

Krieglach GEMEINDE

3. Folge • Oktober 2024 • Jahrgang 54

Einladung zum

9. KRIEGLACHER FAMILIEN- WANDERTAG

Sa., 26. Oktober 2024, 9.00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindeamt

START: Gemeindeamt – Radweg Richtung Sommersiedlung – Schloss Feistritz – Feistritzgraben – Labestation Hochbehälter – Quellstube – Labestation Hasler – Richtung Malleisten – Radweg Richtung Sommersiedlung
ZIEL: Gemeindeamt

Auf Ihr Kommen freut sich namens
der Marktgemeinde Krieglach

Der Bürgermeister:
Regina Schrittwieser

www.krieglach.at

N
A
C
H
R
I
C
H
T
H
E
I
T





© Sissi Fugler Fotografie

Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, liebe Jugend, liebe Kinder!

Nach den Ferien und der Urlaubszeit darf ich Sie mit der dritten Ausgabe der Krieglacher Gemeindenachrichten über das aktuelle kommunale Geschehen informieren. Ich hoffe, Sie konnten in den heurigen Sommermonaten die Ferien bzw. den Urlaub genießen, um gut erholt in den Herbst zu starten.

Die Sommermonate waren seitens der Gemeinde gekennzeichnet von mehreren **Bauvorhaben bei unseren Schulen**, die zeitgerecht zu Schulbeginn fertiggestellt sein mussten. Weiters hatten wir **sowohl im Juli als auch im September mit heftigen Unwettern und Starkregenereignissen** zu kämpfen. Aufgrund des bereits bestehenden Hochwasserschutzes bei den Seitenbächen (Rückhaltebecken) und bei der Mürz (Dämme) konnten Gott sei Dank größere Schäden vermieden werden. Vor allem die Starkregenfälle im September haben die Mürz auf einem Pegel, der einem 30-jährlichem Hochwasserereignis entspricht, ansteigen lassen. **Herzlichen Dank an alle Einsatzkräfte für die gute Zusammenarbeit, insbesondere den Feuerwehren und den Mitarbeitern unseres Gemeindebauhofs für ihren Einsatz!**

Der Herbst ist – wie auch in den vergangenen Jahren – nun jene Zeit, wo alle **Projekte, insbesondere die Straßensanierungen** abzuschließen sind, und ich darf Sie im Folgenden kurz über **das Gemeindegeschehen** informieren.

Große Investitionen in die Kinderbetreuung und Bildung

Die Kinderbetreuung vom Krippenalter bis in das Mittelschulalter wird immer wichtiger. Mit unseren Einrichtungen, Kinderkrippe, Gemeindekindergarten, flexible Nachmittagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung in der Volksschule sind wir sehr gut ausgestattet, jedoch gilt es auch in diesem Bereich die Bedürfnisse der Bevölkerung und der jungen Familien abzudecken.

An dem **Zubau für eine weitere Gruppe beim Gemeindekindergarten**, der aufgrund der Reduzierung der Kinderanzahl in den Gruppen erforderlich wird, arbeiten wir bereits intensiv. Die Planung liegt vor und alle Genehmigungen seitens des Landes wurden schon eingeholt, sodass wir im nächsten Frühjahr zeitgerecht mit dem Zubau starten können. **Die Kosten für den Zubau, der auf die Kinderkrippe aufgesetzt wird, betragen rd. € 1,0 Mio.. Der Zubau für die Allgemeine Sonderschule** ist fertiggestellt und konnte in Rekordzeit während der Ferien errichtet werden. Das Objekt wurde zweigeschoßig mit einer Gesamtfläche von 135 m² errichtet, wobei der Bereich im **Erdgeschoß als neuer Werkraum** dienen wird und die Räumlichkeiten im **Obergeschoß, Ersatzräumlichkeiten für Räume in der Volksschule, die von der Allgemeinen Sonderschule benützt werden, für die Volks-**

schulkinder darstellen. Die Kosten liegen bei rd. € 500.000,00, die anteilig unter den eingeschulten Gemeinden des ehemaligen Bezirks Mürzzuschlag aufgeteilt werden.

Die **Generalsanierung der Sanitäranlage, der Garderoben sowie der gesamten Installation und der Außenfassade beim Turnsaal der Mittelschule** konnte ebenfalls während der Ferien durchgeführt werden. **Der gesamte Sanitärbereich, die Garderoben sowie die Sanitär- und Heizungsinstallation wurden von Grund auf saniert und erneuert.** Im Turnsaal wurde ein **Trennvorhang** angebracht, der nun die Möglichkeit schafft, dass gleichzeitig zwei Kindergartengruppen den Turnsaal als Bewegungsraum nützen können. Die Außenfassade wie auch die Decke des Turnsaals wurde darüber hinaus gedämmt und neu verputzt. Auch die Akustikplatten wurden an den Stirnseiten des Turnsaales ausgetauscht. **Das Gesamtprojekt wird über € 350.000,00 kosten, davon erhalten wir 50 % in Form von Bedarfszuweisungsmitteln und die zweiten 50 % können wir aus eigener Kraft finanzieren ohne ein Darlehen aufnehmen zu müssen.**

Hochwasserschutzeinrichtungen

Die Bauarbeiten zur Realisierung des Hochwasserschutzes Freßnitzbach gehen zügig voran und



darf ich mich herzlich bei allen Projektverantwortlichen für ihren Einsatz bedanken! Wie wichtig es ist, die Bevölkerung vor Hochwasser zu schützen, hat uns der heurige September gezeigt. Vielfach waren Rückhaltebecken, die von der Bevölkerung oft als „übertrieben“ angesehen wurden, vollgefüllt und konnten die Bevölkerung vor großen Schäden und Leid schützen.

Die Arbeiten beim Rückhaltebecken, insbesondere die **Vergrößerung des Beckeninhalts mittels aufgesetzter Spundwände** sowie die **elektronische Steuerung** sind nahezu abgeschlossen. Der Bachausbau im Dorfbereich wird heuer noch abgeschlossen. Abschließend werden die Straßenbereiche vor den Wintermonaten asphaltiert, um eine ordnungsgemäße Schneeräumung garantieren zu können. Nächstes Jahr folgt der Bachausbau vom Rückhaltebecken bachabwärts bis zur Landesstraße, wonach der **Hochwasserschutz Freßnitzbach (Oberlauf und Unterlauf) mit einem Kostenaufwand von über 8,5 Mio. Euro** fertiggestellt sein wird und der Bevölkerung einen sehr guten Schutz bieten wird. **Der Interessentenbeitrag der Marktgemeinde Krieglach beträgt rd. 1,5 Mio. Euro.**

In Krieglach sind wir mit den **Hochwasserschutzanlagen beim Freßnitzbach, beim Rittisbach, beim Brennerbach, beim Höllbach und beim Steinbach** sehr gut aufgestellt. Diese haben bei den jüngsten Starkregenereignissen **ihre großartige Schutzfunktion** unter Beweis

gestellt und insbesondere in Rittis die darunter liegenden Siedlungen vor großem Schaden bewahrt. Wir haben in Krieglach **bereits frühzeitig erkannt wie wichtig Hochwasserschutzanlagen sind und vor rd. 30 Jahren mit der Errichtung dieser Schutzbauten begonnen** und wie es sich zeigt, werden diese, in Bezug auf zu beobachtende, punktuelle Starkregenereignisse immer wichtiger.

Im kommenden Jahr soll auch der **Hochwasserschutz Traibach** gemeinsam mit der Marktgemeinde Langenwang umgesetzt werden. Die geschätzten Baukosten liegen bei rd. 1,2 Mil. Euro. Der Interessentenanteil der **Marktgemeinde Krieglach beträgt rd. 154.000,00 Euro.**

Durch all diese Maßnahmen wollen wir die Krieglacher Bevölkerung schützen und auch mit diesen Investitionen aufzeigen, **welch großen Stellenwert der Hochwasserschutz** in unserer Gemeinde genießt.

Black-Out-Vorsorge

Ich freue mich, **dass die Marktgemeinde Krieglach ihren Maßnahmenplan in Bezug auf die Black-Out-Vorsorge erfolgreich abgeschlossen hat.** Unser großer Vorteil ist, dass sowohl **Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (Kanal) ohne Strom funktionieren.** Für die zwei Wasserpumpstationen wurden ebenfalls Notstromaggregate angeschafft. Die Feuerwehrrüsthäuser verfügen über leistungsstarke Notstromaggregate und

die Marktgemeinde Krieglach verfügt ebenfalls über zwei leistungsstarke, mobile Notstromaggregate. Mit den **sehr aufwändigen Installationen beim Gemeindeamt, beim Veranstaltungszentrum, beim Sportzentrum und bei der Mittelschule Peter Rosegger sind wir nun gut gerüstet**, um unseren Bürgern, die selbst keine Überbrückungsmöglichkeit haben, im Falle eines längeren Stromausfalls, Unterstützung anzubieten. Insgesamt wurden seitens der **Gemeinde rd. € 185.000,00 in die Notstromversorgung investiert.**

Blumenschmuck

Der **Blumenschmuck** der Marktgemeinde Krieglach **war heuer wieder sehr ansprechend.** In diesem Zusammenhang darf ich mich bei den zuständigen Mitarbeiterinnen und beim Team des gesamten Bauhofs, die immer unterwegs sind und die Anlagen und Parks vorbildlich pflegen, bedanken. Allen Hausbesitzern, die mit ihrem Blumenschmuck wiederum das Ortsbild aufgewertet haben, darf ich ebenfalls herzlich danken. Einige Privatobjekte, die von den Besitzern angemeldet wurden, wurden von der Marktgemeinde Krieglach beim Landesblumenschmuckwettbewerb nominiert und ich darf mit Freude allen Preisträgern herzlich gratulieren.

Ein sauberer, mit vielen Blumen aufgewerteter Ort erfreut die Bürger von Krieglach aber auch unsere Gäste, die in Krieglach stets herzlich willkommen sind.

Allen Krieglacherinnen und Krieglachern wünsche ich einen schönen Herbst und stehe Ihnen persönlich wie auch mit meinem Team jederzeit für alle kleinen und großen Anliegen zur Verfügung und freue mich auf das Gespräch mit Ihnen. Wünsche, Anregungen und Beschwerden können jederzeit vorgebracht werden. Wir sind stets bemüht, schnell und unbürokratisch zu helfen.

Ihre

Regina Schickwieser



Inhaltsverzeichnis:

Vorwort 2
 Mittelschule – Sanierung Turnsaal,
 Garderoben und Sanitäreanlagen..... 4
 Allgemeine Sonderschule – Zubau 6
 Straßensanierungen und Asphaltierungsarbeiten.... 7
 Hofzufahrten – Gräderaktion 2024 9
 Eröffnung der Red-Court-Tennisplätze
 am Sportzentrum Krieglach 11
 Kinderspielplätze in Krieglach 13
 Marktgemeinde Krieglach – Black-Out-sicher!... 16
 Hochwasser in Krieglach 17
 Hochwasserschutz Freßnitzbach..... 21
 Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach... 23
 Blumenschmuck in Krieglach 23
 Waldwandelweg – Alpl..... 25
 Neuer Bauhofleiter 26
 Nationalratswahl 2024 26
 Sportlerehrung der Marktgemeinde Krieglach .. 26
 Kindergemeinderat 27
 Oma, Opa & Co lesen vor 31
 Gemeindebücherei Krieglach 31
 Übergabe der Kohlbacher-Häuser in Krieglach.... 32
 Sanierung der „Alten Post“ in Krieglach 33
 Bäckerei Rothwangl..... 34
 Seniorenurlaubsaktion des Landes Steiermark
 und der Marktgemeinde Krieglach 35
 Pensionistennachmittag – Herbstwanderung.... 35
 Gemeinsame monatliche Jubilärfeste 37
 Kochkurs der Marktgemeinde Krieglach..... 38
 Heizkostenzuschuss der
 Marktgemeinde Krieglach 38
 Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark 39
 Förderungen der Marktgemeinde Krieglach 40
 Pflegeheim Krieglach 41
 Neuer Defi von der Marktgemeinde
 Krieglach angekauft! 44
 Ein Leitfaden für die Betreuung
 und Pflege zu Hause 44
 Jakobus Apotheke Krieglach
 Herbstzeit – So bleiben Sie gesund 45
 Wissenswertes aus der Pflegedrehscheibe..... 45
 Kinderkrippe..... 46
 Gemeindegartenergarten 47
 Heilpädagogischer Kindergarten..... 49
 Musikschule Krieglach..... 51
 Volksschule Krieglach..... 55
 Mittelschule Peter Rosegger Krieglach 57
 HLW Krieglach 59
 Tennisclub Krieglach 63
 EKRO TUS Krieglach-Fußball..... 64
 Reit- und Fahrverein Rainhof 66
 Skiteam TUS Krieglach..... 68
 1. ESV Krieglach 70
 Schachklub TuS Krieglach..... 72
 Turnverein Krieglach..... 73
 „Die Segler“ 74
 die Bewegungsrevolution 75
 Unsere Krieglacher Störche..... 76
 Peter Kettenfeier 77
 AndersArt Kreativzentrum und
 Verein „kunstGestalten“ 78
 Feierabende 2024 80
 Musikkapelle voestalpine
 Roseggerheimat Krieglach..... 81
 Österr. Kameradschaftsbund - OV Krieglach 83
 Landjugend Krieglach..... 85
 FF Krieglach 91
 FF Freßnitz 96
 Rotes Kreuz - Ortsstelle Krieglach..... 98
 Polizei – So schützen Sie sich vor Einbrüchen.. 99
 Jubilare 100
 Bevölkerungsbewegung..... 101
 Ärzte und Apothekendienste..... 102
 Veranstaltungen/Termine 103

Mittelschule

Sanierung Turnsaal, Garderoben und Sanitäreanlagen



Generalsanierung der Sanitär- und Garderobengebiete



die Duschen, WCs und die Garderoben wurden modern und zweckmäßig gestaltet

Die Marktgemeinde Krieglach investiert Jahr für Jahr große Summen in die Erhaltung und Erneuerung der Bildungseinrichtungen.

So wurde im heurigen Sommer das Projekt **„Sanierung Turnsaal, Garderoben und Sanitäreanlagen im Turnsaalbereich“** in Angriff genommen. Insbesondere die Sanitäreanlagen bedurften einer Sanierung, so-

dass diese wieder den aktuellen Standards entsprechen.

Mit der Sanierung der **Sanitärbereiche** erfolgte auch die Generalsanierung der **Garderobengebiete**, die nun, nach Abschluss der Arbeiten, im neuen Glanz den Pädagogen sowie den Schülern zur Verfügung stehen. Im Turnsaal musste die gesamte **Lüftung** einer Sanierung und Generalwartung un-



Lehrergarderobe und Lehrmittelraum für den Turnunterricht



Montage der Akustikverkleidung sowie des Trennvorhanges

terzogen werden, sodass diese wieder ihre Funktion erfüllen kann. Darüber hinaus wurde der **Turnsaal in der Mittelschule** mit einem **Trennvorhang**, der elektrisch gesteuert werden kann, versehen. Der Grund liegt darin, dass der Turnsaal nicht nur von der Mittelschule sondern auch von den Kindergartengruppen genutzt wird. Aufgrund des nun installierten Trennvorhanges ist es möglich, dass zwei Kindergartengruppen gleichzeitig den Turnsaal benutzen können.



Trennwand für Mehrfachnutzung des Turnsaals in der Mittelschule

Im Zuge der Sanierungsarbeiten wurde auch das **gesamte Heizungssystem optimiert**, um die **Energieeffizienz** im gesamten Schul- und Kindergartengebäude zu steigern. Weiters wurden auch die **Wandverkleidungen** entfernt und saniert

bzw. erneuert sowie die Heizungsanspeisung für die dahinter liegenden Heizkörper neu verlegt.

Im Außenbereich wurde die gesamte **Turnsaalfassade** mit ei-

nem **Vollwärmeschutz** versehen und neu verputzt, ebenso wurde die **Turnsaaldecke gedämmt**.

Die Gesamtkosten für dieses Sanierungsprojekt belaufen sich auf rd. € 300.000,00.



Dämmung und Neugestaltung der Turnsaal-Außenfassade



Allgemeine Sonderschule

Zubau

Wie wir in der letzten Ausgabe der Krieglacher Gemeindenachrichten berichtet haben, wurde aufgrund der steigenden Schülerzahlen in der Allgemeinen Sonderschule sowie in der Volksschule ein Zubau erforderlich.

Für die Betreuung der Kinder mit besonderen Bedürfnissen wurden in der Vergangenheit Räumlichkeiten in der Volksschule verwendet, die zum Teil aufgrund der steigenden Schülerzahlen in der Volksschule – alle vier Jahrgänge werden nun dreiklassig geführt – wieder von der Volksschule benötigt werden.

Der **zweigeschoßige Zubau**, der sich sehr gut in das bestehende Schulgebäude einfügt, **weist eine Fläche von 67,32 m² pro Geschoß, in Summe also 134,64 m² auf.** Im **Erdgeschoß wurde ein Werkraum** eingerichtet.

Die **besondere Herausforderung** bestand darin, dass die gesamten Arbeiten kurz vor Schulschluss gestartet wurden



fertiggestellter Zubau für die Allgemeine Sonderschule

und so gut als möglich mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 abgeschlossen sein mussten, um den Schulbetrieb gewährleisten zu können.

Dank dem **großartigen Einsatz aller Firmen und dem Büro DI Rath, das für Planung und Bauaufsicht zuständig zeichnete**, ist

die Einhaltung des Bauzeitplans gelungen und die notwendigen Schulklassen konnten den Pädagogen sowie den Schülern bereitgestellt werden.

Sämtliche Arbeiten wurden entsprechend den **Vorgaben bzw. Auflagen im Sinne der Bewilligung der Bildungsdirektion Steiermark** ausgeführt.



rasche Umsetzung des Bauvorhabens während der Sommerferien



Die **Gesamtkosten werden rund € 500.000,00** betragen und diese Kosten werden entsprechend der jeweiligen Finanzkraft, der Einwohnerzahl und der ASO-Schüler unter **den Gemeinden des ehemaligen Bezirks Müzzzuschlag aufgeteilt. Wir freuen uns, dass unsere**



Schallschutzdecke mit integrierter Beleuchtung

Gemeinde eine gesunde Altersstruktur aufweist, die Bevölkerungszahl gehalten werden kann, und dass **junge Familien mit Kindern gerne in Krieglach bleiben oder zu uns kommen und unseren schönen Ort zu ihrem Wohnsitz wählen.**



neues Klassenzimmer für den Werkunterricht



neuer Klassenraum für den Gruppenunterricht

Straßensanierungen und Asphaltierungsarbeiten



Im heurigen Jahr wurden wiederum umfangreiche Asphaltierungs- und Straßensanierungsarbeiten durchgeführt.

Insgesamt wurden im heurigen Jahr wieder rd. € 450.000,00 seitens der Marktgemeinde Krieglach in das Gemeindestraßennetz investiert.

Pestalozzistraße | Gehsteig

Die **Pestalozzistraße sowie der Gehsteig** ab dem Bereich der Bücherei bis zur ÖBB-Durchfahrt wurden heuer neu gestaltet. Mit der Entfernung des Zauns beim Volksschulparkplatz

wurde im Rahmen des Projektes „Moaktplatzl“ einerseits die Straße wie auch der Gehsteig verbreitert und der Vorplatz beim Gebäude befestigt und begrünt.

Im Gebäude selbst wurden bereits Automaten mit verschiedenen Getränken und Produkten für die Selbstbedienung aufgestellt.





Sommerbergstraße

Im Bereich der **Sommerbergstraße** wurde über eine Länge von ca. zwei Kilometern wieder eine neue **Spritzdecke** aufgebracht.



Mürzstraße

Ein besonderes Anliegen war die **Generalsanierung** der **Mürzstraße** von der Landesstraße bis zur ÖBB-Unterführung Richtung Rittis. Im Vorfeld hat Frau Bgm. Regina Schrittwieser in mehreren Gesprächen mit den Grundbesitzern betreffend Verbreiterung dieses Straßenabschnitts das Einvernehmen hergestellt. Die

Mürzsstraße ist einerseits eine wichtige Aufschließungsstraße für die entlang der Straße befindlichen landwirtschaftlichen Flächen und andererseits eine wichtige Verbindungsstraße zwischen Freßnitz und dem Ortsteil Rittis. Wir freuen uns, dass nun die Mürzstraße von allen Verkehrsteilnehmern angenehmer genutzt werden kann.





Straßenverfugungen

Ein Schwerpunkt waren heuer wiederum die **Straßenverfugungen**. Mit Heißbitumen werden

Asphaltrisse wieder verschlossen und so die Lebensdauer der Straßen wesentlich verlängert.

Über 50.000 Laufmeter Asphalt-
risse wurden im heurigen Jahr
verfugt.



Straßenbankette

Die Benützbarkeit der **Straßenbankette** ist für uns ebenso sehr wichtig. Vor Kurzem wurden rd. 14.000 Meter Bankett mit einer speziellen Maschine saniert bzw. erneuert.



Hofzufahrten – Gräderaktion 2024

Alle vier Jahre wird für die bäuerlichen Hofzufahrten von der Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft in Zusammenarbeit mit den Gemeinden eine Gräderaktion durchgeführt. Auch im heurigen Jahr wurden insgesamt **24 Hofzufahrten in unserem weitläufigen Gemeindegebiet mit einer Gesamtlänge von rund 20 Kilometer** saniert.

Die Vorgabe seitens des Landes ist, dass die Höfe bewirtschaftet und ganzjährig bewohnt sein müssen.

Der **Maschinen-** (Gräder und Walze) **und der Personaleinsatz** wird von der **Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft** finanziert. Die Marktgemeinde Krieglach unterstützt diese Weginstandhaltung mit einem

75%igen Zuschuss zum **Grädermaterial**. Außerdem wurden von der Marktgemeinde Krieglach im Vorfeld notwendige **Durchlässe** bei den Wegen für die **Oberflächenentwässerung** verlegt. Wir freuen uns, dass im Rahmen dieser Aktion wieder ein umfangreiches Wegenetz, der sehr exponiert gelegenen Bauernhöfe, saniert werden konnte.



Sanierung der Hofzufahrten und Erneuerung der Durchlässe zur Ableitung des Oberflächenwassers



Sanierung der Mountainbikestrecken in Krieglach

In diesem Zusammenhang wurden von der Marktgemeinde Krieglach auch **öffentliche Gemeindewege** und Wege mit öffentlichem Interesse (**Mountainbikestrecken**) mit einer **Gesamtlänge von rund 15 Kilometern** mittels dieser Methode saniert. Mit dieser Maßnahme

stellen wir sicher, dass die **Mountainbikestrecken stets in einem guten Zustand erhalten bleiben.**

Darüber hinaus werden auch die Böschungen entlang der Mountainbikestrecken einmal im Jahr gemäht.



Freßnitzgraben



Freßnitzgraben



Haslerrunde



Freistrizgraben



Malleistenalm

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung

im Gemeindeamt

Tel. 03855/2355-100 oder 0664/114 63 85



Eröffnung der Red-Court-Tennisplätze am Sportzentrum Krieglach



Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßte die Festgäste und informierte über die Geschichte des Sportzentrums



Festansprache von Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl



Baubericht von Vbgm. Ewald Rami

Die Marktgemeinde Krieglach hat gemeinsam mit dem Tennisclub Krieglach am Freitag, dem 12. Juli zur feierlichen Eröffnung der neu errichteten Red-Court-Tennisplätze auf die Tennisanlage Krieglach eingeladen.

Mit einem **Kostenaufwand von rd. € 230.000,00 Euro** konnten im Vorjahr die drei mürzseitigen Sandplätze, die aufgrund ihres Zustandes fast nicht mehr bespielbar waren, durch drei so genannte Red-Court-Plätze auf Basis eines Kunstrasenbelages ersetzt werden.

Mit großer Freude hat **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** auch den zuständigen Sportlandesrat, **Dr. Karlheinz Kornhäusl**, zum Festakt begrüßen dürfen, der im Rahmen seiner sympathischen Grußadresse an die Marktgemeinde Krieglach sowie an den Tennisclub Krieglach die Wichtigkeit des Sports und insbesondere die gesundheitsfördernde Bewegung beim Tennissport hervorgehoben hat. **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** ging in ihrer Festansprache insbesondere auf die **Geschichte der Tennis- bzw. Sportanlage** ein, denn früher gehörte das gesamte Areal der Voest-Alpine bzw. der damals verstaatlichten Industrie. Mit dem Niedergang dieses Systems trat die GIWOG als neuer Eigentü-

mer auf, von der Altbürgermeister Jakob Schrittwieser, Mitte der 1990-er Jahre nach langwierigen Verhandlungen das gesamte, über 40.000 m² große Areal für die Marktgemeinde Krieglach erwerben konnte. Mit diesem Grundkauf wurde der Grundstein für unser Sportareal gelegt und schrittweise hat man dieses Areal zum heutigen Sportzentrum, das laut Sportlandesrat Kornhäusl ein Vorzeigeprojekt in der gesamten Steiermark darstellt, seitens der Marktgemeinde Krieglach mit den zuständigen Sportvereinen ausgebaut. Mit dem Tennisclubhaus, der Fußballtribüne, dem Stocksportgebäude, dem Fußball- und Kunstrasenplatz mit Flutlicht, der dreiteiligen, modernen Sporthalle sowie der Stocksporthalle und nun mit der Tennisanlage und den neuen Red-Court-Plätzen hat man ein Zentrum des Sports geschaffen, dass das Herz vieler Sportler höher schlagen lässt. Bgm. Regina Schrittwieser bedankte sich beim Sportlandesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl auch für die finanzielle Unterstützung seitens des Landes Steiermark bei diesem Projekt.

Der neue **Vereinsobmann Markus Preininger**, der das Amt von **Reinhard Kiedl** (Initiator des Projektes Red-Court-Plätze)

übernahm, blickte in seiner Ansprache auf die Geschichte des Tennisclubs zurück. Mit Rat und Tat zur Seite hat ihn bei seinen Recherchen, die bis in die 1930er-Jahre zurückreichen, das **Gründungsmitglied des Tennisclubs, Hans Herbst**, unterstützt. Schrittweise wurde das Tennisareal ausgebaut und schließlich in den Jahren 1997 und 1998 das Clubhaus, nachdem die Marktgemeinde Krieglach das Grundstück erworben hat, errichtet.

Vbgm. Ewald Rami als Verantwortlicher und Mitarbeiter im Sportzentrum in Krieglach informierte über das Bauprojekt und die einzelnen baulichen Schritte bis zur Fertigstellung der Red-Court-Plätze. Die Plätze haben Sandplatzqualität und sie haben den großen Vorteil, dass sie fast das ganze Jahr über bespielbar sind bzw. nach Regenfällen sehr schnell austrocknen und für das Tennisspiel zur Verfügung stehen.



Obmann Markus Preininger



viele Gäste konnten zum Festakt begrüßt werden



musikalische Umrahmung durch ein Bläserquartett der Musikkapelle Krieglach

Außerdem ist dieser Belag gelenksschonender als der herkömmliche Sandplatz. Im Hinblick auf die Wartung und Pflege eines Tennisplatzes kommt diese bei den Red-Court-Plätzen um stolze 90 % billiger als bei Sandplätzen. Nun verfügt der Tennisclub Krieglach über **drei neue Red-Court-Plätze und drei Sandplätze**, die ihren Mitgliedern sowie den Gästen zur Verfügung stehen. **Die Verantwortlichen des Tennisclubs bedankten sich bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser sehr herzlich**, da sie dieses Projekt erst durch die Sicherstellung der Finanzierung von Seiten der Marktgemeinde Krieglach möglich gemacht hat.

Herr Pfarrer Mag. David Schwingenschuh segnete die neuen Tennisplätze und der ehemalige Ministrant und jetzige Vereinsobmann Markus Preininger unterstützte Herrn Pfarrer bei der kirchlichen Zeremonie.



Segnung durch Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von einem **Bläserquartett der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach** unter der Leitung von Kapellmeister MMag. Thomas Brunner.

Nach der **Landeshymne begab sich die Festversammlung zu den neuen Tennisplätzen** und Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl sowie der Obmann Markus Preininger und Vbgm. Ewald Rami wechselten einige Bälle auf den neuen Red-Court-Plätzen.

Der Festakt endete für alle Besucher mit kleinem Imbiss und gemütlichem Beisammensein im Festzelt.



Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl mit Tennisurgestein Hans Herbst



Landesrat Kornhäusl testet mit Vbgm. Rami und Obmann Preininger die neuen Red-Court-Plätze



drei neue Red-Court-Plätze mit Schlagwand - die neuen Schmuckstücke auf der Tennisanlage



Kinderspielplätze in Krieglach



Spielplatz Roseggerpark



Seiledschungel im Roseggerpark

Die Marktgemeinde Krieglach ist für insgesamt **zehn öffentliche Kinderspielplätze** im Gemeindegebiet verantwortlich.

Die Spielplätze befinden sich an folgenden Orten:

- **Roseggerpark**
- **Jugend- und Familienfreizeitanlage**
- **Aichfeld-West**
- **Dr. Max-Mell-Straße**
- **Freizeitsee:** Kinderspielplatz, Wasserspielplatz, Beachvolleyballplätze und Outdoor-Fitnessgeräte, Ninja-Warrior-Park und Calisthenics-Anlage
- **Volksschule**

- **Brahmsweg:** Kleinfeldfußballplatz
- **Westiedlung:** Kleinfeldfußballplatz
- **Gartengasse:** Spielplatz und Kleinfeldfußballplatz
- **Waldschule am Alpl**

Weiters sind noch zwei Kinderspielplätze direkt dem Gemeindegarten bzw. der Gemeindegartenkrippe zugeordnet, die aber aufgrund der Vorgaben des Landes Steiermark (Kindergartenaufsicht) nur von der Kindergarteneinrichtung genutzt werden dürfen.

Im heurigen Jahr wurden in die Kinderspielplätze von **Krieglach insgesamt € 300.000,00 investiert** und die Attraktivität der **Kinderspielplätze im Roseggerpark und am Freizeitsee** massiv gesteigert.

Die Errichtung der **Ninja-Warrior-Anlage und des Calisthenics-Parks** wurden aufgrund der Vergrößerung des Freizeitseegebietes infolge eines Grundstückstauschs mit der Fa. Kohlbacher möglich. Diese beiden sehr modernen Anlagen sollen nicht nur die Kinder und Jugendlichen, sondern auch alle Junggebliebenen zur Bewegung und Gymnastik animieren. Die große **Spielanlage in Form eines Piratenschiffs** unweit des Naturbadeteichs bietet den Kindern viele Möglichkeiten und wird



Jugend- und Familienfreizeitanlage: Funcourt



Jugend- und Familienfreizeitanlage: Minigolf



Jugend- und Familienfreizeitanlage: Spielplatz



Jugend- und Familienfreizeitanlage: Verkehrserziehungspark



Spielplatz - Aichfeld-West



Spielplatz Dr. Max-Mell-Straße



Freizeitsee - Beachvolleyballplätze



Freizeitsee - Calisthenics-Park

hervorragend angenommen. Die Arbeiten konnten in den Sommerferien abgeschlossen werden, sodass dieser den Kindern und Jugendlichen bereits in den Ferien zur Verfügung stand. Der neue großzügig angelegte **Seilgartenspielplatz im Roseggerpark** erfreut sich ebenfalls bereits größter Beliebtheit und stellt eine wunderbare Ergän-

zung zum bestehenden Spielangebot dar.

Ein **Spielplatz in der Gartengasse** wurde komplett neu angelegt. Für die Gemeindevertretung unter Frau Bgm. Regina Schrittwieser war es ein besonderes Anliegen, dieser neuen Siedlung einen Kinderspielplatz zur Verfügung zu stellen.

Sämtliche Spielplätze müssen in einem den Normen entsprechenden Zustand gehalten werden, sodass Verletzungsgefahren ausgeschlossen werden können. **Diesbezüglich werden alljährlich Überprüfungen vom TÜV Austria durchgeführt.** Das **Kontrollorgan des TÜV Austria** hat der Marktgemeinde Krieglach wiederum ein **großes Lob**



Freizeitsee - Ninja-Warrior-Anlage



Freizeitsee - Outdoor-Fitness-Geräte



Freizeitsee - neue Sitzgelegenheit bei der Ninja-Warrior-Anlage



Freizeitsee - Piratenschiff und Schaukelanlage beim Naturbadeteich



Freizeitsee - Wasserspielplatz



Freizeitsee - Spielplatz



Spielanlage Volksschule



Fußballplatz Westsiedlung

für die laufende Instandhaltung und Wartung der Kinderspielplätze ausgesprochen.

Von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes müssen in vierzehntägigen Intervallen sogenannte **Sichtprüfungen** durchgeführt werden. Notwendige **Reparaturen werden unverzüglich durchgeführt**, sodass die Spielanlagen immer in ei-

nem vorschriftskonformen Zustand benützbar sind. Die Marktgemeinde Krieglach führt aber nicht nur diese Sichtprüfungen durch, sondern unsere Spielplätze werden auch im Rahmen der Park- und Anlagenpflege ständig kontrolliert und sauber gehalten, um die höchstmögliche Sicherheit für unsere Kinder garantieren zu können.

Genießen Sie mit Ihren Kindern die Spielanlagen auf den Krieglacher Spielplätzen!

Unsere besondere Bitte an alle Nutzer der Kinderspielplätze – bitte halten Sie diese sauber! Sollten Sie eine Beschädigung feststellen, dürfen wir Sie ersuchen, diese unverzüglich im Gemeindeamt zu melden.



Kleinfeldfußballplatz Brahmweg



Waldschule



Spielplatz Gartengasse - NEU



Marktgemeinde Krieglach

Black-Out-sicher!



Errichtung von Garagen am Bauhof zum Einstellen der mobilen Aggregate



mobile Notstromaggregate

Für die Marktgemeinde Krieglach ist die Blackout-Vorsorge von besonderer Wichtigkeit und so wurden über Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser im heurigen Jahr die **Installationsarbeiten bei der Mittelschule sowie beim Gemeinde- und Veranstaltungszentrum und beim Sportzentrum abgeschlossen**, sodass diese Gebäude mit Notstromaggregaten notstromversorgt werden können und als Sammelplätze bzw. Notquartiere verwendet werden können. Mit den im Vorjahr angekauften, leistungsstarken Notstromaggregaten können sowohl das **Gemeinde- und Veranstaltungszentrum als auch das Sportzentrum mit ausreichend Strom versorgt werden**, um dieses im Ernstfall der Bevölkerung als **Sammelpunkt** zur Verfügung zu stellen. **Am Bauhof der Marktgemeinde Krieglach wurden dafür eigens zwei Garagen** errichtet, wo sie sicher und geschützt

untergebracht sind, laufend von den Bauhofmitarbeitern gewartet werden, damit sie im Notfall sofort eingesetzt werden können. Auch für die notwendige Treibstoffversorgung der Aggregate wurden Maßnahmen gesetzt. Auch das **Feuerwärrüthaus Freßnitz** sowie das **Krieglacher Einsatzzentrum** (Feuerwehr Krieglach und Rotes Kreuz) wurden mit leistungsfähigen Notstromaggregaten ausgestattet, um die Einsatzbereitschaft der Einsatzorganisationen im Falle eines Blackouts gewährleisten zu können.

Die **Krieglacher Wasserversorgung aus dem Feistritzgraben** erfolgt aufgrund der Höhenlage mit **Eigendruck**.

Nur für den Betrieb der beiden **Pumpstationen am Alter Sommer und im Wassertal** mussten **eigene Notstromaggregate angeschafft bzw. die Pumpstationen entsprechend adaptiert werden**, sodass im Falle eines Blackouts, auch diese sofort angeschlossen werden können und die Wasserversorgung auch in diesen Bereichen aufrechterhalten werden kann.



Notstromaggregat FF Freßnitz



Notstromaggregat FF Krieglach



Pumpstation Alter Sommer



Pumpstation Wassertal



Im **Abwasser- bzw. Kanalbereich** haben wir in Krieglach den Vorteil, dass wir bis auf die **Kanalpumpe Alpl und Feistritz**, die ebenfalls umgehend mit kleinen Notstromaggregaten betrieben werden können, **ausschließlich über Freispiegelkanäle** verfügen. Das heißt, das Abwasser fließt mit natürlichem Gefälle in Richtung der nächsten Kläranlage des Mürzverbandes ab. Auch weiterhin werden **private Notstromaggregate mit 30 % der Anschaffungskosten bzw.**

mit max. € 300,00 gefördert. Denn nur wenn wir gemeinsam vorsorgen, können wir im Falle eines Blackouts die notwendigen Infrastruktureinrichtungen aufrechterhalten. **Mit den von der Marktgemeinde Krieglach getätigten Investitionen in diesem Bereich, können wir im Black-Out-Fall garantieren, dass der Bevölkerung, die sich selbst nicht versorgen kann, entweder in der Sporthalle oder im Veranstaltungszentrum bzw. in den**

notstromversorgten Feuerwehrhäusern, geholfen wird. Die Marktgemeinde Krieglach hat für **alle Black-Out-Maßnahmen** der Marktgemeinde Krieglach und der Feuerwehren Krieglach und Freßnitz einen Gesamtbetrag in der Höhe von **€ 185.000,00** aufgewendet! Bitte beachten Sie auch die laufenden Informationen betreffend „Blackout“ und „Bevorratung“ in der Gemeindezeitung bzw. unter www.zivilschutz.steiermark.at.



Notstromversorgung im Gemeinde- und Veranstaltungszentrum sowie im Sportzentrum

Hochwasser in Krieglach



Rittisbach – Ausschotterungsbecken



Rittisbach – Räumung des Ausschotterungsbeckens

In der Woche von 16. bis 20. Juli gingen in Krieglach einige schwere Gewitter mit starken Niederschlägen nieder. Heuer war die nordwestliche Seite von Krieglach besonders stark betroffen. Der Steinbach (Malleisten), der Brenner- und der Rittisbach haben infolge der starken Niederschläge, große Mengen an Geschiebe gebracht, die in weiterer Folge zu Problemen führten.

Am 16. Juli setzten in den späten Nachmittagsstunden die Nie-

derschläge ein, die dazu führten, dass das Ausschotterungs-

becken beim **Rittisbach** mit rd. 1.000 m³ Geschiebe (Sand und



mehr als 1.000 m³ Geschiebe wurden beim Ausschotterungsbecken Rittisbach entfernt



Brennerbach – Geschiebe



Brennerbach – zweiarmer Zufluss zum Rückhaltebecken

steiniges Material) gefüllt wurde. Der **Brennerbach**, wo ebenfalls ein kleineres Rückhaltebecken dafür sorgt, dass das Geschiebe nicht in die darunter liegende Siedlung gelangt, wurde bei diesem Starkregenereignis vom 16. auf den 17. Juli ebenfalls randvoll mit Geschiebe gefüllt. Auch beim **Steinbach** (Malleisten) wurde das Rückhaltebecken zur Gänze angefüllt und ein Teil des Geschiebes wurde weiter in Richtung der Einmündung in eines öffentlichen Gerinnes neben der Mürz verfrachtet, wo eine Brücke verlegt wurde.



Brennerbach – Räumung des Rückhaltebeckens

der Abteilung ländlicher Wegebau des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung sofort Kontakt aufgenommen und Begehungen durchgeführt, um das Schadensausmaß zu definieren bzw. die Wiederherstellung zu organisieren.

Sowohl entlang des **Freistritzbachs wie auch des Steinbachs kam es zu größeren Uferabbrüchen**, wodurch die Feistritzgrabenstraße wie auch die Malleistnerstraße an mehreren Stellen abrutschte, sodass die öffentlichen Straßen vorübergehend mit Verkehrsbeschränkungen belegt werden mussten. Über Vorschlag des technischen

Sachverständigen des Landes Steiermark, wurde dieser Bereich mit einer Konstruktion aus Eisenträgern wieder aufgebaut und mit wasserdurchlässigem, schottrigem Material hinterfüllt bzw. wo es möglich war, wurden die Ufer auch mit Steinschichtungen gesichert.

Auch die **Zufahrt zu unserer Wasserversorgung im Feistritzgraben** wurde stark in Mitleidenschaft gezogen. Das **Quellwasser**, das unsere Bevölkerung mit Trinkwasser versorgt, trübte sich infolge der extremen Niederschläge für einige Stunden ein. Während dieser Zeit wurde das Trinkwasser von der bestehenden Notwasserversorgung in das Leitungsnetz eingespeist, ohne dass die Bevölkerung einen Wassermangel erleiden musste.

Am **17., 18. und 19. Juli** wurden **sämtliche Rückhaltebecken ausgebaggert** und das Geschiebematerial auf den gemeindeeigenen Platz in der Werkstraße verbracht. Außerdem fanden an



Steinbach – Rückhaltebecken



Steinbach – Rückhaltebecken



Räumung – Steinbach

diesen beiden **Tagen alle Begehungen und Schadenserkundungen mit den technischen Sachverständigen der Lawinen- und Wildbachverbauung sowie des Landes Steiermark** statt.

Bereits am **19. Juli zog wieder ein Unwetter über Krieglach** und dieses Mal betraf es wieder den Bereich Steinbach und Brennerbach. Der Steinbach brachte auch bei diesem Unwetter wieder sehr viel Geschiebe, sodass der Bach bei

der Brücke entlang der Feistritzstraße über die Ufer getreten ist. Außerdem löste dieses Unwetter auch einige Sturmschäden aus. Die entwurzeltten Bäume wurden jedoch unverzüglich von den Straßenbereichen entfernt. Die Straßeninstandsetzungen wurden umgehend in Auftrag gegeben, damit wieder eine einwandfreie Befahrbarkeit gegeben war.

Für das Wochenende **13. bis 15. September** wurden schwere

Regenfälle für unsere Region angekündigt und hatten diese Regenfälle, die insbesondere im Neubergertal sowie rund um Mariazell besonders heftig waren zur Folge, dass der Pegel der Mürz sehr schnell auf den Stand eines 30-jährigen Hochwassers anstieg. In den Morgenstunden des 15. Septembers wurde Frau Bgm. Regina Schrittwieser von einem Anrainer verständigt, dass die Mürz im Bereich der Lippbauernbrücke aus den Ufern getreten ist. Daraufhin



Rutschung Feistritzgraben



Rutschung Malleisten



Ufereintritt Malleisten



Rutschung Malleisten



Die Lastenstraße und Malleistenstraße waren für einen Tag nicht passierbar



Überflutungsfläche – Nähe Lippbauerbrücke



Errichtung eines Hochwasserdamms entlang der Malleistenstraße Einfahrt zu den Fam. Täubl



Mürz – Einmündung – Massingbach

hat sie sofort die Bauhofmitarbeiter wie auch die Feuerwehr alarmiert sowie mit den Kraftwerksverantwortlichen Kontakt aufgenommen um gemeinsam die Situation zu bewältigen. Das Hochwasser der Mürz konnte

sich in Krieglach auf den dafür vorgesehenen Hochwasserentlastungsflächen (Nähe Lippbauerbrücke - Richtung Freizeitsee) ausdehnen und auf den dafür vorgesehenen Grundstücken entlang des Radweges in der

Sommersiedlung wieder nach dem Kraftwerk in die Mürz abfließen. Aufgrund der anhaltenden Regenfälle bestand die Sorge, dass der Pegel weiter steigen könnte, sodass alle Vorkehrungen getroffen wurden,



Freizeitsee



Freizeitsee – Luftbild



Überflutungsbereich – Sommersiedlung – Lenzbauerwiese



geordneter Rückfluss des Hochwassers in die Mürz von den Überflutzonen



um schnellstmöglich weitere Sperren zu errichten bzw. den mobilen Hochwasserschutz einzusetzen. Frau Bgm. Regina Schrittwieser war als oberste örtliche Katastrophenschutzinstanz ständig mit allen Einsatzkräften, den Kraftwerksbetreibern sowie dem Team des Gemeindebauhofs in Verbindung und stand neben verschiedensten Koor-

dinationsaufgaben auch der betroffenen Bevölkerung zur Seite. Zum Glück haben die Regenfälle nachgelassen, und am Abend sind die Pegel wieder leicht gesunken. Bereits am 16. September konnte mit den Reinigungsarbeiten begonnen werden.

Sämtliche Maßnahmen konnten in gewohnt hervorragender

Zusammenarbeit mit der Wildbach- und Lawinenverbauung sowie dem Land Steiermark abgewickelt werden.

Ein besonderes Danke gilt unseren Mitarbeitern des Bauhofs sowie den Einsatzorganisationen, allen voran unseren drei Feuerwehren für die Einsatzbereitschaft und die geleistete Arbeit!



Massingbach – Bereich - Einfahrt Sommersiedlung - Massingbachbrücke



Radweg R5 – Sommersiedlung



Reinigung der Malleistenstraße

Hochwasserschutz *Freßnitzbach*



Fertigstellung der Rückhaltebeckenvergrößerung mittels Spundwänden



Inbetriebnahme der elektronischen Klappensteuerung

Die Bauarbeiten zur Realisierung des Hochwasserschutzes Freßnitzbach schreiten zügig voran und **wir dürfen uns im Vorfeld bei allen Projektverantwortlichen und der Baufirma PORR für den vorbildlichen**

Einsatz herzlich bedanken. Die **Spundwände** beim Rückhaltebecken sind montiert und die Erdbewegungsarbeiten rund um die Spundwände konnten ebenfalls bereits abgeschlossen werden. Auch die **elektronische**

Steuerung, die mittels Sensoren bei einem Hochwasserereignis die Klappe einer Austrittsöffnung des Rückhaltebeckens schließen würde, wurde im Technischacht montiert und bereits in Betrieb gesetzt. Mit



aufwändiger und optisch ansprechender Ausbau des Freßnitzbachs

einem modernen Kommunikationssystem erhalten alle maßgeblichen Dienststellen der Behörden, sofern ein Hochwasserereignis eintritt, eine entsprechende Nachricht.

Der **Bachausbau im Dorfgebiet** von Freßnitz schreitet ebenfalls zügig voran und so konnten bereits **umfangreiche Arbeiten im Bachbereich aber auch Überfahrtsbrücken, Steinschichtungen und vieles mehr**, umgesetzt werden. Die Marktgemeinde Krieglach hat entlang des Freßnitzbachs, bevor die **Asphaltierung** der Straße durchgeführt

wird, die **Wasserleitung neu verlegt und einen neuen Hydranten** gesetzt.

Im nächsten Jahr wird der Hochwasserschutz im Bereich von der Bundesstraße aufwärts Richtung Rückhaltebecken erfolgen und mit dieser Bauphase wird dann das Hochwasserschutzprojekt Freßnitzbach abgeschlossen werden. **Das bedeutet aber auch, dass die Marktgemeinde Krieglach für dieses umfangreiche Projekt, das insgesamt rd. € 8,5 Mio. kosten wird, einen Interessentenbeitrag in der**

Höhe von € 1,5 Mio. aufbringen muss. In Anbetracht der jüngsten Hochwasserereignisse in Österreich können wir sehr froh und dankbar sein, dass wir in Krieglach nun mit der Errichtung des Hochwasserschutzes Freßnitzbach auch den Ortsteil Freßnitz schützen können. Auch bei uns hat es sich bei den Unwettern bzw. Starkregenereignissen im heurigen Jahr gezeigt, wie wichtig Hochwasserschutzbauten sind. Dies sowohl **beim Rittisbach, beim Brennerbach wie auch beim Steinbach**, wo die bereits **bestehenden Rückhaltebecken die darunter liegenden Siedlungen von Geröll und Gesschiebe geschützt haben.**



Neuerrichtung von Brücken und Übergängen



abschnittsweise Erneuerung der Gemeindewasserleitung

Wir haben als Verantwortungs-träger der Marktgemeinde Krieglach schon früh erkannt, wie wichtig Hochwasserschutz-einrichtungen sind, und haben in den letzten 30 Jahren sehr viel Geld in den Ausbau dieser Schutz-einrichtungen investiert, um die Bevölkerung bestmöglichst vor Hochwasser zu schützen!



Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach



Der Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach auf vielen öffentlichen Plätzen, entlang von Straßen und Brücken, gedeiht aufgrund der liebevollen Pflege besonders prächtig.

In diesem Zusammenhang darf **allen Gemeindemitarbeitern**, die mit der Blumen-, Park- und Anlagenpflege beschäftigt sind, insbesondere **Frau Gabriele Schreiner**, für Ihre vorbildliche

und umsichtige Arbeit, aber vor allem für ihren enormen Einsatz großes Lob und Anerkennung ausgesprochen werden.



FOTOS: © GRAFEBNER

Blumenschmuck in Krieglach

Viele Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser, wie auch Bauernhäuser waren in den Sommermonaten mit Blumen geschmückt und verschönerten unser Ortsbild.

Aber auch kunst- und liebevoll gestaltete Vorgärten erfreuten

die einheimische Bevölkerung wie auch die Gäste, wenn sie durch unseren Ort spazierten.

Dafür wird von der Marktgemeinde Krieglach Dank und Anerkennung ausgesprochen. Seitens der Marktgemeinde

Krieglach wurden wiederum Häuser in den unterschiedlichen Kategorien zum **Landesblumenschmuck** angemeldet und können wir erfreulicherweise feststellen, dass alle Objekte beim Landesblumenschmuckwettbewerb prämiert wurden.



Aus Datenschutzgründen können wir nur jene Objekte bewerten bzw. ans Land weitermelden, die sich selbst bei der Gemeinde zum Bewerb angemeldet haben.

Wir ersuchen daher alle Blumenliebhaber, die ihr Haus, ihre Wohnung oder ihren Garten mit schönen Blumen aufwerten und beim Bewerb mitmachen möchten, sich unbedingt anzumelden – das Anmeldeformular ist jedesmal in der Juliausgabe der Gemeindenachrichten enthalten.

Nachstehenden Familien dürfen wir zur landesweiten Auszeichnung herzlich gratulieren:

Haus mit Vorgarten – Auszeichnung in Bronze:

- Frau Johanna **Ochsenhofer**

Balkon-, Terrassen- und Fensterschmuck – Auszeichnung in Bronze:

- Fam. Helga und Siegfried **Lackner**

Balkon-, Terrassen- und Fensterschmuck – Anerkennung:

- Fam. Anna und Martin **Baumgartner**

Gärten – Anerkennung:

- Frau Christine **Oberer**

Besondere Leistungen – Gruppenprojekte – Anerkennung:

- Komitee Behindertenhilfe
- Bezirkspflegeheim Krieglach
- Reihensiedlung Rainhofsiedlung 3,5,7,9,11,13,15



Frau Johanna Ochsenhofer



Fam. Helga und Siegfried Lackner



Fam. Anna und Martin Baumgartner



Frau Christine Oberer



Komitee Behindertenhilfe Krieglach



Reihensiedlung Rainhofsiedlung

Fotos: © GRAEBNER



Waldwandelweg – Alpl



Waldwandelweg vor der Sanierung

Neben dem allgemein bekannten Weg (Forststraße) zum Geburtshaus am Alpl gibt es auch einen öffentlichen steileren Weg zum Geburtshaus, dieser zweigt von der Landesstraße (Nähe der öffentlichen WC-Anlage) ab. Dieser Weg war einerseits infolge massiver Ausschwemmungen und andererseits aufgrund des zunehmenden Bewuchses nur noch sehr schwer begehbar bzw. für Familien mit Kindern nicht geeignet. Deshalb hat die Marktgemeinde Krieglach sich im heurigen Jahr vorgenommen, diesen Weg zu sanieren und als Themenwanderweg auszubauen. Vorweg wurden die Grundgrenzen definiert und das Projekt mit dem angrenzenden Waldbesitzer, der Fam. Ramsauer, besprochen. Mit der Sanierung bzw. dem Ausbau des Wanderweges

konnte aufgrund der Ausschreibung die Fa. Porr als Bestbieter beauftragt werden. Für diesen Themenwanderweg konnte die Marktgemeinde Krieglach unter Frau Bgm. Regina Schrittwieser auch EU-Fördermittel in Anspruch nehmen.

Nun steht dieser Fußwanderweg zum **Kluppeneggerhof** wieder uneingeschränkt zur Verfügung und ist aufgrund seiner jetzigen Beschaffenheit auch für Familien mit Kindern bestens geeignet. Entlang des Weges standen bereits Tafeln des Waldverbandes im Rahmen des „Waldlehr-

pfades“. Diese Tafeln werden von der Marktgemeinde Krieglach mit **Informationstafeln im Rahmen des „Waldwandelweges“ mit interessanten Details zum Wandel des Waldes in den letzten Jahrtausenden** ergänzt. Außerdem wurden entlang des Weges **Sitzbänke** aus **heimischem Holz** aufgestellt, sodass einer gemütlichen Rast nichts im Wege steht.

Wir wünschen den Wanderern und Spaziergängern viel Freude mit diesem neuen Wanderweg, der bei den Infotafeln am Wegrand auch sehr viel Informatives über den Wald für Sie bereithält.



Waldwandelweg nach der Sanierung



Sitzgelegenheiten aus heimischem Holz laden zum Rasten ein



Neuer Bauhofleiter Stefan Hofbauer

Mit 1. Juni konnte unser langjähriger Mitarbeiter, **Herr Stefan Hofbauer von Frau Bgm. Regina Schrittwieser** als neuer Leiter des Gemeindebauhofs bestellt werden.

Wir wünschen Herrn Hofbauer alles Gute bei seiner verantwortungsvollen Aufgabe!



Frau Bgm. Regina Schrittwieser wünscht dem neuen Bauhofleiter Stefan Hofbauer für seine neue Aufgabe alles Gute

Nationalratswahl 2024

Bei der Nationalratswahl, die am Sonntag, dem 29. September stattgefunden hat, waren in Krieglach insgesamt **4.457 Personen wahlberechtigt**. Von den Wahlberechtigten haben **1.385 Personen eine Wahlkarte beantragt**.

Ein großes Danke an die **Mitarbeiterinnen im Bürgerservice** für die umfangreichen Arbeit

ten im Zusammenhang mit der Wahl, **der Gemeindevahlleitung und den Sprengelwahlleitern** sowie den **Beisitzern** für die reibungslose Abwicklung der Wahl am Wahltag.

Die Wahlbeteiligung bei der Nationalratswahl lag inkl. der Wahlkarten bei 79,92 % und brachte folgendes Ergebnis:

ÖVP	25,11 %
SPÖ	21,29 %
FPÖ	33,82 %
GRÜNE	5,39 %
NEOS	7,45 %
BIER	1,93 %
KPÖ	3,40 %
GAZA	0,00 %
LMP	0,54 %
MFG	0,51 %
KEINE	0,56 %

Sportlerehrung der Marktgemeinde Krieglach

Die Marktgemeinde Krieglach wird im Februar 2025 wieder eine Ehrung verdienstvoller Sportler durchführen und dürfen wir auf diesem Wege die Funktionäre der Krieglacher Sportvereine ersuchen, jene Vereinsmitglieder bekannt zu geben, die bei überregionalen Wettkämpfen Erfolge erzielen konnten. Wir dürfen auch erfolgreiche Sportler von Krieglach ersuchen, die

keinem örtlichen Sportverein angehören, ihre Erfolge bekannt zu geben, sodass wir diese entsprechend würdigen und hervorheben können.

Die letzte Sportlerehrung fand im Februar 2020 statt und es würden jene Sportler für eine Ehrung in Frage kommen, die ab diesem Zeit-

raum bei überregionalen Wettkämpfen (mindestens auf Landesebene) zumindest einen 3. Rang belegen konnten.

Wir ersuchen, Namen, Adresse und einen kurzen Werdegang des Sportlers bis spätestens **Mitte Dezember 2024** bei der Marktgemeinde Krieglach abzugeben.

Kindergemeinderat

der Marktgemeinde Krieglach



Abschluss Kindergemeinderat –
Eis essen beim Fluderstüberl



der neue Seiledschungel wurde
von den Kindergemeinderäten
gleich probiert



Vorbereitung auf die gemein-
same Sitzung mit dem
Erwachsenengemeinderat

Der Kindergemeinderat der Marktgemeinde Krieglach setzt die unterschiedlichsten Aktivitäten und arbeitet aktiv am Gemeindegeschehen mit. **Der verantwortlichen Betreuerin, Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer sowie dem gesamten Betreuersteam unseres Kindergemeinderates darf an dieser Stelle herzlich gedankt werden.**

Nach dem Einsatz des Kindergemeinderates beim Waldheimatmarkt am 29. Juni wurden die fleißigen Helfer mit einem guten Eis belohnt. **Am Montag, dem 15. Juli trafen sich die Betreuerinnen und die Kindergemeinderäte im Fluderstüberl, um gemeinsam einige Stunden zu verbringen und um ein gutes Eis zu essen.**

Am **Mittwoch, dem 18. September** nahm der Kindergemeinde-

rat nach der Sommerpause seine Arbeit wieder auf und die monatlichen Treffen zu den unterschiedlichsten Themen wurden wieder gestartet. **Bei diesem Treffen wurde mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser und den Betreuerinnen eine gemeinsame Besichtigung des neuen Spielgerätes im Roseggerpark, das gemeinsam mit den Kindergemeinderäten der Marktgemeinde Krieglach ausgesucht wurde, durchgeführt.** Die multifunktionale Seilanlage, der so genannte **Seiledschungel**, erfreut sich bereits größter Beliebtheit. Die Kinder können auf dieser Anlage ihr Geschick und ihren Gleichgewichtssinn trainieren. Nach der Begehung im Roseggerpark widmete man sich noch der Vorbereitung der **gemeinsamen Gemeinderatssitzung mit**

dem Erwachsenengemeinderat, die am Donnerstag, dem 26. September im großen Saal des Veranstaltungszentrum stattgefunden hat. Eindrucksvoll wurde von der verantwortlichen Betreuerin und Obfrau des Kinderausschusses, Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer und von Daniel Steiner von der Landentwicklung Steiermark, die **bisherigen Aktivitäten und Zusammenkünfte präsentiert** und ein Ausblick über die **künftigen Projekte** gegeben. Für die Gemeindeführung insbesondere für **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** ist es von besonderer Wichtigkeit, dass die Kindergemeinderäte einen **intensiven Bezug zu ihrer Heimatgemeinde** aufbauen und lernen, wie **Demokratie funktioniert** bzw. wie man **Verantwortung für seine Mitmenschen** übernimmt.



neues Projekt: Unterstützung von
Licht ins Dunkel - Sammlung von
alten Handys



der Kindergemeinderat mit dem Erwachsenengemeinderat



Krieglacher Kinder- und Jugendsommer

Auch im heurigen Jahr fand **über Organisation des Kinderreferates unter Obfrau GRⁱⁿ Franziska**

Holzer ein tolles Sommer- bzw. Ferienprogramm für die



Kinder und Jugendlichen von Krieglach statt.

Alpakawandern am Grafenhof in Krieglach



Am Sonntag, dem 14. Juli unternahmen die Kinder und Jugendlichen einen Ausflug zum Grafenhof der Fam. Sonnlichler in Krieglach. Bei wunderschönem Sommerwetter wurde ein schöner Nachmittag mit einer Alpakawanderung und einem Hindernislauf mit den Alpakas

gestaltet. Abschließend wurde noch gegrillt, wo Steckerlbrot und Marshmallows nicht fehlen durften. Ein beeindruckender Nachmittag, der den Kindern und Jugendlichen die sensiblen und gutmütigen Alpakas und auch die Verarbeitung der wertvollen Wolle näherbrachte.





Erzberg Abenteuer

Eine aufregende Hauly-Fahrt führte die Kinder und Jugendlichen am Sonntag, dem 21. Juli durch den Tagbau am Erzberg, wo gesprengt, gebaggert

und geschaufelt wurde. Weiters wurde gemeinsam das mystische Schaubergwerk sowie die Welt der Bergknappen erkundet. Viele spannende und in-

teressante Eindrücke rund um den Bergbau konnten gesammelt werden, bevor wir uns im Hauly-Restaurant mit einer guten Jause stärken durften.



Eis Greissler - Erlebnispark



Am Sonntag, dem 18. August stand ein besonderer Ausflug am Programm. Gemeinsam unternahmen wir einen Ausflug zum Eis Greissler nach Krumbach (NÖ). Der tolle Erlebnispark mit Rut-

schenturm, 4D-Kino, Hüpfpolstern und einem Wasserbereich, der bei hochsommerlichen Temperaturen sehr gut besucht war, bot für die Kinder alles, was das Herz begehrt. Natürlich durfte ein

gutes Essen sowie das köstliche Eis vom Eis Greissler nicht fehlen. Nach einem wunderschönen Sommertag am Erlebnispark des Eis Greisslers ging es wieder zurück nach Krieglach.





Sternenturm in Judenburg



Gemeinsam entdeckten wir beim Ausflug zum Sternenturm nach Judenburg am Freitag, dem 23. August das Weltall und die Sterne.

Der Sternenturm ist 500 Jahre alt und 76 Meter hoch – eine imposante Erscheinung, die den Kindern besonders gut gefiel. Die Shows, die auf die Kuppel des Planetariums projiziert wurden und die fachkundigen und verständlichen Erklärungen dazu, waren für alle Ausflugs-

teilnehmer ein Erlebnis. Nach einer gemeinsamen Jause ging



es wieder zurück nach Krieg-lach.



Sprungwelt – Fliplab Center



Federleicht und ohne Schwerkraft waren unsere Kinder am Sonntag, dem 1. September in der Sprungwelt Fliplab in Graz unterwegs. Zehn verschiedene

Zonen, über 90 Trampoline auf über 2.000 m² waren einfach ein Hit. Die Kinder und Jugendlichen konnten sich in der Sprungwelt in Graz so richtig austoben,

sodass die gemeinsame Jause dann noch besser schmeckte. Wir genossen einen halben Tag in Graz, der abwechslungsreich und vor allem sehr lustig war.





Oma, Opa & Co lesen vor Vorlesestunde

Am letzten Freitag im September hat die Marktgemeinde Krieglach im Rahmen der familienfreundlichen Gemeinde („familienfreundliche Gemeinde“) wiederum zu einer **Vorlesestunde unter dem Motto „Oma, Opa & Co lesen vor“** in die Gemeindebücherei der Marktgemeinde Krieglach eingeladen.

Die Leiterin der Gemeindebücherei, Frau Sandra Kutzner, konnte interessierte Kinder und deren Eltern begrüßen. Mit dieser **generationenübergreifen-**



den Aktion soll den Kindern die Wichtigkeit des Lesens und eine sinnvolle Alternative zu Fern-

sehen, Smartphone, sozialen Medien und Internet vermittelt werden. Als Vorlesende konnte **Frau Gitti Königshofer** gewonnen werden. Für den spannenden und kindgerechten Vortrag der Geschichten darf ein großes „Danke“ ausgesprochen werden.

Die nächsten Vorlesestunden finden am **25. Oktober** und am **29. November mit Beginn um 15.00 Uhr** in der Gemeindebücherei statt.

Gemeindebücherei Krieglach Dein Sommer Lese(S)pass

Über Initiative des Landes Steiermark in Kooperation mit Leseland Steiermark, Tierwelt Herberstein und SPAR Österreich wurde heuer wieder die Aktion „Dein Sommer Lese(S)pass“ durchgeführt.

Die **Gemeindebücherei Krieglach** mit der **Büchereileiterin Frau Sandra Kutzner** beteiligte sich bei diesem Leseprojekt. Kinder und Jugendliche sollten animiert werden, sich während der Sommerferien dem Lesen von Büchern zu widmen und dazu die öffentlichen Büchereien besuchen, um sich diverse Bücher auszuborgen. Von den Büchereien wurde ein **Lesepass** ausgefolgt, der bei jeder Entlehnung abgestempelt wurde. Mit insgesamt fünf ausgeliehenen Büchern bzw. Stempeln, konnte man an der Verlosung teilnehmen und einen vollgepackten Rucksack mit Geschenken von SPAR inklusive zwei Freikarten

für die Tierwelt Herberstein gewinnen.

Die Aktion des Landes kam sehr gut an, **in Krieglach nahmen insgesamt 65 Lesepässe** an der **Verlosung** teil, die am Freitag, dem 26. September durchgeführt wurde.

Wir dürfen folgenden Kindern zum Gewinn eines „Lesepass-Rucksacks“ herzlich gratulieren:

Anna Pfannhofer
Florian Presoly
Maximilian Decorso

Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Sandra Kutzner übergaben den Rucksack an die strahlenden Gewinner und wünschten weiterhin viel Spaß beim Lesen. Frau Bgm. Schrittwieser bedankte sich bei der Büchereileiterin Frau Sandra Kutzner für ihren tollen Einsatz in der Gemeindebücherei!



Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Sandra Kutzner gratulieren Florian Presoly und Maxi Decorso zum Gewinn



Frau Sandra Kutzner gratuliert Anna Pfannhofer zum gewonnenen Rucksack



Übergabe der KOHLBACHER-Häuser in Krieglach – Karl-Morre-Gasse



Außenansicht



Innenansicht

Am 29. August haben 14 Familien in Krieglach – Karl-Morre-Gasse, pünktlich ihr neues Haus übernommen!

Die Eigentümer freuen sich auf großzügiges Wohnen auf 125, 135 bzw. 144 m² und ein eigenes Grundstück! Die Häuser verfügen zudem über Keller und ein Doppelcarport. Der KOHL-

BACHER-Standard beinhaltet außerdem eine schlüsselfertige Ausführung mit Holzböden, Türen, Fliesen, eleganten Bädern u.v.m..

KOHLBACHER macht alles selbst – vom Verkauf, sämtliche Bau- und Handwerksleistungen, über Ausstattung bis hin zur Übergabe und darüber hinaus!

Ein Ansprechpartner – alles aus einer Hand!

Ein weiterer Bauabschnitt ist in Vorbereitung!

www.kohlbacher.at
03854/6111-6

KOHLBACHER



Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Frau GK Elviera Königshofer, Geschäftsführer Ing. Bernd Kohlbacher und die neuen Besitzer der Kohlbacherhäuser in der Karl-Morre-Gasse



Sanierung der „Alten Post“ in Krieglach



In einer Bauzeit von 13 Monaten hat die Siedlungsgenossenschaft ENNSTAL in Krieglach ein spannendes Sanierungsprojekt vollendet: die stilvolle Erneuerung des historischen Gebäudes „Alte Post“ in der Grazer Straße. Mit besonderer Sorgfalt wurden die alten Gemäuer modernisiert, um sieben hochwertige Mietwohnungen zu schaffen.

Die „Alte Post“, ein denkmalgeschütztes Steinhaus in zentraler Lage von Krieglach, erstrahlt nach der sensiblen Innenraumsanierung in neuem Glanz. Während teils prächtiger Deckenstuck und historische Elemente bewahrt wurden, sorgen innovative Grundrisse und zeitgemäße Ausstattung für modernen Wohnkomfort. Die Wohnungen bieten Größen von 45 bis 99 Quadratmetern und eignen sich ideal für Singles, Paare, kleine Familien und Wohngemeinschaften.

Die zentrale Lage in der Grazer Straße garantiert eine her-



vorragende Anbindung an die örtliche Infrastruktur. Durch die gelungene Kombination von Alt und Neu entsteht hier ein attraktives Wohnumfeld für Mieter, die modernen Lifestyle in historischer Atmosphäre schätzen.



Projektfakten:

- Bauherr: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft ENNSTAL
- Planung: Architekt Dipl.-Ing. Stephan Piber
- Baubeginn: 15. Mai 2023
- Bauzeit: 13 Monate
- Wohnungsgrößen: 45 bis 99 m²
- Heizung: Fernwärme
- Gesamtkosten: rund 1,5 Millionen Euro

Die Siedlungsgenossenschaft Ennstal steht für weiterführende Informationen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Gem. Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H. Liezen
Siedlungsstr. 2 | 8940 Liezen
Tel.: 03612 273-0
Fax: 03612 273-245
E-Mail: office.ennstal@wohnbaugruppe.at



aufwändige, dem Denkmalschutz entsprechende Sanierungs- und Umbauarbeiten in der „Alten Post“



Bäckerei Rothwangl – Abschied und Neustart mit einem großen Dankeschön

Im August übergab Michael Rothwangl die Betriebsleitung der gleichnamigen Bäckerei an seine Tochter Kathrina Prattes. Ein guter Zeitpunkt, um „Danke“ zu sagen.

Die Bäckerei Rothwangl ist seit fast 85 Jahren eine Institution in Krieglach. Inhaber Michael Rothwangl weiß auch, warum das so ist: „Mit frischem Gebäck, duftenden Broten, köstlichen Süßigkeiten und wunderbaren Imbissen und Frühstücken hat die Bäckerei nicht nur die Gaumen der Menschen erobert, sondern auch ihre Herzen. Wir sind zentral gelegen, familiär organisiert und ein verlässlicher Partner - das macht uns so beliebt!“ Und dennoch kommt auch für Michael die Zeit, sich in die Pension zu verabschieden - mit einer erfreulichen Mitteilung. „Meine Tochter Kathrina Prattes hat die Betriebsleitung ab Mitte August 2024 übernommen“, informiert Michael. Und weiter: „Es ist ein großes Glück, da die Bäckerei



Chefin Kathrina Prattes mit ihren Eltern Michael und Irmgard Rothwangl und Mitarbeitern bei der Übergabe der Krieglacher Traditionsbäckerei

in den Händen meiner Familie bleibt, können die Traditionsrezepte fortgeführt werden. Meine Tochter ist bereit, diese Verantwortung zu übernehmen und mit frischem Blick und neuen Ideen die Bäckerei in die Zukunft zu führen.“ Die Nachricht von der bevorstehenden Übergabe hat in der Gemeinde Krieglach Wellen der Neugier und Freude ausgelöst. Viele langjährige Kunden und Stammgäste der Bäckerei Rothwangl sind erleichtert zu wissen, dass „ihre“ Bäckerei im Ort bleibt. Während nun also die

nächste Generation übernimmt, nutzt Michael die Chance, um ein großes Dankeschön auszusprechen: „Dass es unseren Betrieb schon so lange gibt, haben wir natürlich vor allem unseren Kunden und unseren großartigen Mitarbeitern zu verdanken. Ohne ihre Treue und ihr Vertrauen hätten wir nicht so erfolgreich sein können. Jedes freundliche Wort und jedes Lächeln haben uns motiviert, tagtäglich unser Bestes zu geben. Wir sind sehr dankbar für jede Einzelne, jeden Einzelnen!“

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich zur Neuübernahme und dankt der Familie Rothwangl, dass die Krieglacher Traditionsbäckerei fortgeführt wird. Wir wünschen alles Gute und viel wirtschaftlichen Erfolg.

Soziales/Gesundheit



Senior/in
Aktio
Christian
Stelzer

Wohlbefinden & Lebensqualität im Alter

Christian Stelzer, Dipl. Seniorenanimateur, bietet ein vielseitiges Aktivprogramm für SeniorInnen an.
Schwerpunkte: körperliche Fitness, Bewegung, Gedächtnistraining und kreative Förderung. Mit Fachausbildung in Validation, Demenz, Gerontologie, SeniorInnengerechtes Lernen, Erste Hilfe uvm.

Kostenloses Erstgespräch! +43 699 177 000 66
www.christianstelzer.at





Seniorenurlaubsaktion des Landes Steiermark und der Marktgemeinde Krieglach

Auch heuer fand wieder eine Seniorenurlaubsaktion, bei der vier Teilnehmerinnen aus Krieglach einen einwöchigen Urlaub im Gasthaus Schwammer in Dechantskirchen genießen konnten, statt.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser hat für die Teilnehmer an der Seniorenurlaubsaktion, nachdem die Abfahrt bzw. dann auch die Rückkehr heuer in St. Barbara i. M. war, einen Taxidienst organisiert und die Urlauber von Krieglach nach St. Barbara i. M. gebracht bzw. von dort wieder abgeholt. Au-



ßerdem wurden die Urlauber herzlich verabschiedet und es wurde auch ein Taschengeld von der Gemeinde überreicht. Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Herr Altbürgermeister Jakob

Schrittwieser haben die Krieglacher Seniorinnen in Dechantskirchen während ihres Aufenthaltes besucht und ein paar gemütliche Stunden mit ihnen verbracht.

Pensionistennachmittag Herbstwanderung

Im Rahmen der beliebten und gut besuchten Pensionistennachmittage haben wir auch heuer wieder eine **Herbstwanderung** angeboten, um gemeinsam Bewegung zu machen und um die Neuigkeiten von Krieglach näher zu bringen. Am **Dienstag, dem 3. Septem-**

ber führte die Wanderung vom Gemeindeamt über die Werkstraße, die Eisenhammerstraße den Quarzweg und die Mürzstraße in das Dorfgebiet von Freßnitz. In Freßnitz wurde von Frau Bgm. Regina Schrittwieser der **Hochwasserschutz Freßnitzbach erklärt und der**

aufwändige Bachausbau, der in Zukunft die Freßnitzer Bevölkerung gut schützen soll, nähergebracht. In diesem Zuge wurde auch der bereits im Jahr 2017 durchgeführte Bachausbau im Rahmen des Hochwasserschutzes Freßnitzbach – Unterlauf erläutert.



Begrüßung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser vor dem Krieglacher Gemeindeamt



Wanderung Richtung Freßnitz über den Quarzweg

Die Marktgemeinde Krieglach hat damals das gesamte Hochwasserschutzprojekt, das im Rahmen des ÖBB-Brückenbaus bzw. der Errichtung der Lärmschutzwände umgesetzt wurde, vorfinanziert. Die Wanderer waren von den Leistungen, die

in verhältnismäßig kurzer Zeit erbracht wurden, stark beeindruckt. Über 8,5 Millionen Euro werden in die Sicherheit der Freßnitzer Bevölkerung investiert, um die betroffenen Anrainer künftig gut vor Hochwasserereignissen zu schützen.

Zurück ging es über die Hochfeldstraße, vorbei am Biotop, die Westsiedlung zum Gasthof Stocker, wo die Wanderer zu einer kleinen Jause eingeladen wurden und den Nachmittag gemütlich ausklingen ließen.



Besichtigung Hochwasserschutzverbauung Freßnitz Ort



Besichtigung Freßnitzbach Unterlauf - Fertigstellung 2017



Besichtigung der Baustelle - Mürzstraße



gemütlicher Ausklang beim Gasthof Stocker



Gemeinsame monatliche Jubilarfeiern im VAZ Krieglach

Die Gemeindegatulationen, die ab dem 75. Geburtstag bzw. ab der Goldenen Hochzeit in Form monatlicher gemeinsamer Jubilarfeiern im Veranstaltungszentrum Krieglach stattfinden, erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Jubilare erhalten eine schriftliche Einladung und es gibt auch die **Möglichkeit, einen kostenlosen Taxidienst**, der über die Marktgemeinde Krieglach organisiert wird, in Anspruch zu nehmen.

Im Rahmen dieser Feierstunde werden die Gäste von der Marktgemeinde Krieglach bewirtet und wird den Jubilaren **durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser** für ihre Lebensleistung gedankt und sehr herzlich gratuliert sowie gemeinsam mit **Herrn Vbgm. Ewald Rami, Frau Sozialreferentin GK Elviera Königshofer** und vom **Obmann des Seniorenausschusses der Marktgemeinde, Herrn GR Johann Fellnhofer**, ein Geschenk überreicht.

Die **musikalische Umrahmung** wird **von der Musikschule der Marktgemeinde Krieglach**, von Herrn Musikschuldirektor **MMag. Martin Lueger** gestaltet – herzlichen Dank dafür!



Jubilarfeier im Juli



Jubilarfeier im August



Jubilarfeier im September



musikalische Umrahmung durch die Musikschule Krieglach



Kochkurs der Marktgemeinde Krieglach „Strudlkurs“



große Begeisterung der Kursteilnehmer bei den Strudelkursen, die in Rekordzeit ausgebucht waren

Die Organisation des **Strudlkurses**, über **Initiative der Obfrau des Familienausschusses, Frau GRⁱⁿ Gabriele Eggbauer**, war ein wahrer Volltreffer.

Der Postwurf der Marktgemeinde Krieglach war noch gar nicht im ganzen Gemeindegebiet zugestellt, war der

Kurs bereits ausgebucht. Umgehend wurden Bemühungen unternommen, einen **zweiten Kurs** zu organisieren, der dann **Dank der Flexibilität unserer Seminarbäuerin, Elfi Wöls**, am darauffolgenden Tag abgehalten werden konnte. Insgesamt haben **24 Teilnehmerinnen die Strudlkurse am 17. und 18. Sep-**

tember besucht und **gemeinsam süße und pikante Strudel gebacken**.

Die Schulküche in der Mittelschule Peter Rosegger eignet sich für die Kochkurse der Marktgemeinde Krieglach sehr gut und wir **freuen uns schon, wenn wir wieder gemeinsam kochen und backen**.



Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Krieglach

Auch im heurigen Jahr wird **über Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser und der Obfrau des Sozialausschusses, Frau GK Elviera Königshofer ein Heizkostenzuschuss von der Marktgemeinde Krieglach** gewährt.

Anspruch auf die Gewährung des **Heizkostenzuschusses in der Höhe von € 260,00** haben alle Mindestpensionisten der Marktgemeinde Krieglach.

Dieser Zuschuss ist eine **freiwillige Leistung** der Marktgemeinde Krieglach.

Über den Auszahlungstermin werden die Mindestpensionisten rechtzeitig informiert bzw. mögen sich bitte jene Beziehler von Mindestpensionen, die **keine Verständigung** erhalten haben, im Marktgemeindeamt - Bürgerservice, Tel.: 03855/2355-142 - melden.



Heizkostenzuschuss Winter 2024/2025 des Landes Steiermark

Das Land Steiermark gewährt für die Heizperiode 2024/2025 sofern die Bestimmungen der Richtlinie erfüllt werden, einen einmaligen, **nicht rückzahlbaren Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 340,00.**

Der Antragsteller muss mindestens seit dem 1. September 2024 in der Steiermark mit Hauptwohnsitz gemeldet sein und dürfen nachstehende Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

für 1-Personen-Haushalte	€ 1.572,00
für Ehepaare oder Haushaltsgemeinschaften	€ 2.358,00
Erhöhungsbetrag pro Kind mit Familienbeihilfe	€ 472,00

Bitte beachten Sie, dass der 13. und 14. Monatsbezug zum Haushaltseinkommen dazu gezählt wird!

Personen, die Anspruch auf Wohnunterstützung haben, wird kein Heizkostenzuschuss gewährt.

Letzter Tag für die Beantragung des Heizkostenzuschusses ist der **28. Februar 2025.**

Nähere Auskünfte:

Marktgemeinde Krieglach
Bürgerservice
03855/2355
gde@krieglach.gv.at

Essen auf Rädern Änderung der Lieferküche

Die Marktgemeinde Krieglach informiert als Bereitsteller des Dienstes „Essen auf Rädern, dass wir **die Mittagessen, ab sofort von der Frischküche des Pflegeheims Kindberg beziehen müssen**, da das örtliche Pflegeheim aus personellen Gründen für „Essen auf Rädern“ keine Speisen mehr bereitstellen kann.

Erfreulich ist, dass ab sofort wieder zwei Menüs angeboten werden können!

Somit wird die Abwicklung von „Essen auf Rädern“ für uns nicht nur zeitaufwändiger, sondern auch kostenintensiver, jedoch wird **die Marktgemeinde**

Krieglach diese Personalmehrkosten der Zustellung übernehmen.



Der Preis bleibt somit für all unsere Kunden gleich wie bisher!

Wir freuen uns, dass wir auch weiterhin diesen Dienst anbieten können und wünschen allen Essensbeziehern auch weiterhin „Guten Appetit“.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Krieglach | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. DI Regina Schrittwieser, 8670 Krieglach
 Alle auf Personen bezogenen Formulierungen gelten für alle Geschlechter. | **Fotos:** Wenn nicht anders angeführt, Vereine, Marktgemeinde Krieglach
Datenschutzhinweis: Texte und Bildmaterial (ausgenommen jene der Marktgemeinde Krieglach) in der Verantwortung der Schulen, Vereine und Institutionen
Gestaltung, Druck und Gesamtherstellung: Druck-Express Tösch GmbH, 8650 Kindberg, Tel. 03865/3300



FÖRDERUNGEN der Marktgemeinde Krieglach für Schüler, Studenten und Lehrlinge

Schulstart-Bonus

Der Schulstart-Bonus wird unter der Voraussetzung, dass die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschritten werden, von **der ersten bis zur neunten Schulstufe** – zu Schulbeginn – in der Höhe von **€ 100,00** gewährt.

Die Auszahlung des Schulstart-Bonus erfolgt in Form von Krieglach-Gutscheinen, die in allen Gewerbebetrieben von Krieglach für Schulartikel eingelöst werden können.

Dies ist eine **freiwillige Aktion der Marktgemeinde Krieg-**



lach und soll dazu beitragen, den Schulbeginn für die Erziehungsberechtigten in finanzieller Hinsicht zu erleichtern bzw. die ohnehin sehr hohen Ausgaben zu Schulbeginn abzufedern.

Nähere Infos zum Schulstart-Bonus und Anträge erhalten Sie im Marktgemeindegemeindeamt Krieglach – Verwaltung, Tel.: 03855/2355-111, gde@krieglach.gv.at.

Alleinerzieher:	€ 18.168,00	(Jahresnettoeinkommen)
zuzüglich:	€ 4.360,00	pro beihilfeberechtigtem Kind (Hauptwohnsitz Krieglach)
Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften:	€ 19.622,00	(Jahresnettoeinkommen)
zuzüglich:	€ 4.360,00	pro beihilfeberechtigtem Kind (Hauptwohnsitz Krieglach)

Stipendium

Für Schüler und Studenten mit Aufenthalt am Schul- bzw. Studienort und Hauptwohnsitz in Krieglach gewährt die Markt-

gemeinde Krieglach unter Berücksichtigung der oben angeführten Einkommensverhältnisse ein Stipendium in

der Höhe von **€ 436,00** pro Schul- bzw. Studienjahr.



Semesterbonus für Studenten

Die Marktgemeinde Krieglach gewährt auch weiterhin für alle **Studenten, die den Hauptwohnsitz in Krieglach** behalten bzw. begründen einen Semesterbonus in der Höhe von **€ 150,00 pro Semester**. Der Antrag auf Gewährung des Semesterbonus ist im Marktge-

meindeamt Krieglach/Verwaltung unter Beilage der Inskriptionsbestätigung zu stellen. **Die Zuerkennung dieser Leistung ist vom Haushaltseinkommen unabhängig.** Wir freuen uns, die Studenten unserer Marktgemeinde auf diesem Wege unterstützen zu können.

Nähere Infos und Anträge erhalten Sie im Marktgemeindegemeindeamt Krieglach – Verwaltung, Tel.: 03855/2355-111, gde@krieglach.gv.at bzw. stehen die Anträge auch auf unserer Homepage, www.krieglach.at zum Download zur Verfügung.

Lehrlingsbonus

Die Marktgemeinde Krieglach, gewährt den in **Ausbildung befindlichen Lehrlingen mit Hauptwohnsitz in Krieglach eine direkte Förderung**, um den Stellenwert der Lehre entsprechend zu würdigen. Die

Förderung beträgt **jährlich € 300,00** und wird im Frühjahr und im Herbst jeden Jahres über Antrag mit einem Betrag von je € 150,00 gewährt. **Dem Antrag ist eine Bestätigung des Lehrbetriebes, aus dem die Daten**

des Lehrlings sowie das Lehrjahr hervorgehen, beizulegen.

Antragsformulare finden sich auch auf unserer Homepage unter www.krieglach.at/buergerservice/foerderungen/.



Pflegeheim Krieglach

Wunschkonzert auf Bestellung

Wer kennt sie nicht, die Lieder von Nana Mouskouri, Karel Gott, Fredi Quinn, Heintje. Beim Wunschkonzert auf Be-

stellung wurden diese Lieder zum Besten gegeben. Viele Bewohner sangen mit und waren erstaunt, dass wir auch

Schallplatten aus dem Jahre 1958 im Haus haben.



Grillen im Garten

Der Sommer ist auch zum Grillen da. Zu Mittag wurden von unserem Haustechniker Kurt

die Würstel gegrillt. Dazu gab es von der Küche Pommes Frites und Salat.

Als Nachspeise noch ein Eis und der Tag war perfekt.





Ausfahrten mit der Rikscha

Wenn das Wetter passt, wird ausgefahren. Da macht Gerald

mit unseren Bewohnern die Umgebung unsicher und düst

durch die Auen von Krieglach und Langenwang.



Eisparty

In diesem heißen Sommer gab es zwei Mal eine Eisparty im Haus. Bananensplitt, Eiskaffee,

Schokotraum oder Früchtebecher. Für jeden Bewohner war etwas dabei.



Basteln im Atelier

Seit wir unseren Wintergarten in ein Atelier umfunktioniert haben, wird dort gemalt, gebastelt und auch gespielt. Diesmal wurden Bilder, Uhren und Schachteln lie-



bevoll mit Mosaiksteinen, Bändern, Aufklebern oder Glaskugeln verziert.





Geburtstagsjubilare

Geburtstage Juni, Juli, August und September

Amann Christa	64	Hinterleitner Franz	86	Naversnik Maria	94
Decker Brigitte	69	Kirchner Margarethe	92	Salchenegger Elfriede	84
Ellmaier Juliana	96	Lueger Johann	82	Salchenegger Peter	85
Gostencnik August	81	Machsteiner Aloisia	93	Spandl Elisabeth	97
Grubbauer Johann	70	Mag. Sonnabend Peter	74	Steinbrenner Anna	89
Hermann Christiane	80	Meixner Wilfried	78	Tahsler Johanna	78



Elfriede Salchenegger (84)



Maria Naversnik (94)



Johanna Tahsler (78)



Margarethe Kirchner (92) und Juliana Ellmaier (96)



Peter Salchenegger (85), Johann Lueger (82) und Franz Hinterleitner (86)

Herzlichen Glückwunsch





Neuer Defi von Marktgemeinde Krieglach angekauft!

Bereits in der Vergangenheit wurde das VAZ, das Sportzentrum sowie das Seegasthaus am Freizeitsee mit einem Defi ausgerüstet. Zu einem lebensbedrohlichen Notfall kann es überall kommen. Deshalb hat die Marktgemeinde Krieglach nun einen zusätzlichen Defi angekauft und diesen im Hauptplatzbereich an einem frei zugänglichen

Ort angebracht. Ein großes **Danke an die Steiermärkische Sparkasse, Filiale Krieglach**, dass wir diesen

Defi im Foyer der Bank montieren durften, wo er einerseits geschützt aber andererseits jederzeit frei zugänglich ist.



neuer Defi im Foyer der Steiermärkischen Sparkasse

Der Defi kann grundsätzlich von jeder Person als Ersthelfer genutzt werden und maßgeblich dazu beitragen, Menschenleben zu retten. Jede Sekunde zählt!

Ein Leitfaden Für die Betreuung und Pflege zu Hause

Der demografische Wandel erhöht den Bedarf an häuslicher Pflege. Über 80 % der Pflege findet zu Hause statt, meist durch Angehörige, unterstützt von Mobilen Diensten und anderen Pflegeangeboten.

Vorbereitung auf die Pflege zu Hause

Die Vorbereitung auf die häusliche Pflege erfordert Planung und Koordination. Sie beginnt damit, die Wohnräume so anzupassen, dass sie sicher und für den Pflegebedürftigen zugänglich sind, was unter Umständen Umbauten, den Einkauf von Heilbehelfen oder spezielle Hilfsmittel wie ein Pflegebett, ein Notruftelefon oder ein Abonnement bei einem Essen-auf-Rädern-Lieferanten einschließen kann. Ebenso wichtig ist es, einen Pflegeplan zu erstellen, der die medizinischen Anforderungen, täglichen Routinen und die emotionale Unterstützung abdeckt. Informieren Sie sich rechtzeitig über die Verfügbarkeit von Mobilen Pflegediensten in Ihrer Region und stel-

len Sie sicher, dass die bevorzugten Dienste mit den individuellen Bedürfnissen des zu Pflegenden übereinstimmen. Alle Stützpunkte der Mobilen Dienste bieten dazu spezielle Angehörigenberatungen an, um sicherzustellen, dass Sie die notwendigen Informationen und Möglichkeiten kennen.

Kontakt:

Alle dazu auftretenden Fragen können in einem kostenlosen Beratungsgespräch mit den regionalen Mitarbeiterinnen der Mobilen Dienste Langenwang besprochen werden. Die Marktgemeinde Krieglach arbeitet in erster Linie mit dem Hilfswerk Steiermark zusammen und stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Mobile Dienste Langenwang

Rosenweg 1, 8665 Langenwang
03854 / 3007
md-langenwang@hilfswerk-steiermark.at
Mo - Fr: 07.30 - 11.30 Uhr

Die wichtigsten weiterführenden Links im Überblick:

Pflege und Betreuung zu Hause Hilfswerk Steiermark:



<https://www.hilfswerk.at/steiermark/pflege-und-betreuung/>

Tarifinformationsblatt des Landes Steiermark:



<https://bit.ly/tarifblatt-mobile-dienste>

Leitfaden Pflege zu Hause des Landes Steiermark:



<https://bit.ly/4cBbeEO>

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.





Jakobus Apotheke Krieglach

Herbstzeit – So bleiben Sie gesund

Der Herbst ist da, die Blätter leuchten bunt und die Luft wird kühler. Doch mit dem Jahreszeitenwechsel kommen auch Erkältungen und Müdigkeit. Ich möchte Ihnen einige Tipps geben, wie Sie und Ihre Familie gesund durch den Herbst kommen. Es ist nichts Neues, aber Bewegung an der frischen Luft tut nicht nur dem Körper gut, sondern auch der Seele. Es muss nicht immer das ehrgeizigste Sportprogramm sein, ein Spaziergang ist auch eine gute Möglichkeit, zu der man sich eher motivieren kann. Falls es trotzdem einmal zu einer Erkältung kommt, helfen Ruhe, viel trinken und diverse

Vitaminsäfte. Um nicht nur die Symptome, sondern auch den Infekt zu behandeln, können Sie mit einem Extrakt aus der Kapland-Pelargonie nachhelfen. Dieser pflanzliche Wirkstoff kann schon ab dem 1. Geburtstag angewendet werden und ist ein echtes Allroundmittel. Es wirkt antibakteriell, antiviral und schleimlösend. Achten Sie darauf, dass die verwendeten Pflanzen aus nachhaltigem Anbau stammen, da so eine hohe Qualität gesichert wird und soziales Leid vermieden wird. Sobald



Sie wieder fit sind, steht einer Wanderung durch unsere wunderschönen, herbstlichen Wälder nichts mehr im Weg. Die frische Luft vertreibt auch die einsetzende Müdigkeit und erfrischt. Machen Sie es doch einmal den kleinen Kindern nach und nehmen Sie ein „Bad“ in einem bunten Laubhaufen. Ein garantierter Stimmungsheber!

Wissenswertes aus der Pflegedrehscheibe

„Gestern die Butter im Backrohr, heute das Telefon im Kühlschrank! Und immer öfter bricht sie mitten im Gespräch ab und weiß anscheinend nicht mehr, was sie sagen wollte.“

Viele machen sich Sorgen um die Angehörigen, vielleicht stellen Sie sich auch ähnliche Fragen:

- Ist meine Mutter an Demenz erkrankt? Wie kann ich das am besten herausfinden?
- Braucht sie Unterstützung, will mich aber nicht belasten? Kommt sie wirklich noch gut alleine zurecht?
- Gibt es in solchen Situationen spezielle Beratungsstellen oder Betreuungsangebote?

Die Mitarbeiterinnen der Pflegedrehscheibe Bruck-Mürzzuschlag, erfahrene Pflegefachkräfte, stehen Ihnen gerne beratend zur Seite. Unsere Informationsgespräche sind kostenlos und unverbindlich. Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause, um mit Ihnen und Ihrer Familie die Situation zu erörtern und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Warten Sie nicht, informieren Sie sich rechtzeitig.

Sie erreichen uns montags bis freitags unter folgenden Kontaktdaten:

Tel: 0316/877 – 74 72
Mail: pflagedrehscheibe-bm@stmk.gv.at

Oder persönlich vor Ort im Büro der Pflegedrehscheibe - um telefonische Voranmeldung wird gebeten!



**Pflegedrehscheibe Bruck/
Mürzzuschlag**

DDr. Schachner Platz 1
8680 Mürzzuschlag

zu folgenden Zeiten:
Mo, Mi, Do, Fr:
09.00-12.00 Uhr



Antsachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.



Neues aus der Kinderkrippe



„Hallo, hallo, winke, winke, wer ist da? Wer ist da? Da sind unsre Kinder, da sind unsre Kinder! Wunderbar! Wunderbar!“

Dies ist unser Begrüßungslied für unsere Krippenkinder.

Wir starteten heuer mit 11 Kindern am 9. September in das neue Jahr. In den ersten Wochen ist das Thema „Eingewöhnung“ bei uns im Fokus, denn von diesen 11 Kindern durften wir 10 ganz neue begrüßen.

In diesem Jahr dürfen wir Kinder, im Alter von eins bis zwei, begleiten. Bei der Eingewöhnung ist uns wichtig, dass wir ganz individuell auf jedes Kind

eingehen können und es sich Zeit lassen darf, sich mit der neuen Umgebung, den anderen Kindern und den Bezugspersonen vertraut zu machen.

Wir beginnen unseren Alltag schrittweise auch den Kleinsten näher zu bringen. So starten wir mit unserem Aufräumlied. Dann treffen wir uns alle auf dem Teppich und „trommeln“ uns zusammen. Danach gibt es für jedes hungrige Kind eine gute, gesunde Jause. Diese wird wöchentlich von einer Familie, für die ganze Gruppe mitgebracht. Die Kinder lieben es jetzt schon zu jausnen, sie genießen die kurze Pause vom doch anstrengenden Tag und stärken sich für

den zweiten Teil des Vormittages.

Wenn diese prägende Zeit geschaffen ist, werden wir Themen rund um das Jahr behandeln und natürlich auch kleine, kindgerechte Feste feiern, wie Geburtstage, Sankt Martin, Nikolaus, Weihnachten, etc.

Wir freuen uns schon, viele schöne und spannende Momente mit den Kindern verbringen zu dürfen.

Das Team der Krippe bedankt sich bei den Eltern für ihr Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und wünscht einen schönen Herbst.





Aktuelles aus dem Gemeindecindergarten

Mit viel Schwung starten wir trotz des nassen Wetters am Beginn in das neue Kindergartenjahr. Wir begrüßen heuer rund 86 Kinder, aufgeteilt in vier Gruppen, bei uns im Gemeindecindergarten. Da der Bedarf an Betreuung der unter 3-jährigen Kinder weiterhin gegeben ist, wird eine Gruppe als alterserweitert geführt.

Aufgrund einer Babypause begrüßen wir auch neue Gesichter in unserem Team. Julia Holzer ist als Karenzvertretung in der Waldheimatgruppe (blaue Gruppe). Daniela Graggober als Springerin wird uns in allen Gruppen zur Verfügung stehen. Da uns in diesem Kindergartenjahr weiterhin die Natur am Herzen liegt, werden wir uns wieder der Müllvermeidung und der gesunden Jause widmen. Unsere Jause wird jeden Tag frisch zubereitet und besteht vorwiegend aus Obst, Gemüse und Milchprodukten. Vor allem die Joghurtjause, die es einmal pro Woche gibt, ist bei den Kindern sehr beliebt. Wir freuen uns, dass uns die Bäckerei Rothwangl trotz ihres Personalwechsels wieder mit frischem Brot beliefert. Ein herzliches Danke im Voraus der neuen Chefin.

Die **blaue Gruppe von Julia und Susi** beschäftigt sich in diesem Kindergartenjahr mit dem Thema „Tiere bei uns“. Dabei lernen wir die Welt der Wald-



tiere, der Tiere im Winter, der Insekten, der Tiere im Teich, der Vögel und der Bauernhoftiere kennen. Jetzt im Herbst starten wir mit den Waldtieren. Dabei steht als Erstes der Bär im Mittelpunkt, da Bruno Bär als weiteres „Kindergartenkind“ zu uns gestoßen ist und uns durch das Jahr begleitet. Im Jahresfestkreis steht der Herbst für unser Erntedankfest, das wir bereits Anfang Oktober feiern.

Die **rote Gruppe von Irmgard und Dagmar** wird heuer in die Welt der Märchen eintauchen.

Wir leben mit den Helden mit und freuen uns, dass sich am Ende das Gute durchsetzt. Im Herbst beschäftigen wir uns näher mit der Sonnenblume und danach suchen wir unseren Kartoffelkönig. Wir spielen die Geschichte nach, basteln zum Thema und kochen verschiedene Kartoffelgerichte.

Die **grüne Gruppe von Julia und Hanni** wird heuer von „unserer Freundin Conni“ durch das Kindergartenjahr begleitet. Wir erleben mit ihr gemeinsam viele spannende und aufregende





Abenteuer, die den Kindern Mut zum eigenständigen Handeln und Entdecken geben.

Zurzeit bereiten wir uns auf den Herbst und auf das Erntedankfest vor. Wir lernen viel über das Getreide und möchten auch gemeinsam ein leckeres Brot backen. Ebenso dürfen einige Herbstgeschichten sowie auch eine Entdeckungstour durch den Ort nicht fehlen.

Die **gelbe Gruppe von Lena und Andrea** widmet sich in diesem Kindergartenjahr dem Thema „Wir entdecken die spannende Welt der Tiere“. Im Mittelpunkt stehen die Förderung von Umweltbewusstsein und die Faszination für die Tierwelt. Im Herbst beschäftigen wir uns mit Waldtieren und entdecken, wie Eichhörnchen und Igel sich auf den Winter vorbereiten. Im Winter erkunden die Kinder die faszinierende Welt der Tiere im



Schnee, wie z.B. Pinguine und Eisbären. Im Frühjahr beobachten die Kinder das Erwachen der Natur und erfahren, wie Insekten und Vögel ihre Nester bauen. Der Sommer steht ganz im Zeichen der Bauernhoftiere, dabei lernen die Kinder, wie die Tiere leben.

Über das Jahr verteilt gibt es Bastelprojekte, Lieder und Geschichten, um das Thema spielerisch zu vertiefen.

Wir freuen uns auf ein spannendes und erlebnisreiches Kindergartenjahr!

Das Kindergartenteam

Bei Fragen sind wir gerne erreichbar unter:

- Gruppe Lena und Andrea** (gelbe Gruppe): 03855/2593-DW 11
- Gruppe Julia und Hanni** (grüne Gruppe): 03855/2593-DW 12
- Gruppe Irmgard und Dagmar** (rote Gruppe): 03855/2593-DW 13
- Gruppe Julia und Susi** (blaue Gruppe): 03855/2593-DW 14





Neues aus dem Heilpädagogischen Kindergarten

Der Sommer ist vorbei und wir starten mit großer Motivation und Freude in das neue Kindergartenjahr. Wir betreuen in unserer Integrationsgruppe 18 Kinder, davon fünf Kinder mit erhöhtem Förderbedarf.

Um alle Kinder bestmöglich zu betreuen, kommen zusätzlich zum Kindergartenpersonal wöchentlich eine Ergotherapeutin, Logopädin und Psychologin zu uns.

Neben der I-Gruppe zählt auch die Integrative Zusatzbetreuung (IZB) zum Heilpädagogischen Kindergarten Krieglach, welche mit sieben Teams ausgestattet ist. Diese sieben mobilen Teams betreuen nach wie vor die Kindergärten im Bezirk Bruck – Mürzschlag und fördern Kinder mit positiver Bescheid nach BHG. Eltern stellen den Antrag auf Kostenübernahme bei der zuständigen BH, die nach Bedarfserhebung die Kosten für diese individuelle Förderung übernimmt. Jedes Team setzt sich aus einer inklusiven Elementarpädagogin, sowie einer Fachkraft für Psychologie, Sprachtherapie (Logopädie oder Sprachheilpädagogik) und Bewegungstherapie (Moto-, Ergo- oder Physiotherapie) zusammen.

Das zuständige Team erstellt für jedes Betreuungskind einen individuellen Förderplan nach dem dieses dann kontinuierlich in seinem Kindergarten, entsprechend des Entwicklungsstandes, in allen Bereichen gefördert, unterstützt und begleitet wird. Eine regelmäßige und gute Zusammenarbeit mit Eltern und Kindergartenpersonal bildet hierfür die Basis.



das Team des Heilpädagogischen Kindergartens



Körpergrenzen wahrnehmen im Wald der Sinne



das Team des Heilpädagogischen Kindergartens und der sieben IZB-Teams

Die Eingewöhnung bei uns in der Integrationsgruppe verlief sehr entspannt und die Kinder haben sich in das Kindergarten-geschehen schnell eingelebt. Um sich einander besser kennenzulernen sangen wir viele verschiedene Lieder, spielten einige Spiele und erzählten die ersten, spannenden Geschichten.

Heuer begleitet uns Resi Ribisl durch das Kindergartenjahr. Sie wohnt mit ihrer Familie in Glückshausen, welches ein kleines Dörfchen, reich an Herzlichkeit und Wärme ist. Wir machen uns bereit, das ganze Jahr mit Resi Ribisl Glücksmomente zu entdecken, genießen die Schönheit & den Zauber von Glückshausen, die Gesellschaft

herzlicher Menschen, welche stets bereit sind einander zu helfen und zu unterstützen.

Im Herbst stehen schon spannende Projekte rund um das Erntedankfest an. Wir befassen uns mit dem Thema Obst und Gemüse und werden verschiedene Köstlichkeiten wie z.B. eine Gemüsesuppe, eine Kürbissuppe, ein Apfelkompott und einen Obstsalat zaubern. Neben der Eingewöhnung fand auch schon die erste Geburtstagsfeier unserer Septemberkinder statt.

Wir freuen uns auf ein spannendes, aufregendes und ereignisreiches Kindergartenjahr wo unsere Kinder viel lernen, entdecken und ausprobieren werden.



40 Jahre Heilpädagogischer Kindergarten Krieglach



Heuer feierten wir 40 Jahre HPK im Rahmen unseres Sommerfestes. Aufgrund des Wetters sind wir spontan in das Rüsthaus der FF Krieglach ausgewandert. Hierbei ein großes Dankeschön für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und den vielen helfenden Händen. Bereits seit dem Jahre 1984 bietet der HPK Krieglach, Kindern mit erhöhtem Förderbedarf eine kompetente Betreuung und eine damit verbundene, besondere Förderung an. Bei uns wird jedem Kind, eine individuelle Entwicklung und gleichwertige Zugehörigkeit ermöglicht. Jedes Kind soll die Unterstützung erfahren, die es zur Entwicklung seiner Fähigkeiten braucht. Im Jahr 1989 wurde zusätzlich zur Integrationsgruppe im Heilpädagogischen Kindergarten die Integrative Zusatzbetreuung



(IZB) mit anfangs einem Team installiert. Dieses mobile Team war zuständig für die allgemeinen Kindergärten im gesamten Bezirk Bruck – Mürzzuschlag. Aufgrund der hohen Nachfrage und vor allem des Bedarfs im Bezirk, entstanden dann im Laufe der Jahre insgesamt sieben mobile IZB-Teams. Danke an Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die tatkräftige Unterstützung, die jahrelange gute Zusammenarbeit und ihr stets offenes Ohr für unsere Anliegen.

Wir wünschen allen Eltern und Kindern ein schönes, aufregendes und spannendes Kindergartenjahr 2024/2025.

Das Team des Heilpädagogischen Kindergartens
Leonie, Natascha und Renate
Andrea + das gesamte IZB-Team

**Bei Fragen oder Interesse sind wir gerne erreichbar unter:
Heilpädagogischer Kindergarten Krieglach**

Integrationsgruppe:

Leitung: Leonie Feuchtgraber
Tel: 0664 / 8267581
e-mail: hpk@krieglach.gv.at

IZB:

Leitung: Andrea Rois
Tel: 0664 / 8268783
e-mail: izb@krieglach.gv.at





Musikschule Krieglach

Aktuelles

Mit neuer Energie sind die 23 Lehrpersonen der Musikschule in das neue Schuljahr gestartet, und so werden bestehende und neue Schüler seit dem ersten Schultag unterrichtet. Vor allem in den ersten Schulwochen gibt es noch zahlreiche Neuanmeldungen, was uns sehr freut. Es fanden auch mehrere Werbeaktionen und Instrumentenvorstellungen in Krieglach und in den Zweigstellen St. Barbara i. M., Ratten, Rettenegg und St. Kathrein/H. statt. Obwohl das Schuljahr erst begonnen hat, ist die Planung bis zum Schulschluss schon abgeschlossen, und es laufen Vorbe-

reitungen und Proben für zahlreiche Konzerte, Prüfungen und Wettbewerbe bereits auf vollen Touren. Kommendes Jahr feiert die Musikschule Krieglach zudem einen runden Geburtstag, ihr 70jähriges Bestandsjubiläum. Am 24. Mai 2025 feiern wir mit einem großen Festkonzert.

Als Lehrerin für Oboe und Fagott dürfen wir Frau Alina Narejko herzlich willkommen heißen und ihr viel Erfolg und Freude für die Tätigkeit an der Musikschule Krieglach wünschen. Neuanmeldungen für das laufende Schuljahr sind jederzeit möglich, und es gibt für sämt-



Alina Narejko – neue Lehrerin für Oboe und Fagott

liche Instrumente noch einzelne freie Plätze. Bei Interesse können Sie uns entweder über unsere Homepage, oder telefonisch unter 0660/49 57 586 kontaktieren. Wir freuen uns über jede Anfrage!



Instrumentenvorstellung



Schulschlusskonzerte

Traditionell finden in Krieglach am Schulseende zwei Schlusskonzerte statt. Den Anfang machte das Solistenkonzert am 1. Juli, bei dem in erster Linie Preisträ-

ger verschiedener Wettbewerbe auftreten. Ein abwechslungsreiches Programm, gestaltet von kleinen und großen Schülern, sorgte für einen unterhaltsa-

men Abend. Frau Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte den Schülern zu ihren besonderen Erfolgen und überreichte eine kleine Aufmerksamkeit.



Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit Wettbewerbsteilnehmern und Absolventen von Übertrittsprüfungen



Mag. Elisabeth Pusavec, Amelie, Natalie, Viktoria Fast



Gewinner vom Tag der offenen Tür v.li.n.re.:
Dir. Martin Lueger, Isabell Fladl, Charlotte Wetzlberger
mit Mama, Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Verleihung der Jungmusiker-Leistungsabzeichen Teil 1



Verleihung der Jungmusiker-Leistungsabzeichen Teil 2

Preisträger Prima la Musica:

Maria Mulkowska, Levi Linul, Manuel Ziegerhofer, Marie-Christin Lehofer, Valentin Kogler, Paul Ressel, Thomas Terler und David Terler.

eine Übertrittsprüfung absolviert haben, eine Urkunde von Frau Bgm. Regina Schrittwieser. Dies waren Katharina Eder, Eva Fritz, Levi Linul, Klara Mißebner, Sophie Schwarzauger und Anna Pfannhofer.

Josef Peyer Wettbewerb:

Lena Weichlbauer und Sarah Weichlbauer

Beim großen Schlusskonzert am 3. Juli boten wir vor Beginn der Sommerferien noch einmal alles auf, was die Musikschule zu bieten hat.

Brahms Wettbewerb:

Lena Schwarz und Anna Schwarzauger

Musikalische Früherziehung, Tanz, Streichorchester, Jugendblasorchester, verschiedene Ensembles und Bands, sowie unsere Kindersingschule sorgten für tolle Stimmung im bis auf

den letzten Platz besetzten VAZ Krieglach.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser verlieh die Jungmusiker-Leistungsabzeichen, ehrte unsere Schulband „Hai Five“ für den Sieg beim Bundeswettbewerb „podium.jazz.pop.rock“, und überreichte die Hauptpreise vom Gewinnspiel vom Tag der offenen Tür.

In diesem Zusammenhang ist auch ein Nachtrag von der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung erforderlich.

Lukas Fladenhofer hatte im vergangenen Schuljahr das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in

Im Rahmen des Solistenkonzertes erhielten auch Schüler, die



Ehrung Hai Five Bundessieger beim Wettbewerb podium.jazz.pop.rock



Blockflötenensemble Ltg. Mag. Michael Hofbauer



Bronze mit Sehr gutem Erfolg abgelegt. Leider haben wir letztes Mal vergessen, ihn zu erwähnen. In ihren Grußworten gratulierte Frau Bgm. Regina Schrittwieser den Schülern zu ihren hervorragenden Leistun-

gen, zur Freude am Musizieren, und zu den großen Lernfortschritten. Sie dankte besonders den Eltern, die den Kindern eine wertvolle musikalische Ausbildung ermöglichen, und unserer Musikschule ihr Ver-

trauen entgegenbringen. Weiters dankte sie auch dem Team der Musikschule Krieglach für die erbrachten Leistungen und die gute Zusammenarbeit, und wünschte allen schöne Ferien und einen erholsamen Sommer.



Holzbläserensemble Ltg. Claudia Prammer

Tag der offenen Tür

Am 2. Juli fand in der Musikschule wieder unser Tag der offenen Tür statt. Aufgrund des ständig wachsenden Angebots gab es heuer mehr Stationen zu besuchen und mehr Instrumente auszuprobieren. Der Ansturm der Besucher war auch diesmal wieder überwältigend. Interessierte Kinder und Eltern aus Krieglach, St. Barbara i. M., St. Kathrein a. H., Ratten und Rettenegg waren gekommen, um sich von unserem vielfältigen Angebot zu überzeugen.

Wir durften an Ort und Stelle zahlreiche Neuanmeldungen entgegennehmen, worüber wir sehr dankbar sind. Eine musikalische Ausbildung ist die ideale Ergänzung zum Besuch der



Pflichtschule, und fördert nachweislich die geistige Entwicklung auf positive Weise. Aufgrund der Unterstützung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser durften wir wieder drei tolle

Preise im Gesamtwert von Euro 850,00 verlosen. Die Gewinner waren diesmal Charlotte Wetzelberger (1. Preis), Isabell Fladl (2. Preis) und Elias Wernbacher (3. Preis).





Sommerncamp und Schulstartfest

Von 28. bis 31. August fand erstmals ein Sommerncamp an der Musikschule Krieglach statt. Eingeladen waren alle Kinder, die in einem unserer fünf Jugendblasorchester musizieren. Mit insgesamt 38 Schülern starteten wir am 28. August mit einem sehr intensiven Probenstag. Im Laufe der nächsten drei Tage erarbeiteten wir gemeinsam neue Stücke, die am letzten Tag im Rahmen eines Konzertes gespielt werden sollten.

Nicht nur die Musik, sondern auch Spiel und Spaß sollten nicht zu kurz kommen. Die neuen Spielgeräte im Roseggerpark erwiesen sich als besonderer Magnet für die Kinder, und waren auch ideal für einen Kletterwettbewerb zu verwenden.

Neben einem Völkerballturnier, einem Fußballwettbewerb,



ein paar Stunden Minigolf und einem tollen Vormittag am Schotterteich gab es für alle Teilnehmer einen besonderen Höhepunkt. Von 29. auf 30. August durften wir im Turnsaal der Volksschule übernachten. Das aber erst, nachdem wir einen Kinoabend mit ausreichend Popcorn gemacht hatten.

Die vier Tage vergingen wie im Flug, und der Abschluss des Sommerncamps war plötzlich fast zu schnell gekommen. Bei perfektem Wetter präsentierte unser Sommerncamp-Orchester das, was in den Tagen zuvor erarbeitet worden war. Die Musikkapelle Krieglach hatte uns wieder den Platz vor dem Haus

der Musik zur Verfügung gestellt und übernahm auch die Bewirtung der zahlreich erschienenen Zuhörer.

Für die Musikschule bot sich in diesem Zusammenhang die Gelegenheit, das bereits traditionelle Schulstartfest, welches bisher immer Ende Oktober stattfand, um gleich zwei Monate vorzulegen, und mit der Abschlussveranstaltung des Sommerncamp zu vereinen.





Für gutes Essen sorgten dankenswerterweise Michael Pink und sein Team vom Spar Krieglach, und mehrere Abkühlungen in Form von leckerem Eis durften bei den hochsommerlichen Tem-

peraturen auch nicht fehlen. Die Leitung des Sommercamps lag in den Händen der Lehrer Mag. Michael Hofbauer, Claudia Prammer, Sebastian Felber und Dir. MMag. Martin Lueger, für die es

genau wie für alle Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis war.

Einer Neuauflage im kommenden Jahr dürfte nichts im Weg stehen.

Ausblick auf Veranstaltungen

Zu folgenden Veranstaltungen dürfen wir Sie herzlich einladen:

- **6. November** 18.00 Uhr **VOLKSMUSIKABEND** im VAZ Krieglach
- **7. November** 18.00 Uhr **KLAVIERABEND** im Auditorium der Musikschule Krieglach
- **27. November** 18.00 Uhr **ADVENTKONZERT** im VAZ Krieglach
- **18. Dezember** 18.00 Uhr **BRASSISSIMO CHRISTMAS** im VAZ Krieglach

Volksschule Krieglach

Hallo Auto

Für die Kinder der 3. Klassen fand wieder die Aktion „Hallo Auto!“ am Parkplatz neben der Gemeinde statt. Bei kühlem Herbstwetter erlebten und erfuhren die Kinder wichtige Dinge über das Anhalten und den Bremsweg von Autos bei verschiedenen Witterungsbedingungen und Geschwindigkeiten. Höhepunkt war das eigene Bremsen eines Autos, wobei die Kinder am Beifahrersitz ein Auto mit 50 km/h möglichst schnell abbremsen sollten. Danke an den ÖAMTC, der diese Aktion



gratis ermöglicht und auch an die Feuerwehr Krieglach, die

uns beim Bewässern der Straße unterstützte.



Schulbeginn

Zum Schulbeginn freuten wir uns auf unsere 62 Schulanfänger verteilt auf 1a, 1b und die beiden Familienklassen F1 ILMA und F2 MALI.



*Familienklasse
ILMA*



*Familienklasse
MALI*



1.a Klasse



1.b Klasse

Neues Team

Im neuen Schuljahr werden an der Volksschule 223 Kinder in 12 Klassen unterrichtet. Durch den stetigen Anstieg der Schüler und der Auslastung aller bisherigen Räumlichkeiten wurde ein Zubau notwendig. Auch das Team der Lehrer hat sich vergrößert. So sind neben den 12 klassenführenden Lehrer noch zwei Werklehrerinnen, zwei Religionslehrerinnen, eine Sonderpädagogin, eine Sprachheillehrerin, eine Lehrerin für den Schuleingangsbereich und fünf Schulasistenten tätig.



Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Schulschlussfeier 2024 und Schulbeginn 2024/25

Unter dem Motto „The Greatest Show“ versammelten sich die Eltern und die Schüler aus den beiden vierten Klassen zur Schulschlussfeier der Mittelschule im Veranstaltungszentrum.



v.li.n.re.: Margot Pacher, R. Heinz Knöbelreiter, Selina Gamsjäger, Vanessa Maitz, Bernd Kahler, Marco Vodesek, Irina Tratter

Neben vielen musikalischen und lustigen Beiträgen bekamen die Jugendlichen auch die Jahres- und Abschlusszeugnisse überreicht. Somit war das der Schlusspunkt einer langjährigen Ausbildungszeit. Mit einem fundierten Grundwissen und zahlreichen Erfahrungen wurden die Absolventen in ihr weiteres Berufsleben entlassen.

Am 9. September startete das Schuljahr 2024/25 mit neuen Aufgaben und Herausforderungen. Besonders interessant war das wohl für die 38 Erstklässler und deren Eltern, welche herzlich in der Mittelschule Krieglach aufgenommen wurden. Nach dem Schulgottesdienst



Schulschluss



Klassenfoto 1a



Klassenfoto 1b



am Dienstag, dessen Programm von den Schülern mitgestaltet wurde, konnte die erste Schulwoche beginnen. Als „Neuzuwachs“ im Lehrerteam freuen sich Margot Pacher, Irina Tratter, Marco Vodesek,

Vanessa Maitz, Bernd Kahler und Selina Gamsjäger auf den Schulalltag. Ein herzlicher Dank ergeht an die Marktgemeinde Krieglach und Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die fortwährend für die

notwendige Instandhaltung und Neuausstattung der Mittelschule sorgt. Das Lehrerteam und Herr Direktor Knöbelreiter wünschen allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr 2024/25!

Wandertag

Am 11. September hieß es für die Schüler der Mittelschule Krieglach: „Auf zu neuen Abenteuern!“

Bei strahlendem Sonnenschein und idealen Wandertemperaturen starteten die Kinder gemeinsam mit dem Lehrpersonal den diesjährigen Wandertag. Die gesamte Schule machte sich auf, um die Natur zu genießen, neue Erfahrungen zu sammeln und als Gemeinschaft zusammenzuwachsen.

Erkundet wurden unter anderem die Gölkkapelle, die Malleistenalm, das Geburtshaus am Alpl, die Burgruine Hohenwang und die Wälder Krieglachs.

Der Wandertag war nicht nur ein lustiges Ereignis, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, die Klassengemeinschaft zu stärken und die Freude an der Natur zu fördern.



3a, 3b



4a, 4b, 4c



1a, 1b



2a, 2b



HLW Krieglach



Ein Vormittag im Zeichen der Gesundheit

Die HL\Volleys, das neu geformte Volleyball Team der HLW Krieglach, haben die Schule im Rahmen der Landesbewerbe des Schulbeachcups im Juni würdevoll vertreten.

Unter der Leitung des Spielertrainers und Schülersprechers Jonas Voglmüller haben sich genug Spieler für die Reise nach Hartberg gemeldet, um gegen die starke Konkurrenz ihre neu erworbenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Der Schulbeachcup wird in 3 Duellen gleichzeitig ausgespielt. Es matchen sich dabei die zwei stärksten Spielerinnen, zwei Spieler und ein gemischtes Team einer Schule gegen die Teams anderer steirischer Schulen. Die Ergebnisse werden danach zusammengerechnet.

Das Schulteam der HLW Krieglach wurde in der Gruppenphase in eine starke Gruppe gelost. Im ersten gemischten Spiel setzte sich aber gleich das sichtlich gut eingespielte Duo aus Voglmüller und Posch gegen Gegner aus Leibnitz durch. Dem Burschenteam fehlte es noch an Erfahrung und so konnten sie aus dem zweiten Duell leider keinen Sieg mitnehmen. Die Spielerinnen der HL\Volleys starteten sehr stark in ihr Match und konnten dann leider mehrere Matchbälle nicht verwerten. Die steigende Nervosität und die Unerfahrenheit machten sich bemerkbar und so konnten die Spätzünderinnen aus Leibnitz das Spiel noch drehen und den ersten Sieg holen. Bis zum nächsten Gruppenspiel blieb nur wenig Zeit, die große Enttäuschung nach der denkbar knappen Niederlage zu ver-

arbeiten. Es flossen die ersten Tränen und der Druck vor dem letzten Gruppenspiel stieg. Aufgrund eines weiteren Sieges der Leibnitzer, hätte man im direkten Duell gegen die HAK Weiz den Aufstieg ins Achtelfinale aus eigener Kraft noch schaffen können. Mit neuem Elan stiegen in den letzten Gruppenspielen brisante und spannende Duelle. Leider setzten sich dabei jedoch die souverän und abgebrüht aufspielenden Weizer durch und so mussten die HL\Volleys nach dem Ende der Gruppenphase den Heimweg antreten. Für den ersten Antritt bei einem landesweiten Volleyballturnier können alle Spieler der neu aufgebauten Mannschaft der HLW Krieglach aber sehr stolz sein, auch wenn im ersten Moment nach den knappen und bitteren Niederlagen die Enttäuschung viel schwerer wiegte.



Endlich Sommer

Nach dem verregneten Mai genossen die Schüler der 1HL eine Sommersportwoche bei Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen.

Wie auch im Vorjahr führen wir nach Bad Goisern in Oberösterreich zu einer abwechslungsreichen Outdoor-Woche.

Es standen 26 verschiedene Programmpunkte zur Auswahl, die





in zwei Gruppen jeweils halbtags gebucht werden konnten. Unsere Sportler entschieden sich für die Aktivitäten Flying Fox, Mega Swing, Bogenschießen, Rafting und Riesen-Stand-Up-Paddeln. Eine gemeinsame Wanderung über die Zwerchwand zur Hüttenneckalm und retour über das Schwarzenbachloch und die Kriemoos Alm bildete den Abschluss.



Zwischendurch gab es noch einen Ausflug mit Zug und Fähre in die UNESCO-Welterbe-Gemeinde Hallstatt und einem erfrischenden Bad im Hallstätter See. Für jene, die wärmere Temperaturen bevorzugten, stand auch das beheizte Freibad mit Sprungturm zur Verfügung.



Schüler der HLW Krieglach nahmen beim Austrian World Summit 2024 teil

Am Donnerstag hielt Arnold Schwarzenegger seinen achten Austrian World Summit in Wien unter dem Motto: „Be Useful: Tools for a Healthy Planet“ ab.



Engagierte Schüler der HLW Krieglach hatten die einzigartige Gelegenheit an der renommierten Weltklimakonferenz in der Hofburg teilzunehmen. Die Veranstaltung, die als eine der führenden Plattformen für globale Umweltfragen und nachhaltige Entwicklung gilt, bot den Schülern wertvolle Einblicke in aktuelle Herausforderungen und Lösungen im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Begleitet von Beate Walzl und Jochen Täubl waren die Schüler von der Vielfalt der Vorträge und Diskussionsrunden beeindruckt, die von hochkarätigen Experten, Politikern und Aktivisten aus al-

ler Welt gehalten wurden. Unter den prominenten Rednern war auch der ehemalige Gouverneur von Kalifornien und Umweltaktivist Arnold Schwarzenegger, der auch Gastgeber der Veranstaltung ist.

Auf der parallel erstmals stattfindenden „Austrian World Summit Solutions Expo“ präsentierten Unternehmen, NGOs und NPOs eine breite Palette von Themen, darunter die neuesten Entwicklungen in der erneuerbaren Energie, innovative Ansätze zur Reduzierung von Treibhaus-

gasemissionen und die Rolle der Jugend in der Klimabewegung. Die Teilnahme am Austrian World Summit 2024 in Wien hat die Schüler der 2HL und 4HL der HLW Krieglach nachhaltig geprägt. Sie kehrten mit einem gestärkten Bewusstsein für die Bedeutung des Klimaschutzes und nachhaltiger Entwicklung nach Krieglach zurück und sind fest entschlossen, dieses Wissen in ihrer Schulgemeinschaft weiterzugeben und selbst aktiv Projekte zu initiieren, die einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Graz-Exkursion 2FS

Am Montag, den 1. Juli, fuhr die 2FS, mit den Begleitlehrerinnen Prof. Barbara Guggi und Prof. Melanie Sturm nach Graz.

Zuerst wurde sie durch den Uni-Campus der Karl-Franzens-Universität geführt und die Schüler konnten die wunderschöne, altherwürdige Aula besichtigen. Danach wurde die Orientierungsfähigkeit bei einer Schnitzeljagd auf dem Gelände des LKH Graz auf den Prüfstand gestellt. Die schnellste der drei Gruppen erledigte die gestellten Anforderungen innerhalb von 40 Minuten – eine tolle Leis-



tung von Sophie Gruber, Sandra Pucher und Zoe Winkler! Nach einer kleinen Mittagspause erklimmte die 2FS den Schloßberg, wo sie in einer 4-D-Kinovorstellung einen grandiosen Flug über

Graz erleben durfte. Anschließend wagten sich ein paar Mutige über die Schloßberggrutsche in die Tiefe. Insgesamt war es ein sehr gelungener Tag in der Landeshauptstadt.

Lehrausgang Kaffeerösterei JAVA und Transgourmet Cash & Carry Bruck/Mur

Am Mittwoch, den 3. Juli verschlug es uns schon in der Früh nach Bruck an der Mur.

Zuerst spazierten wir gemeinsam mit unseren Lehrerinnen Fr. Hirm und Fr. Preis gemütlich vom Bahnhof zur JAVA Kaffeerösterei. Dort wartete eine interessante Führung auf uns, bei der wir uns sowohl einen Überblick über die Röstung als auch die Abfüllung des Kaffees verschaffen konnten. Nach der Besichtigung wurden wir noch mit Kaffee oder Kakao und Kuchen verwöhnt. Ein Dankeschön an dieser Stelle an das Team der JAVA Kaffeerösterei!

Anschließend ging es über eine Stiege hinauf zum Transgourmet Cash & Carry. Wir waren alle sehr begeistert, da es dort auf einer Fläche von rund 1.000 m²



von Speisen über Getränke bis hin zu anderen Produkten der Gastronomie alles in XXL zu bestaunen gab. Auch hier wurde uns eine kurze Führung durch das Verkaufsgebäude geboten. Die kurze, aber informative Führung gefiel uns sehr gut! Im Anschluss hatten wir noch die Möglichkeit, selbstständig durch die Halle zu schlendern und das überaus große XXL-Sortiment zu

begutachten, wobei die einen oder anderen auch gleich noch etwas einkauften. Um ca. 11:45 Uhr ging es für uns dann auch schon wieder nach Hause.

Ein Dankeschön an Fr. Hirm und Fr. Preis für das Organisieren dieses durchaus lehrreichen Vormittages!

Leonie S., 2HL



Wandertag 4HL

Wie immer sportlich gab sich die 4HL zu Schulschluss. Am Dienstag stand ein Wandertag zu den Höhlen in Kapellen am Programm.

Vom Bahnhof Kapellen führte die Route über das Plodererkreuz hinauf Richtung Karstei-

nerkogel zu den Höhlen Windloch, Frauenloch und Bleiweißgrube auf ca. 1100 Meter Seehöhe. Von diesen drei Höhlen ist nur die Bleiweißgrube begehbar.

Nach einer kleinen Erkundungstour in dieser Kalksteinhöhle – einem begehbaren Naturdenk-

mal mit einer Länge von ca. 80 Metern – stiegen wir wieder nach Kapellen ab.

Zur Höhle: In einer Grabung des Landesmuseums Joanneum, durch Maria Mottl, wurde dort neolithisches Steinwerkzeug gefunden.



2024
**OPEN
DOOR**

Fr **18. Okt | 8-14 Uhr**
Sa **19. Okt | 9-13 Uhr**

WELCOME!!!

www.hlwkrieglach.at

Wirtschaft ■ Medien ■ Soziales ■ Gesundheit ■ Gastronomie



Tennisclub Krieglach

Was gibt es Neues beim Tennisclub Krieglach?

Feierliche Eröffnung Red-Court-Tennisplätze

Am Freitag, dem 12. Juli luden die Marktgemeinde Krieglach und der Tennisclub Krieglach zu einem ganz besonderen Anlass ein.

In Anwesenheit zahlreicher Gäste, darunter auch Frau Bgm. DI Regina Schrittwieser und Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl, wurden die neuen Red-Court-Plätze offiziell feierlich eröffnet.

Im Zuge dessen blickte man auf die beeindruckende historische Geschichte des Tennissportes in Krieglach zurück, der seinen Ursprung bereits in den 1930er Jahren hatte.

Der Festakt endete mit kleinem Imbiss und gemütlichem Beisammensein im Festzelt.

Der Tennisclub Krieglach bedankt sich bei den zahlreichen Gästen, die gemeinsam mit uns die neuen Red-Court-Tennisplätze offiziell eröffnet haben. Ein großes Dankeschön gilt auch der Marktgemeinde Krieglach für die Organisation und die festliche Gestaltung.

Kindertenniskurse

Im Juli und August fanden erneut Kindertenniskurse auf der Tennisanlage des TC Krieglach statt. Die tennisbegeisterten Kinder und Jugendlichen konnten

ihr Können trotz heißer Temperaturen unter Beweis stellen und wertvolle Tipps der Trainer umsetzen.

Vereinsmeisterschaften

Von 13.09. bis 05.10.2024 fanden auch heuer wieder die Vereinsmeisterschaften des TC Krieglach statt.

Die Finalspiele wurden am Samstag, dem 5. Oktober auf der Tennisanlage ausgetragen. Die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor, wir werden in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vereinsvorstand



Bgm. Regina Schrittwieser, Vbgm. Ewald Rami, LR Dr. Karlheinz Kornhäusl und Obmann Markus Preininger



Testspiel mit LR Dr. Karlheinz Kornhäusl

Steiermärkische SPARKASSE

Weltspartag am 29., 30. und 31. Oktober!

Spar dich fit.

steiermaerkische.at

EKRO TUS Krieglach-Fußball

Kampfmannschaft I

Auch heuer war die Sommerpause mit drei Wochen nicht allzu lang. Um aber wieder eine schlagkräftige Mannschaft auf die Beine stellen zu können, waren schon von Mitte März weg sehr viele Gespräche mit Spielern notwendig. Ein Teil des vergangenen Kaders ist geblieben. Mit Nico Sterlinger und Nico Fischer haben wieder zwei Spie-

ler fix den Sprung in die KM I geschafft. Also war die Frage: Wer kommt? Wer nicht? Schlussendlich haben sich sieben Neue für uns entschieden. Einige davon mit TUS-Vergangenheit. Also ein „back to the roots“. Bereits am 2. Juli bat unser neuer KM I-Trainer Robert Hofbauer zur ersten Einheit in das SPZ Krieglach. Unterstützt wird er dabei

von seinen beiden CO-Trainern Matthias Huterer und Dominik Burger. Für die Torleute ist nach wie vor Robert Breidler zuständig. Am 9. August ging es los in die neue Saison 2024/25. Wie immer die große Frage: Wie, wo stehen wir? Rückblickend gesehen nach sechs Runden und 13 Punkten sind wir im vorderen Drittel dabei.



Kampfmannschaft I

Kampfmannschaft II

Seit 24. August kämpft auch unsere 2er-Kampfmannschaft wieder um wertvolle Punkte in der Gebietsliga Mürz. Als einzige KM II in der Liga wird es auch heuer wieder nicht einfach. Mit einem Altersdurchschnitt von 17 Jahren sind wir wieder das weitaus jüngste Team in der Liga. Aber mit Miroslav Baytchev und Gerald Grießler haben wir zwei erfahrene Trainer, die für die richtige Motivation sorgen werden.



Kampfmannschaft II



EKRO TUS Krieglach - Jugend

Bei sommerlichen Temperaturen fand Ende Juni unser Jugendabschluss statt. Ca. 400 Besucher, Kinder, Eltern, Freunde usw. fanden sich im SPZ ein, um gemeinsam bei Spiel, Sport und jeder Menge Spaß dabei zu sein. Bei gutem Essen und Trinken wurde bis spät am Nachmittag

hinein gefeiert. Ein herzliches Danke an alle, die uns geholfen haben. Sei es Kuchen backen, Salat richten und natürlich Grillen und Getränke ausgeben. Auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Vbgm. Ewald Rami waren anwesend und verbrachten eine schöne Zeit mit uns.



Jugendabschluss 2024

Bundesliga Testspiel GAK 1902 gegen KSV 1919 im SPZ Krieglach



An die 700 Zuseher kamen am Samstag, dem 13. Juli um dem Meister und Aufsteiger in die Admiral Bundesliga – dem GAK 1902 – auf die Füße zu schauen. Auch der Wettergott hat mitgespielt und bei besten Bedingungen gab es am Ende einen 4:1 Sieg der „Rotjacken“ aus Graz. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken, dass diese Begegnung

ein voller Erfolg wurde. Allererstes den beiden Hauptakteuren, dem GAK und dem KSV. Danke auch an die SAT-Gemeinschaft Krieglach für den tollen Beitrag im Infokanal. Natürlich allen Fußballfans aus Nah und Fern für euer Kommen. Zum Schluss aber ein riesiges „DANKE“ an die Marktgemeinde Krieglach, Frau Bgm. Regina Schrittwieser und unse-

rem Ehrenobmann des EKRO TUS Krieglach, Vbgm. Ewald Rami, für die Kostenübernahme und Sanierung des Spielfeldes.

Liebe Fußballfreunde und Fans des EKRO TUS Krieglach!
Wir sind bemüht und arbeiten schon daran, euch auch in Zukunft solche Spiele in unserer schönen Sportanlage präsentieren zu können.



TUS -NEWS:

Doppelveranstaltung – Sportzentrum Krieglach

- **Freitag 18.10.2024** 17.00 Uhr **TUS KM II : SV TURNAU** im SPZ Krieglach
- **Freitag 18.10.2024** 19.30 Uhr **TUS KM I : SV THÖRL** im SPZ Krieglach



Reit- und Fahrverein Rainhof

Erfolgreiche Turniersaison



das Team Rainhof bei der Bundesmeisterschaft



Lilly Rath Vizebundesmeisterin

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung hat der Reit- und Fahrverein Rainhof wieder großartige Erfolge gefeiert – sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Besonders hervorzuheben sind die beeindruckenden Leistungen unserer Reiterinnen bei den Europameisterschaften, den Bundesmeisterschaften und zahlreichen weiteren Turnieren.

Bundesmeisterschaften am Rainhof:

Im Anschluss an die bereits sehr erfolgreichen Landesmeisterschaften folgten die Bundesmeisterschaften. Dieses Turnier, das auf dem heimischen Rainhof ausgetragen wurde, war wieder ein voller Erfolg für unsere Reiterinnen.

In der Jugendklasse sicherte sich Lilly Rath mit Rainhofs Wellensteyn den Titel der Vizebundesmeisterin Dressur.

In der Allgemeinen Klasse erreichte unser Verein gleich mehrere Spitzenplätze:

- 1. Platz:**
Tina Kainer
mit Rainhofs Melandria
- 2. Platz:**
Manuela Willingshofer
mit Nottings Nevjo
- 3. Platz:**
Nadine Grießer
mit Rainhofs Abby Royal
- 4. Platz:**
Linda Priedler
mit Rainhofs Balou

Bei den Senioren dominierte **Sandra Singer** mit Rainhofs Bonifaz und sicherte sich den ersten Platz.

Im Mannschaftsspringen konnte sich unsere Springerin **Emilie Sonnleitner** mit ihrer Doralie den hervorragenden dritten Platz sichern.

Auch in der Dressurmannschaft waren unsere Reiterinnen wieder unschlagbar. In der Mannschaftswertung erkämpften sich **Tina Kainer, Linda Priedler, Nadine Grießer** und **Sandra Singer** konkurrenzlos die Goldmedaille.

Unser ganz besonderer Dank gilt der Gemeinde Krieglach und Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die großzügige Unterstützung und Hilfeleistung bei allen nur erdenklichen Belangen! Ohne diese Hilfe wäre die Durchführung einer solch großen Veranstaltung nicht möglich.



Tina Kainer Bundesmeisterin



Manuela Willingshofer mit Nevjo



eine - wie immer - strahlende Nadine Grießer



Linda Priedler mit ihrem erfolgreichen Balou



Campagne-Landesmeisterschaften in Oisnitz

Ein weiteres Highlight der Saison war die Landesmeisterschaft Campagne Dressur in Oisnitz, bei der Sandra Singer, Tina Kainer, Sophie Schalk und Karin Schalk als Mannschaftsreiterinnen an den Start gingen. Der erste Turniertag versprach Großes, denn alle Ritte wurden mit einem großartigen zweiten oder dritten Platz belohnt.

Leider fiel Karin Schalks Sunlight am zweiten Tag aus und Linda Priedler konnte zum Glück spontan mit ihrem Balu einspringen. Schlussendlich landete unsere Mannschaft auf dem guten 4. Platz.

Ländliche Landesmeisterschaften Auhof

Bei den ländlichen Landesmeisterschaften am Auhof in Graz in der Dressur-Mannschaftswertung konnte unser Team mit Verena Windhaber, Sandra Singer und Bettina Bachernegg ebenfalls den hervorragenden vierten Platz belegen.

Europameisterschaft als Höhepunkt der Saison

Dann kamen noch die Glanzleistungen bei der Europa-

meisterschaft in Stadl-Paura als krönender Höhepunkt dieser Saison.

Fünf Reiter aus unserem Verein schafften es, sich mit ihren Pferden für die Europameisterschaft (EUCH) in Stadl-Paura zu qualifizieren und dort das Team Österreich erfolgreich zu unterstützen. Wundervolle Ritte wurden gezeigt und die Leistungen unserer Reiterinnen waren schlichtweg herausragend.

Tina Kainer und ihre Stute Melandria krönten sich in der Klasse M zur Europameisterin Dressur und brachten die Goldmedaille nach Hause. Ein unglaublicher Erfolg für die beiden!

Auch **Sandra Singer** zeigte mit Bonifaz eine hervorragende Leistung und erreichte in der Klasse S den dritten Platz.

Weitere tolle Ergebnisse erzielt:

- **Nadine Grießer** mit ihrer Abby
- **Linda Priedler** mit Balou und
- **Sandra Tatschl** mit Nexo.

Weitere Höhepunkte:

Besonders stolz sind wir auf Sandra Singer, die sich mit Rainhofs Fleur de Cour für die



Lisa Windhaber mit Pikachu

Weltmeisterschaft der jungen Pferde in Eemelo, Niederlande, als Reserve qualifiziert hat. Ein beeindruckender Erfolg!

Lisa Windhaber startete mit Pablo Pikachu beim Turnier in Weikersdorf und konnte dort vier Platzierungen erreichen. Bei den Landesmeisterschaften Pony im Auhof konnte dieses Paar den 5. Platz erringen.

Auch der Nachwuchs kommt nicht zu kurz. **Anna Windhaber** konnte die Dressurreiternadel am Auhof souverän erreichen. Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren – fast am Ende der Turniersaison – all unseren Reiterinnen zu diesen herausragenden Leistungen und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Turniere!

Euer Reit- und Fahrverein
Rainhof



Team Rainhof am Auhof



Anna Windhaber



Skiteam TUS Krieglach



Sporttag der Marktgemeinde Krieglach / Ehrung unseres ehem. Obmanns durch den ASVÖ



Obfrau Andrea Sonnlichler gestaltet zu Beginn das Warm-Up für die Schüler



Vbgm. Ewald Rami, Ehrenmitglied Heinz Koller, ASVÖ Sportausschussvorsitzender Herr Hans Hörzer

Am 28. Juni fand im Rahmen des Abschlusses der „Bewegungsrevolution“ der „vorgezogene“ Familiensporttag der Marktgemeinde Krieglach statt. Das Sportzentrum der Marktgemeinde Krieglach stellte dafür wieder die bestens geeignete Location für die Umsetzung dieser Veranstaltung dar. Am

Vormittag durften die teilnehmenden Vereine die Schüler der Mittelschule Peter Rosegger Krieglach begrüßen. Unsere Obfrau Andrea Sonnlichler gestaltete zu Beginn ein gemeinsames Warm-up für alle anwesenden Schüler. Sie konnte diese für den anschließenden Wettbewerb bestens motivieren.

das Interesse am Ausprobieren war daher wieder sehr groß. Bei der Verlosung von großzügigen Geschenkkörben durch die Marktgemeinde hatten zwei Kinder unseres Vereins großes Glück und freuten sich über die überreichten Köstlichkeiten. Der ASVÖ, vertreten durch Sportausschussvorsitzenden



Hindernisparcours...

Das SKITEAM organisierte einen Hindernisparcours, welchen die Schüler mit viel Spaß und Freude an der Bewegung absolvierten.

Im Zuge des Nachmittagsprogramms des Familiensporttages war das SKITEAM mit einem Ski- bzw. Carving-Simulator und einem Geschicklichkeitsparcours vertreten. Besonders der Simulator hat es den Kindern und Jugendlichen angetan;



... für die Schüler



ASVÖ-Abzeichen in Gold für Ehrenobmann Heinz Koller



Gewinner der Geschenkkörbe von der Marktgemeinde Krieglach



Herrn Hans Hörzer, hat den tollen Rahmen des Sporttages genutzt, um – in Anwesenheit von Herrn Vbgm. Ewald Rami - unserem ehemaligen Obmann und Ehrenmitglied Heinz Koller für seine langjährigen Verdienste

um das SKITEAM sowie für die jahrzehntelange Funktionstätigkeit mit dem goldenen Abzeichen zu ehren. Es war uns eine große Freude, bei der an Heinz überreichten Auszeichnung dabei sein zu

dürfen. Unser Dank gilt Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die reibungslose Organisation dieses Familiensporttages und ihr Engagement für die Teilnahme an der Bewegungsrevolution.

Runder Geburtstag von Heinz Koller

Wir hatten zu Ferienbeginn das große Vergnügen mit unserem ehemaligen Obmann und Ehrenmitglied Heinz Koller seinen 70. Geburtstag zu feiern und mit ihm auf viele weitere gesunde Jahre anzustoßen. Dabei hat eine Abordnung des Vereins, Heinz einen liebevoll zusammen-



mengestellten Geschenkkorb überreicht. Obfrau Andrea Sonn-

bichler bedankte sich im Namen des SKITEAMS für die vielen Jahre des Engagements und die aufopferungsvollen Stunden – sei es auf der Skipiste, oder bei der Organisation von diversen Veranstaltungen. Wir wünschen Heinz nochmals alles Liebe und Gute, sowie weiterhin viel Gesundheit und Freude am Sport!

Radausflug



Am 24. August fand eine gemeinsame Radtour über die Hönigsberger Alm zur Malleisten-Alm statt.

Im Vordergrund stand die Freude an der Bewegung und an der Gemeinschaft, sodass eine Teilnahme aller Altersgrup-



Jause auf der Hönigsbergalm

pen sowohl mit E-Bike, als auch Bio-Bike, möglich war.

Der Verein lud auf der Hönigsberger Alm zu Jause und Getränken ein, sodass wir gestärkt zur Malleisten-Alm aufbrechen konnten. Dort war die Überraschung und Freude groß, dass





wir unser Ehrenmitglied, Frau Bgm. Regina Schrittwieser, zufällig begrüßen konnten. Frau Bürgermeister zeigte sich sehr beeindruckt von der sportli-

chen Leistung und dem Ehrgeiz unserer jungen Mitglieder. Kulinarisch gestärkt verbrachten wir noch eine gemütliche Zeit

auf der Malleisten Alm, bevor es zurück ins Tal ging. Das herrliche Sommerwetter rundete diesen wunderschönen und lustigen Radausflug perfekt ab.



Radtour auf die Malleisten-Alm

Hallentraining

Gesundheitstrainerin und Obfrau des SKITEAMS TUS Krieg-

lach Andrea Sonnlichler ladet ab dem 16. September zum

Hallentraining für „Klein“ bis „Groß“.

Unsere Termine:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr	1.-4. Kl. Volksschule	Turnsaal der VS Krieglach
Dienstag	16.30 – 18.00 Uhr	Kindergartenkinder ab 3 Jahre	Sporthalle Krieglach
Freitag	16.00 – 18.00 Uhr	1.-4. Kl. Mittelschule/Gymnasium	Turnsaal der VS Krieglach
Freitag	18.30 – 20.00 Uhr	Jugend / Erwachsene	Turnsaal der VS Krieglach

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage www.skiteam-krieglach.at

Wir haben dein Interesse geweckt, dann melde dich bei Andrea unter 0676 / 96 55 102

oder obmann@skiteam-krieglach.at.

1. ESV Krieglach – Jubiläumsturnier



Der 1. ESV Krieglach, gegründet 1936 unter Kogelbauer (Gasthof) wurde 1954 offiziell behördlich angemeldet und feierte somit in der heurigen Saison sein 70-jähriges Bestandsjubiläum.

Zum Jubiläum wurde heuer erstmals ein großes Hobby - Turnier mit 16 Mannschaften in der Stocksporthalle des TUS Krieglach ausgetragen. Obmann Kevin Willingshofer konnte zahlreiche

Teilnehmer und Besucher willkommen heißen und das Turnier mit 64 teilnehmenden Schützen absolvieren. Zu Beginn der Veranstaltung durften wir uns bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser und



Ehrung für Frau Bgm. Regina Schrittwieser



1. ESV Krieglach 2024

der Gemeinde recht herzlich für die jahrelange Unterstützung bedanken. Obmann Christoph Jell vom TUS Krieglach durfte auch eine Ehrung für die Vereinsfreundschaft und die großartige Zusammenarbeit entgegennehmen. Lobend zu betonen ist hierbei, dass alle Stocksportvereine, welche unserer Marktgemeinde angehören, bestens zusammenarbeiten.



Sieger Jubiläumsturnier

Der sportliche Wettkampf brachte die folgenden ersten 5 Plätze:

- 1. Platz** ESV Mürzsteg; Gruber, Köberl, Lukas, Schuhmann
- 2. Platz** ESV TUS Krieglach; Ebner, Haubenwallner, Hofbauer, Jell
- 3. Platz** ESV Müzzzuschlag; Doppelreiter, Prinz, Kristopheritsch, Gruber
- 4. Platz** RBS Stocksport; Breitetgger, Lang, Derler, Milchrahm
- 5. Platz** ESV Stanzertal; Mayer, Willingshofer, Illmaier, Kager

Die ersten zwei Plätze wurden auf unserer Hausbahn bei der ehemaligen Buschenschank Gölkbauer ausgespielt.

Nach der Siegerehrung bedankte sich Obmann Willingshofer noch bei der Familie



Ehrung Fam Scheickl

Scheicl und allen Helfern für die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit.

Im Anschluss an den sportlichen Vergleichskampf fand auch das Essen und die Siegerehrung inklusive musikalischer Begleitung statt.

Passend zum Jubiläum wurden fünf langjährige Mitglieder geehrt, welche 50 Jahre Vereinszugehörigkeit aufzuweisen haben.

Der 1. ESV Krieglach freut sich schon auf eine zahlreiche Beteiligung im neuen Jahr und wünscht allen viel Glück & vor allem Gesundheit.



1. Platz – ESV Mürzsteg
2. Platz – ESV TUS Krieglach



Ehrung 50 Jahre Zugehörigkeit – v.li.n.re. Hubert Neuburger, Franz Neuburger, Peter Jud, Johann Hebertsberger, Johann Neuburger



SchachKlub TuS Krieglach

Paul Würzl 3. Platz Jugendschach-Rallye Leoben:

Am 23. Juni fand in Leoben die letzte Jugendschach-Rallye des Sommer-Semesters statt. Paul Würzl belegte in der Altersklasse U8 den 3. Platz.



Paul Würzl (li.)



Unter 170 Teilnehmern belegte Karl Hofbauer mit 7 Punkten aus 9 Partien punktgleich mit dem Zweitplatzierten, aber mit schlechterer Buchholzwertung, den sehr guten 7. Platz. Unsere Langenwanger Gast- und Nachwuchsspielerin Josephina Brunner belegte mit 6 Punkten den ebenfalls sehr guten 21. Platz und gewann damit den Siegespreis für die beste teilnehmende Dame.

Kinderkurs-Abschlussturnier beim Gemeinde-ASVÖ-Familiensporttag am 29. Juni:

Der von der Gemeinde auf den Schulschluss vorverlegte ASVÖ-Familiensporttag bot und bietet sich als wunderbarer Rahmen für unser Kinderkurs-Jahresabschlussturnier an. Die Teilnehmeranzahl war aufgrund Krankheit und anderer Schulschluss-Aktivitäten leider etwas reduziert, dies soll die Leistungen aber nicht schmälern. Nach StICKkampf gegen



Vbgm. Ewald Rami begrüßte den SchachKlub beim Schul- und Familiensporttag

Florens Brunner setzte sich Paul Würzl knapp durch, demnach belegten die beiden die Plätze 1 und 2. Dahinter folgten unsere „Semester-Quereinsteiger“ Sarah und Simon Grassegger. Bei dieser Veranstaltung stellte der Schachklub seine neuen Leiberl und Jacken offiziell vor, für die wir uns bei der Gemeinde recht herzlich bedanken.



Karl Hofbauer nach der Preisübergabe



vorne - v.li.n.re. Florens Brunner, Paul Würzl
hinten - v.li.n.re. Sarah Grassegger, Simon Grassegger

St. Veith Open 6. – 13. Juli, B-Turnier:

Vier Krieglacher Schachspieler, genau genommen waren es drei Krieglacherinnen und ein Krieglacher, nahmen heuer bei einem der attraktivsten Schach Open Österreichs, in St. Veith an der Glan, im B-Turnier (bis 2000 Elo-Punkte) teil.



Josephina Akiko Brunner (2. v. li.)



Josephina Brunner bei der Jugend-Europameisterschaft im Standardschach, Prag 22. – 31. August:

Josephina Brunner, eine der besten Nachwuchsspielerinnen Österreichs, wurde erstmals zur Europameisterschaft (Mädchen U14) geladen. Die 50%-Marke (die Hälfte aller möglichen Punkte) verfehlte sie knapp, da sie in der letzten Runde ihre Partie verlor. Welchen schweren Stand unsere österreichischen Spieler haben bzw. wie außergewöhnlich gut manche Nationen schon im zarten Jugendalter spielen, zeigt die Endplatzierung. Mit 3,5 Punkten aus 9 Partien belegte Josefina den 80 Platz unter rund 120 Teilneh-

merinnen. Für den Schach-Laien kann aber nicht oft genug betont werden, wie schwer und welche außergewöhnliche Leistung es alleine schon ist, sich für eine Schach-Europameisterschaft zu qualifizieren!

Steirische Landesmeisterschaft im Schnellschach 2024, Leoben 14. September:

In einem Feld von 47 Spielern belegten die vier teilnehmenden Krieglacher die Plätze im Bereich von 16 bis 27. Hervorzuheben ist die Leistung von Josephina Brunner, die mit 5 Punkten aus 9 Partien die Jugendwertung U14 gewinnen

konnte. Auffällig war, dass bei diesem Turnier augenscheinlich ein Generationenwechsel eingeläutet wurde, da die Jugendspieler Nico Brenner und Josephina Brunner beide ihre vereinsinternen Derbys gegen Friedrich Krumphals und Karl Hofbauer gewinnen konnten - weiter so!



Josephina Akiko Brunner (li.)

Turnverein Krieglach
Erfreulicher Saisonstart



Neue Mitglieder, neues Trainingsgerät und die Qualifikation für die Österreichischen Meisterschaften sorgen für einen positiven Start.

Pünktlich zum Trainingsbeginn nach den Sommerferien wurde unser neuer Schwebebalken geliefert. Der einfache und schnelle Aufbau ermöglicht es uns öfter auf diesem Gerät zu trainieren und das moderne Material des Überzuges verbessert den Halt und die Landung. **Vielen Dank an die Marktgemeinde Krieglach für diese tolle Unterstützung!**



Unsere Neuzugänge im Wettkampfanzug:
Lena, Lara, Maya, Isabella und Luisa

Nicht nur bei den Trainingsgeräten, sondern auch in unserem Team hat sich einiges getan. Wir sind stolz darauf, dass fünf junge Turnerinnen unser Team verstärken.

Die Österreichischen Turn10-Meisterschaften finden heuer nicht in der Mannschaft, sondern nur im Einzelturnen statt. Basierend auf den Ergebnissen der

letzten Wettkampfsaison hat sich Paula Pierer für die Teilnahme an den Österreichischen Meisterschaften am 23. November 2024 in Innsbruck qualifiziert.



„Die Segler“

Schnuppersegeln am Freizeitsee Krieglach



Die Mitglieder des Vereins „Die Segler“ begrüßten am Donnerstag, den 17. Juni, insgesamt zehn Schüler von den 4. Klassen der Peter-Rosegger-Mittelschule, Neigungsgruppe Sport, zu einem Schnuppersegeln am Freizeitsee in Krieglach.

Knotenkunde sowie praktisches Segeln unterwiesen.

Bei Leichtwindverhältnissen wurden einige Segelmanöver gemeinsam mit der sportbegeisterten Jugend auf der vereinseigenen Segeljolle durchgeführt.

Die interessierten Jungsportler informierten sich auch an einem weiteren Stand über die diversen Aktivitäten des Vereines (Segeltörns in der Adria, der Ägäis, dem Tyrrhenischen Meer, dem Mittelmeer und der Karibik) als auch über diverse Teilnahmen an Segelregatten durch die Vereinsmitglieder an einer Videowall.

Nach einer allgemeinen Information zum Segelsport sowie einer Sicherheitsunterweisung wurden die interessierten Schüler an verschiedenen Informationsständen über Bootskunde,

Außerdem nutzen die Jugendlichen ergiebig die weiteren Wassersportmöglichkeiten, wie Elektroboot fahren oder Stand up Paddling, welche bei der Veranstaltung angeboten wurden.

Um 16.00 Uhr konnte das Schnuppersegeln unfallfrei beendet werden.





die Bewegungsrevolution



GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK

Wir sind die Bewegteste Gemeinde und wollen es bleiben!

Unser Zeitpunkt aufzustehen

2024 schaffte unsere Gemeinde die Sensation: In der Fastenzeit sammelten wir 179.000 Bewegungsminuten und setzten uns damit sensationell in der Kategorie über 5.000 Einwohner:innen gegen die ganz großen Gemeinden des Landes durch, um uns zur "Bewegtesten Gemeinde" zu küren. Auch mit dem Pedibus („Bus auf Füßen“) legten wir den

Grundstein für unsere Kinder, ihren Weg zur Volksschule bewegt zurückzulegen. Zudem entstanden ein Ninja-Warrior-Parcours sowie ein Calisthenics-Park, weitere Spielplätze in der Gartengasse sowie eine Erweiterung im Roseggerpark wurden umgesetzt. All dies sind Puzzle-Steine, die mit Hilfe der Bewegungsrevolution umgesetzt wurden, damit

sich unsere Bewohner bewegen und somit länger gesund bleiben. Die erfolgreiche Initiative geht nun in eine zweite Runde und bietet auch im kommenden Jahr wieder Möglichkeiten, aktiv zu werden und einen positiven Zugang zur Bewegung zu finden:

Bewegt durchs Jahr

365 Chancen für Veränderung

Mit "Bewegt durchs Jahr" bietet die Bewegungsrevolution Kurse in der ganzen Steiermark an. Von Basketball bis Yoga - für jeden ist was dabei! Gestartet wird am 1. Oktober.

Tour de Steiermark

Bewege dich in traumhafter Umgebung

Eine Menge Ausflugsziele in 13 Bezirken: Bewege dich wandernd oder radelnd durch die Steiermark und sammle dabei Stempel für deinen Bewegungspass!

Tipp: Du suchst eine Möglichkeit, selbst andere zu bewegen?

Beim Gesundheitssportprojekt "Jackpot.fit", das ebenso zusammen mit den Sportdachverbänden umgesetzt wird, werden noch Trainer gesucht. Die Ausbildung ist kostenlos! Infos: www.jackpot.fit

Mitmachprojekte

Ideen, die bewegen

Du bist nicht im Verein, hast aber kreative Ideen, um die Menschen in Bewegung zu versetzen? Reiche dein Projekt ab Oktober ein und hol dir eine Förderung.

Bewegte Schatzsuche

Hier beginnt dein Abenteuer

Erlebe spannende Abenteuer und entdecke Schatzorte in der ganzen Steiermark in Zusammenarbeit mit Geocaching®.



Starte jetzt: diebewegungsrevolution.at



DIE MARKTGEMEINDE KRIEGLACH GRATULIERT ALLEN ERFOLGREICHEN SPORTLERINNEN & SPORTLERN IN DEN VERSCHIEDENEN DISZIPLINEN ZU DEN GROSSARTIGEN LEISTUNGEN!

Unsere Krieglacher Störche im Jahr 2024

Das Haus, auf dem die Krieglacher Störche seit 2007 ihren Horst auf einem sogenannten Dachreiter bewohnt haben, hat eine neue Eigentümergemeinschaft und wird saniert. Miteigentümer und Initiator ist Herr **Mag. Fritz Rothwangl** aus Krieglach. Wegen der Bauarbeiten in diesem Jahr musste der Horst samt Dachreiter umgesiedelt werden. Herr Ing. Helfried Csamay, ein Nachbar des Storchenhauses, hat sich in besonders dankenswerter Weise spontan bereit erklärt, sein Hausdach als Übergangslösung während der Bauzeit für die Krieglacher Störche zur Verfügung zu stellen.

Am 11. März wurde umgesiedelt: Die Krieglacher Feuerwehr unter HBI Schweighofer leistete perfekte Arbeit. Ein großes Danke im Namen des Steirischen Storchenprojektes!

Am 21. März kam die Störchin, die schon seit 2021 in Krieglach brütet und einen Ring der slowenischen Vogelwarte Ljubljana trägt, aus dem afrikanischen



Altstörche im Horst auf dem Csamay-Haus

Winterquartier zurück. Noch am gleichen Tag bezog sie ihren Horst auf dem neuen Standort!

Am 1. April folgte der männliche Storch.

Die beiden sind am deutlichen Größenunterschied leicht zu unterscheiden.

Drei Jungstörche überlebten

die grimmige Kälte und die ungewöhnlich starken Regenfälle Ende April/Anfang Mai, denen sämtliche Jungstörche in Mürzhofen, Wartberg und Trofaiach zum Opfer fielen. Doch damit noch nicht genug: Der erste Jungstorch verließ seinen Horst viel zu früh, verletzte sich bei seinem 1. Ausflug. Ich musste ihn auf die Storchenstation

nach Tillmitsch bringen, wo er einige Tage später trotz tierärztlicher Versorgung starb. Der 2. Jungstorch schaffte es nach seinem 1. Ausflug nicht zurück in seinen Horst, auch ihn brachte ich zu Storchenvater Helmut Rosenthaler nach Tillmitsch. Dort machte er gute Fortschritte und flog gemeinsam mit anderen Jungstörchen um den 20. August nach Afrika.

Der 3. Krieglacher Jungstorch konnte einige Male gerade noch zurück in seinen Horst fliegen, wegen fehlender oder missgebildeter Schwungfedern in seinen Flügeln musste ich ihn ebenfalls auf die Storchenstation bringen, wo er heuer überwintern wird und nach der Mauser hoffentlich ordentliche Schwungfedern bekommt.

Sophie Mühlbacher
Ehrenamtliche Mitarbeiterin des „Artenschutzprojekt Weißstorch“ von Land Steiermark und BirdLife



Foto: © Otto Moser



Umsiedlung des Storchenhorsts



Jungstörche mit Altstorch

Foto: © Otto Moser

DIE GELBE FORMEL
GILT AB 1. JÄNNER 2025

LEICHT-VERPACKUNGEN + METALL-VERPACKUNGEN - PFAND = GELBE TONNE & GELBER SACK

AWV MÜRZVERBAND Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände
ÖSTERREICH SAMMELT

Ab 1. Jänner 2025 werden in ganz Österreich **alle Verpackungen aus Kunststoff** wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons, **gemeinsam mit Metallverpackungen** wie Konserven- oder Tierfutterdosen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

Bepfandete Einweggetränkeverpackungen (Getränkeflaschen und -dosen) gehören nicht in die Sammlung. Informationen zur Rückgabe dieser Gebinde gibt es unter <https://www.recycling-pfand.at>.

Altglas und Altpapier werden wie gewohnt gesammelt.

WAS GENAU KOMMT AB JÄNNER 2025 IN DIE GELBE TONNE ODER DEN GELBEN SACK?

- Plastikflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen
- Flaschen für Körperpflegemittel, Flaschen für Milchgetränke oder Schlagobers etc.
- Getränkekartons
- Joghurt- und andere Becher
- Schalen und Trays für Obst, Gemüse, Fleisch, Takeaway etc.
- Folien
- Folienbeutel für bspw. Tiefkühlware oder Knabbergebäck
- Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- Folienverpackungen (z.B. von Multipacks)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium (Konserven- und Tierfutterdosen, Kronkorken, Senftuben, etc.)

Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, sollen zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum gebracht werden.

BEI FRAGEN HELFEN WIR IHNEN JEDERZEIT GERNE:

Abfallwirtschaftsverband Mürzverband
Tel. Nr.: 03862/22740
Weitere Informationen unter:
www.muerzverband.at
www.oesterreich-sammelt.at



Veranstaltungen/Kultur

Peter Kettenfeier
Rosegger-Gedenkmesse und Lesung zum 181. Geburtstag

Mit einer heiligen Messe in der Alpler Heldenkapelle feierten die Marktgemeinde Krieglach, die Pfarre Krieglach und der Roseggerbund Waldheimat am

Freitag, dem 2. August den 181. Geburtstag Peter „Kettenfeier“ Roseggers. Nach der heiligen Messe mit **Herrn Pfarrer Mag. David**

Schwingenschuh, begrüßte **GR Johann Fellnhofer in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser** die Roseggerfreunde. Peter Rosegger führte den Be-



griff „Kettenfeier“ zeitweise wie einen Zweitnamen, dieser erinnert an die Befreiung des Apostels Petrus von seinen Ketten durch einen Engel. Witterungsbedingt fand heuer die hlg. Messe direkt in der Heldenkapelle statt.



Heilige Messe in der Alpler Heldenkapelle

Nach der heiligen Messe hat die **Marktgemeinde Krieglach gemeinsam mit dem Roseggerbund Waldheimat** zu einer Lesung in die Waldschule, die heuer von **Herrn Christian Teissl** gestaltet wurde, **eingeladen**. Christian Teissl las aus dem Erst-



Lesung in der Waldschule von Christian Teissl aus dem Erstlingswerk Gabriel Mondfels

lingswerk „Gabriel Mondfels“ zur Namensgebung.

Bei einer Begegnung bei Brot und Wein, zu der die Marktgemeinde Krieglach eingeladen hatte, fand die Veranstaltung einen geselligen Abschluss.



die Besucher wurden im ehemaligen Klassenzimmer in der Waldschule empfangen

AndersArt Kreativzentrum und Verein „kunstGestalten“



Am 29. Juni feierten wir im Rahmen des Sommerfestes unser 4-jähriges Bestehen.

Im Vordergrund standen diesmal die Sommerausstellung der Krieglacher Kunstgruppe „KUNSTMOSAİK“ mit einem musikalischen Ausklang des Wartberger Künstlers Christian Huber. Danke an alle teilnehmenden Künstler und den Mitwirkenden des Kreativzentrums



sowie allen Gästen, die uns besucht haben. Der September stand ganz im Zeichen der Literatur. Beim Event **„Murtal meets Mürztal“** kamen vier Murtaler Autoren und vier Mürztaler Autoren zu einem literarischen Feierabend im AndersArt zusammen. Im ersten Teil des Programmes gab es Lesungen der Autoren, wie z.B. von Frau Mag. Heike Dobrovolny, welche aus ihren



Büchern „das Mystische Mürztal“ vortrug. In der zweiten Programmhälfte wurde die Kreativität der Autoren auf die Probe gestellt. Es galt mit dem einleitenden Satz: „Und plötzlich befand ich mich im Mürztal...“ eine Kurzgeschichte zu schreiben und anschließend vorzutragen. Unsere musikalischen Gäste, das Grazer Seniorenbrettl ergänzten den Abend mit eigens komponierten Liedern.



Ein humorvoller und sehr vielfältiger Abend, der bei allen Mitwirkenden für gute Stimmung sorgte. Des Weiteren konnten wir Herrn Rudolf Schlaipfer aus Kindberg begrüßen, welcher sein 450-seitiges Werk zum Thema „**Das Wasser im Mürzer- und Mariazellerland**“, zum Besten gab. Ein beeindruckendes Werk, wo es Rudolf Schlaipfer gelungen ist, einen Bogen von den Mythen unserer Region bis hin zur industriellen Nutzung des Wassers, als auch den von Wasser geprägten geologischen Besonderheiten zu spannen. Er beleuchtet darin ebenso alle Zusammenhänge, Beobachtungen und Erfahrungen

mit den hier lebenden Menschen, in Verbindung mit dem Element Wasser. Eine Vorausschau in das kommende Programm des AndersArt Kreativzentrums möchte ich euch noch zukommen lassen. Am 16. November findet der **Tag der offenen Tür** im Kreativzentrum statt. An diesem Tag steht das Kunsthandwerk im Vordergrund. Diesmal zu Gast, Frau Anja Schnider aus Graz, welche sich der Glaskunst verschrieben hat. Es besteht die Möglichkeit, ihr beim Herstellen von Glasperlen über die Schulter zu schauen oder auch gerne selbst einmal eine Glasperle herzustellen. Ein neues Format, **CHILLOUT im**

Kunstviertel Krieglach dient als offenes Zusammenkommen, kreativen Austausch, Kennenlernen von Kreativität in lockerer Stimmung und Gemeinschaft. Organisiert wird es von den Krieglacherinnen Elisabeth Fenzl und Elke Wihsounig und der Mürz-zuschlagerin Sarah Gogg. Gerne am 28. November für einen chilligen Abend ins Kunstviertel kommen.

Alle Infos auf www.andersart-krieglach.at und noch einen feinen Jahresausklang wünschen das Anders Art Kreativzentrum und der Verein ‚kunstGestalten‘.





Feierabende 2024

Veranstaltungszentrum und Freibereich



ein lauer Sommerabend und Musik von Dominant 7 beim Feierabend im Juni

Die beliebten Feierabende, veranstaltet und organisiert über **Initiative von GR Franz Dietler seitens der Marktgemeinde Krieglach**, gibt es bereits seit mehr als 25 Jahren und haben nichts von ihrer Anziehung verloren. Sie sind einer der beliebtesten **Treffpunkte für alle Ge-**

nerationen, die sich von Mai bis August jeden letzten Freitag im Monat im Foyer und am Vorplatz des Veranstaltungszentrums treffen, um miteinander die **Köstlichkeiten der heimischen Bauern zu genießen, angenehme Musik zu hören und natürlich, um miteinander zu plaudern.**

Wir werden uns bemühen, diese beliebte Veranstaltungsreihe auch im Jahr 2025 fortzuführen und freuen uns auf Ihren Besuch!



Besucherrekord mit Musikantentreffen im Juli



Abschluss mit den Original Fidelen Krieglachern beim Feierabend im August



Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach

Marschwertung und Gästekonzert in Frohnleiten



Wir waren am 6. Juli beim ersten Tag der **Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins Frohnleiten** dabei!

Dabei traten wir um 14.03 Uhr in der **Stufe D+ bei der Marschwertung am Hauptplatz in Frohnleiten** an. Im Anschluss daran folgte der Festakt, bei dem alle anwesenden Musikkapellen miteinander musizierten. Daraufhin marschierten alle Kapellen in Marschformation in das Festzelt, wo wir als eine von drei Kapellen ein Gästekonzert zum besten geben durften. Das hat uns wie immer unglaubliche Freude berei-

tet und wir konnten mit Stücken wie dem „Neapel Marsch“ und einem „Udo Jürgens Medley“ die Stimmung im Festzelt anheizen. Während unserem Konzert fand auch die Siegerehrung der

Marschwertung statt: **Wir erreichten mit unserem Marschprogramm die Tageshöchstpunktzahl von 90.99 Punkten! Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich!**



Sommerkonzert am Krieglacher Hauptplatz

Am Freitag, dem 23. August lud die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach wieder zum **Sommerkonzert**

am Hauptplatz ein. Das musikalische Repertoire reichte von böhmischen Klassikern bis hin zum Westernrock, mit Stücken

wie „Apache“, „Bahn frei“, „Ein halbes Jahrhundert“ und „Hawaii Five-O“.

Dieses Jahr war das Wetter wie-





der auf unserer Seite und wir durften bei Sonnenschein auf unserem schönen Hauptplatz spielen. Dabei führte unser **Kapellmeister Thomas Brunner** das Publikum durch das Programm. Ein großes Dankeschön gilt der Marktgemeinde Krieglach, allen

voran **Fr. Bgm. Regina Schrittwieser**, sowie ihrem Team für die Unterstützung. Ein weiterer Dank gilt dem **Team vom Gasthof Rothwangl** sowie **Walter Gattinger** (BarpuBba) samt **desen Team für die hervorragende Bewirtung** des Publikums.

Wir hoffen, dass es uns wieder gelungen ist, Sie auf eine musikalische Reise mitzunehmen und Ihnen das Urlaubsfeeling direkt auf den Krieglacher Hauptplatz zu zaubern. Vielen Dank für Ihren Besuch.

Boccia-Turnier und Bezirksmusikertreffen in Mitterdorf

Die Musikkapelle Krieglach hatte am 6. und 7. September ein ereignisreiches Wochenende, denn die MTK Mitterdorf feierte ihr 100-jähriges Jubiläum mit einem zweitägigen Fest! Am Freitag fand ein **Boccia-Turnier** statt, bei dem **4 unserer Mitglieder** antraten und den **tollen 5. Platz** erreichten. Am Samstag fand dann das Bezirksmusikertreffen statt, wo auch wir dabei waren und im Marschblock mitmarschierten.



Anschließend ließen wir mit den anderen Musikkapellen den Abend beim Zeltfest ausklingen! Danke an die MTK Mitterdorf für die Organisation dieses Fes-

tes! Wir wünschen euch alles Gute zum 100-jährigen Jubiläum und freuen uns schon auf weitere gemeinsame Fest!

Musikerhochzeit

Als besonderes Highlight im heurigen Musi-Sommer durften wir am **30. August unserem Tubisten Max und seiner Lena zu ihrer Hochzeit gratulieren** und die Feierlichkeiten mit einigen Märschen musikalisch umrahmen.

Es war uns eine große Freude, diesen besonderen Tag mit den beiden mitzufeiern zu dürfen. Wir wünschen euch eine gemeinsame Reise voller Liebe, Lachen und unvergesslicher Momente. Alles Liebe und Gute für eure Zukunft!



Einladung: Konzert zum Nationalfeiertag

Die Musikkapelle möchte auch heuer gemeinsam mit Krieglach vocal zum „**Konzert zum Natio-**

nalfiertag“ am 25. Oktober einladen! Wir proben schon fleißig, damit Sie sich auf ein tolles

und buntgemischtes Programm freuen können!



Österr. Kameradschaftsbund - OV Krieglach

Bezirksmeisterschaften im Armbrust- und Luftdruckgewehrschießen am 14. September

Trotz Schlechtwetter mit kalten Temperaturen, ist und bleiben die Bezirksmeisterschaften im Armbrustschießen sowie die freie Meisterschaft im Armbrust- und Luftdruckgewehrschießen ein fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender von Krieglach.

Ab heuer finden diese Meisterschaften nur mehr an einem Tag im September statt, welche beim Gölkbauer - Schießstand des ÖKB veranstaltet werden.

Zahlreiche Schützen aus den Ortsverbänden unseres Bezirks bzw. aus unserer Heimatgemeinde waren wie immer eifrig dabei.

Zum Unterschied zur Bezirksmeisterschaft, wo ausschließlich ÖKB-Mitglieder geladen wurden, durften bei der Freien Meisterschaft auch alle Hobby-schützen teilnehmen.

Bei Ringgleichheit der Schüsse wurden die genaueren Treffer gewertet.

Die glücklichen Gewinner sind:

20. Bezirksmeister-schaft im Armbrust-schießen:

DAMENKLASSE

- 1. Platz: Janine Angerer, Stanz, 46 Ringe
- 2. Platz: Monika Kollmann, Wartberg, 44 Ringe
- 3. Platz: Ina Holzer, Krieglach, 44 Ringe

HERRENKLASSE (bis Jahrgang 1964)

- 1. Platz: Ernst Schruf, Neuberg, 47 Ringe
- 2. Platz: Wolfgang Kollmann, Wartberg, 47 Ringe
- 3. Platz: Ernst Ebner, Wartberg, 46 Ringe

HERRENKLASSE (ab Jahrgang 1965)

- 1. Platz: Klaus Scheikl, Wartberg, 47 Ringe
- 2. Platz: Michael Scheikl, Wartberg, 45 Ringe
- 3. Platz: Philipp Könighofer, Langenwang, 45 Ringe

16. „Freie Meisterschaft“ im Armbrust- und Luftdruckgewehrschießen:

DAMENKLASSE

- 1. Platz: Verena Schultermeyer, Müzzzuschlag, 115 Ringe
- 2. Platz: Janine Angerer, Stanz, 112 Ringe
- 3. Platz: Diana Scheifinger, Müzzzuschlag, 107 Ringe

HERRENKLASSE

- 1. Platz: Christian Sauer, Neuberg, 119 Ringe
- 2. Platz: Klaus Scheikl, Wartberg, 117 Ringe
- 3. Platz: Ernst Schruf, Neuberg, 115 Ringe

Der ÖKB Krieglach bedankt sich bei allen Teilnehmern auf das Herzlichste, ebenso bei der Familie Scheikl und den fleißigen Helfern.

Nur durch sie war diese Veranstaltung zu bewerkstelligen und konnte reibungslos und unfallfrei abgehalten werden.

Erfreulich war, dass trotz des außergewöhnlich kalten Wetters, wenigstens zwei Gewinner den Weg zur Siegerehrung gefunden haben.



die glücklichen Gewinner mit den Gratulanten

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2025!

Vorstand bestätigt



Obmann Robert Kröll führte durch die Generalversammlung



Frau Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte zur Ehrung

Bei der Generalversammlung am 29. Juni im Gasthof Rothwangl wurde vor zahlreichen Kameraden der neue Vorstand für die Funktionsperiode 2024 - 2028 neu gewählt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obm.:	Robert Kröll
Stv.:	Franz Trois
Kassier:	Sonja Pöttler
Stv.:	Kam. Obst. Mag. (FH) Christian Burger
Schriftführer:	Sabine Kröll
Stv.:	Ingrid Temel



Frau Bgm. Regina Schrittwieser überbrachte Grußworte

Danach wurden zahlreiche Kameraden für die langjährige Unterstützung und Tätigkeit für den ÖKB und des Österreichischen Schwarzen Kreuzes geehrt.

Die Generalversammlung 2024 bedankten wir uns auf das herzlichste bei unserer Frau Bürgermeister und Fahnenmutter Bgm. Regina Schrittwieser.



Für die vergangenen vier Jahre und der gelun-

Schriftführerin
Sabine Kröll

Unter den Ehrengästen durften wir ehrenvoll begrüßen:

Für die Gemeinde unsere **Frau Bgm. DI Fahnenmutter Regina** und **Ehrenmitglied ÖKR. Jakob Schrittwieser**.

Für den Landesverband den **VzPräs. BO Kam. Franz Klamler**, der nach den ausführlichen Berichten des Ortsvorstands die Neuwahl abhalten durfte.

Weiters unsere **Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach**, unter der Leitung des Kam. Kapellmeister MMag. Thomas Brunner.



die im Rahmen der Generalversammlung geehrten Mitglieder des ÖKB OV Krieglach

Landjugend *Krieglach*

Landessommerspiele

Von 22. bis 23. Juni haben sich viele sportlich motivierte Landjugendmitglieder mit den Autos auf den Weg nach Schielleiten gemacht, wo jährlich die Landessommerspiele stattfinden.

Mit über 20 Mitglieder trafen wir bei schönstem Wetter zwei Tagen lang in vielen verschiedenen Disziplinen an:

Einzelbewerbe:

- Klettern
- Tischtennis
- Tennis
- 1.000 m Lauf
- Geländelauf
- Dreikampf

Teambewerbe:

- Fußball
- Volleyball
- Völkerball

Gemeinsam mit anderen aus dem Bezirk haben wir eine Burschen-Fußballmannschaft, zwei



Völkerball Mixed-Mannschaften und eine Mädls-Volleyball-, eine Burschen-Volleyball und eine reine Krieglach Mixed-Volleyballmannschaft gebildet. Nach einem ersten anstrengenden Tag ging es zum Campingplatz. Nach dem sich alle dort eingefunden und sich gestärkt haben, ließen wir den Abend bei gemütlichem „Zammsitzn“ ausklingen. Am Sonntag ging es mit viel Motivation zu den letzten Challenges.



Am Ende des Wochenendes können wir uns über einige tolle Leistungen freuen...

Einzelbewerbe:

- 2. Platz: Tennis - Sarah Reitbauer
- 3. Platz: Tennis - Anna Reiter
- 3. Platz: Geländelauf - Klara Eder

Teambewerbe:

- 1. Platz: Volleyball Mixed
- 2. Platz: Volleyball Burschen
- 3. Platz: Völkerball



Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Almwochenende

Von 6. auf 7. Juli fand wieder unser jährliches Almwochenende statt.

Am Samstag, um 9 Uhr morgens, ging es schon los in Richtung Neuberg. 13 motivierte Wanderer machten sich auf den Weg über die Bodenalm, aufs Waxenegg, anschließend zum Gipfelkreuz und bis hin zu unserem Ziel - die Hinteralm. Um ca. 17.30 Uhr bei der Hütte angekommen, bekamen wir

eine leckere Jause und kalte Getränke serviert. Mit gefüllten Bäuchen ließen wir den kühlen Sommerabend bei schönem Sonnenuntergang und amüsanten Plaudereien ausklingen.

Nach und nach verabschiedeten sich die müden Bergsteiger und ließen sich in ihre gemütlichen Betten fallen, um am nächsten Morgen wieder fit für den Abstieg zu sein.

Am Sonntag ging es nach einer letzten Stärkung auch schon wieder Richtung Tal zum Parkplatz Scheiterboden. Das Wetter war leider nicht ganz auf unserer Seite und es begann zu regnen. Nach guten 1 1/2 Stunden und völlig durchnässt, kamen wir schlussendlich bei unseren Autos an und konnten die Heimreise antreten. Alles in allem hatten wir ein super Wochenende und freuen uns schon auf nächstes Jahr!





Feierabend

So wie viele Vereine in Krieglach durften auch wir im Sommer wieder einen Feierabend gestalten.

Unserer fand am 26. Juli bei herrlichstem Wetter statt und

wurde unter dem Motto „Anbradeln“ von verschiedenen freiwilligen Musikgruppen und Musikern umrahmt. Mit einem kühlen Getränk, einem guten Käse- oder Fleischbrot oder ei-

nem Stück Kuchen wurde für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt.

Einige gemütliche Stunden konnten wir so gemeinsam verbringen und genießen.

Teichalmtreffen

Für rund 30 unserer Mitglieder ging es zum Teichalmtreffen des Landjugendbezirkes Weiz.

Vormittags traten wir mit dem Bus die Anreise an und waren nach einer kurzen Stärkung bereits mitten im Geschehen.

Beim Teichalmtreffen trifft man immer auf viele andere Ortsgruppen und Bezirke, deswegen ist es ein Leichtes, neue Kontakte mit anderen Ortsgruppen

zu knüpfen. Egal, ob auf dem „Tanzbodn“ oder bei einer der zahlreichen Bars, unsere Ortsgruppe konnte man überall antreffen!

Ganz besonders stolz machte uns der 3. Platz im Kistenklettern, den unsere Julia Sodl für sich entscheiden konnte!

Eines ist klar, das 70. Teichalmtreffen war mit Sicherheit nicht unser letztes.



Volleyballturnier

„Baggern, Pritschn, Blocken“, so lautete unser Motto am 10. August beim Bezirksvolleyballturnier am Schotterteich Krieglach.

Mit gleich drei Teams waren wir am Start und gaben trotz der Hitze unser Bestes. Einmal gegen jedes Team, auch gegen die eigenen Teams, spielten wir in den kommenden Stunden.

Am Ende des Tages konnten wir uns über den 4., 5. und 7. Platz freuen. Wir werden auf jeden Fall nächstes Jahr wieder dabei sein und uns einen Stockerlplatz sichern.





Lj-Stammtisch

Um leichter Kontakte in unserem Lj-Bezirk Mürzzuschlag knüpfen zu können, wurde der Lj-Stammtisch ins Leben gerufen.

Dabei überlegt sich eine Ortsgruppe ein Programm und lädt die anderen dazu ein.

Wir veranstalteten deswegen am 23. August eine Schatzsuche rund um den Schotterteich in Krieglach. Zwei Teams traten gegeneinander an und mussten den Schatz finden. Der Schatz: Eintrittskarten für unser Lj-Theater und Snacks.



Mit insgesamt 30 Leuten aus der eigenen Ortsgruppe, aus der OG Langenwang und OG AKN machte die Schatzsuche großen

Spaß und zum Schluss ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.

Bezirks Agrar- und Genussolympiade

Am 25. August machten wir uns schon sehr früh auf den Weg nach Mitterbach am Erlaufsee, um gemeinsam mit dem Bezirk Leoben und Bruck/Mur bei der Augo unser landwirtschaftliches Wissen unter Beweis zu stellen.

Bei Stationen mussten wir unser Wissen zu verschiedensten Themen wie zum Beispiel die Pfer-

dehaltung, Direktvermarktung oder Bienen und Imkereiwesen beweisen.

Mit viel Geschick konnten wir auch die Fun-Station meistern.

Am Ende des Tages durften wir uns über den zweiten Platz freuen und fahren nun zum Landesentscheid Augo weiter.



Maibaumumschneiden

Am 25. August hieß es „Baum fällt“ beim Magritzer. Dort durften wir nämlich Anfang Mai unseren ersten Lj-internen Maibaum aufstellen, den wir nun auch wieder umschneiden mussten.

Bei einem gemütlichen Beisammensein mit unseren Mitgliedern, ließen wir also den alten Brauchtum hochleben und

genossen einige gemeinsame gemütliche Stunden. Unsere beiden „Flo(s)“ grillten für alle, damit niemand Hunger leiden musste.

Dieser Maibaum - nur für unsere Mitglieder - wird bestimmt nicht der letzte gewesen sein und wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt „Baum fällt“.





Fit for Spirit

Frisch und munter marschier-ten wir am 8. September vom Niederalpl in Richtung Mariazell, um dort wie viele andere Ortsgruppen der Landjugend Steiermark am „Fit for Spirit“ teilzunehmen. Mit viel Proviant und einer kurzen Einkehr trafen wir uns in Gußwerk mit einigen

Ortsgruppen, um danach zu- sammen den letzten Fußmarsch zu unserem Ziel zu beschreiten. Nach einer guten Ankunft in Mariazell hat der Hunger nicht lange auf sich warten lassen und wir haben unseren Wandertag mit gutem Essen ausklingen las- sen!



Theater

Eines unserer Highlights in un- serem LJ- Jahr ist unser Theater. Heuer spielten wir den Schwank von Bernd Gombold „Nur Zoff mit dem Stoff“.

Am 12., 13. und 14. September führten wir das Stück jeweils einmal auf. Heuer spielten

zehn Theaterspieler, fünf Bur- schen und fünf Mädls mit. Unter der Regie von Bettina Lammer und Hugo Brenner als helfende Hand, probten wir den gesam- ten Sommer zwei Mal in der Woche für die Aufführungen. Und das Ergebnis konnte sich sehen lassen!

Trotz der Umstellung von Platzkarten zu freier Platzwahl konnten wir uns über ein tol- les Publikum freuen. Am Freitag erreichten wir unsere Zuscha- erhöchstzahl mit ca. 240 Besu- chern. Trotz drei tollen Auffüh- rungen mussten wir den letzten Tag schweren Herzens mit ei- ner Verabschiedung abschlie- ßen. Unser Jakob Karner spielte heuer sein letztes LJ – Theater. Bereits 2011 bereicherte er un- ser Theater mit seinen Künsten das erste Mal und nun heuer nach acht Theateraufführungen mit unserem Jaki, leider das letzte Mal.

Lieber Jaki, danke für deine schauspielerische Bereicherung und die lustigen Proben über all die Jahre!



Wir bedanken uns auch herzlichst bei unserem Theaterteam, unseren Mitgliedern und unserer Regie, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre!

Unser Theaterteam bestand aus:

- Franz Kohlkopf
– **David Pusterhofer**
- Erika Kohlkopf
– **Susanne Lechner**
- Maja Müslein
– **Julia Holzer**
- Klaus Müslein
– **Jakob Karner**
- Giovanni Tomati
– **Christof Pusterhofer**
- Maria Tomati
– **Sophia Schmiedhofer**



- Hanneliese von Wolkenstein:
– **Sophie Täubl**
- Bea Lädle
– **Anna Leitner**
- Mario Bosemann
– **Paul Reichmann**
- Thorsten Weichmann
– **Michael Karner**

- Soffleuse
– **Hannah Dietler**
- Visagistin
– **Jacqueline Holzer**

Wir freuen uns aufs nächste Theater!

Maibaum umschneiden Pflegeheim

Tradition liegt der Landjugend am Herzen und genau deswegen stellen wir jedes Jahr gerne einen Maibaum beim Pflegeheim in Kriegelach auf, der nun am 18.

September mit unserer „Howagoas“ an der Hand auch wieder umgeschnitten werden musste. Vor zahlreichem Publikum ging es los: unsere Burschen schnit-

ten mit ein paar geschickten Handgriffen den Maibaum um. Nach getaner Arbeit bekamen wir noch eine Stärkung und genossen den schönen Abend.





FF Krieglach

Sicherheitstag in Krieglach

Die Freiwillige Feuerwehr Krieglach veranstaltete gemeinsam mit der Marktgemeinde Krieglach und dem Zivilschutzverband Steiermark am Samstag, dem 7. September einen Sicherheitstag rund um das Areal des Veranstaltungszentrums in Krieglach. Fast 2.000 Besucher informierten sich bei Einsatzorganisationen und den Ausstellern und konnten bei Vorführungen hautnah die Leistungsprofile erleben.

Die feierliche Eröffnung fand um 11.00 Uhr statt, wobei sich auch zahlreiche Ehrengäste rund um Frau Bgm. Regina Schrittwieser am Areal des VAZ Krieglach eingefunden hatten: Der Präsident des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes Robert Mayer, LAbg. Cornelia Izzo, LAbg. Mag. (FH) Stefan Hofer, Bezirkshauptmann Mag. Bernhard Preiner, Kontrollinspektor Erwin Roßpaintner, LFR Rudolf Schober, BR Johann Eder-Schützenhofer, ABI Mag. Otto Fritz,



ABI Franz Weberhofer, BR d.F. Alfred Reinwald, Oberst Franz Fraiß und Hauptsanitätsmeister Gerhard Scheikl.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehren Krieglach, HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer und der Hauptorganisator OBI Ing. Andreas Mann sowie Günter Macher vom Zivilschutzverband Steiermark hatten im

Vorfeld alle Hände voll zu tun, damit am Tag der Veranstaltung alles perfekt funktioniert und organisiert ist. Mit der großartigen Unterstützung der Marktgemeinde Krieglach konnte alles bestens vorbereitet und durchgeführt werden.

Feuerwehren aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg-Fürstenfeld, aus dem Bundes-



land Niederösterreich, die Polizeiinspektion Krieglach, das Österreichische Rote Kreuz – Bezirksstelle Bruck/Mürzzuschlag, die Bergrettung – Gebiet Mürztal, die Steirische und die Österreichische Wasserrettung, die Österreichische Rettungshundebrigade, Suchhunde ÖRK, das KIT Land Steiermark, AUVA, GOON Suizidprävention die Tierrettung des Aktiven Tierschutzes und das Österreichische Bundesheer waren dabei.

Zahlreiche Vorführungen der Einsatzorganisationen, wie die der Österreichischen Rettungshundebrigade, die Einsatz-



übungen der Feuerwehr, die Vorführung der Bergrettung, die Trial-Show der AUVA, der vollautomatisierte Löschpanzer des

Bundesheeres und vieles mehr, konnten die Besucher beim Sicherheitstag mitverfolgen und hautnah miterleben.

Österreichische Technische Hilfeleistungstage

Am Freitag, dem 6. und Samstag, dem 7. September fanden in Krieglach am Areal des VAZ die Österreichischen Technischen Hilfeleistungstage – THL Tage 2024 statt.

Das Organisationsteam, rund um Kommandant-Stellvertreter Andreas Mann hatte monatelang daran gearbeitet, um diese Veranstaltung reibungslos über die Bühne gehen zu lassen. Die

größte Herausforderung war es, für die Einsatzszenarien, die in Summe 56 Unfallfahrzeuge beinhalteten, zu organisieren und vorzubereiten.

Es waren 40 Teams mit je 6 Personen aus Österreich, Deutschland, Südtirol, Tschechien, Spanien und Kroatien bei den THL-Tagen am Start, und haben in diesen zwei Tagen hervorragende und professionelle Leis-

tungen gezeigt. Die Zuschauer vor Ort hatten dabei die Möglichkeit aus nächster Nähe die Menschenrettung durch die Feuerwehr bei Verkehrsunfällen zu erleben.

Was sich hinter den THL-Tagen verbirgt:

Bei dieser Veranstaltung werden schwere Verkehrs-Unfallszenarien nachgestellt, die von den teilnehmenden Rettungsteams abgearbeitet werden müssen. Bei der Abarbeitung geht es um ein Zusammenwirken der Gruppe. Der Einsatzleiter hat seine Gruppe gut zu führen und auf die nötige und richtige Kommunikation zu achten. Der Sanitäter muss über eine Erkundungsöffnung in das Fahrzeug gelangen, um den Zustand und das Verletzungsmuster der eingeklemmten Person zu beurteilen und die richtigen Maßnahmen für eine schonende Rettung an die Gruppe weitergeben. Der Rettungstrupp und der Gerätetrupp sind einerseits für die





Schaffung der Befreiungsöffnung und andererseits für die Absicherung der Einsatzstelle und die Stabilisierung der Unfallfahrzeuge verantwortlich.

Die Teams werden dabei von internationalen Trainern und speziell geschulten Unfalldarstellern genau beobachtet und bewertet. Die Rettung des Verunfallten sollte innerhalb von 20 Minuten „wirbelsäulenschonend“ achsengerecht erfolgen. Diese Zeitvorgabe ist mit dem Richtwert der „**Golden hour of shock**“ begründet, wobei 20 min. für Alarmierung und Anfahrt, und nach der Menschenrettung 20 min. für den Transport ins Krankenhaus vorgesehen sind.

Nach Abarbeitung des Unfallszenarios bekommen die teilnehmenden Teams die **Möglichkeit mit den Trainern und Patientendarstellern in der Feedbackrunde ihre individuellen Verbesserungspotentiale gemeinsam zu besprechen.**

Somit ist die Rescue Challenge nicht als Wettbewerb zu sehen, sondern als Ausbildungsveran-



staltung, bei der alle Teilnehmer die Möglichkeit haben, durch Beobachten der anderen Teams und durch Fachgespräche und Diskussionen untereinander voneinander zu lernen.

Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit das eigene Wissen und die Zusammenarbeit im Team unter realen Bedingungen unter Beweis zu stellen. Auch die Trainings in der Vorbereitung zu dieser Veranstaltung verbessern die Zusammenarbeit und die Routine der Teams. Zahlreiche Ehrengäste besuchten diese Veranstaltung und konnten sich von den Leistungen der einzelnen Gruppen überzeugen.

So wurden mit Respekt begrüßt:

Bundesminister ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Polaschek, Bgm. DI Regina Schrittwieser, Nationalratsabgeordneter Mag. Hannes Amesbauer, LAbg Cornelia Izzo, Feuerwehrpräsident Robert Mayer, LFR Rudolf Schober, BR Johann Eder-Schützenhofer, BR d.F. Alfred Reinwald, ABI Mag. Otto Fritz, ABI Dipl.-Ing. Dr. mont. Hannes Kern, ABI Franz Weberhofer, ABI Johann Pierstinger

Bei der am Samstagabend stattfindenden Schlusskundgebung im VAZ wurden allen Gruppen





und Trainern in einem feierlichen Rahmen vom Organisationsteam und unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser eine Urkunde und die THL-Trophäe überreicht.

Diese nicht alltägliche Veranstaltung war eine große Herausforderung für die Feuerwehr Krieglach, welche aber wieder gezeigt hat, dass mit einer **tol- len Kameradschaft** und dem **Zu- sammenhalt** alles möglich ist!

Die Freiwillige Feuerwehr Krieglach bedankt sich recht herzlich bei der Marktge-



Presseteam

meinde Krieglach, allen voran bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser, ohne deren Unterstützung diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre!

Einen besonderen Dank sprechen wir auch an das externe Presseteam des Kollegs Krieglach für Kommunikations- und Mediendesign (HLW Krieglach) aus, welche uns tatkräftig und professionell mit ihrem Wissen und ihrer Pressearbeit bei den THL-Tagen und am Sicherheitstag unterstützt haben. Das fünfköpfige Team bestehend aus Victoria Paar, Markus Handl, Carina Lechleitner, Marina Egger und Lisa Bischof leistete eine tolle Arbeit hautnah am Geschehen, und war für die mediale Erinnerung dieser Veranstaltung verantwortlich.

Einsätze der FF Krieglach in den Sommermonaten!

14.06.2024, Einsatz: T03-VU-Berg.-Öl

St. Kathrein am Hauenstein – Unterstützung mittels SRFA bei einer Traktorbergung



16.07.2024, Einsatz: T07-Unwetter

Krieglach – Mehrere Unwettereinsätze, Pumparbeiten, umgestürzte Bäume





17.07.2024, Einsatz: T17-Schadstoff

Feistritz (Langenwang) – Schadstoffeinsatz aufgrund von ausgeflossenem Heizöl



06.09.2024, Einsatz: T10-VU-eingekl.

Schnellstraße S6 – Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person nach PKW Überschlag



19.07.2024, Einsatz: T03V-VU-mit-Verl.

Schnellstraße S6 – PKW von Fahrbahn abgekommen und über Abhang gestürzt



15.09.2024, Einsatz: T07-Unwetter

Krieglach – Errichtung von Straßensperren, Sandsäcke füllen, Evakuierung von zwei Personen und einer Katze



05.09.2024, Einsatz: T03-VU-Berg.-Öl

Mitterdorf im Mürztal – Unterstützung mittels SRFA bei einer Fahrzeugbergung



FF Freßnitz



Strohsitzerfest mit Frühschoppen



Am Samstag, den 20. Juli fand zum 18. Mal das traditionelle Strohsitzerfest der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz statt, heuer bereits zum zweiten Mal mit anschließendem Frühschoppen am Sonntag. Kommandant Brandrat Johann Eder-Schützenhofer konnte das Fest Samstagabend um 20.00 Uhr vor gut gefülltem Festzelt eröffnen und dabei auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen, allen voran unsere Frau Bürgermeister und Ehrenmitglied der FF Freßnitz, Bgm. Regina Schrittwieser und Bereichsfeuerwehrkommandant Landesfeuerwehrrat Rudolf Schober. Für tolle Stimmung bis in die frühen Morgenstunden sorgten anschließend „Die Hafendorfer“. Es gab auch eine Disco in der Strohsitzer-Bar. Für das leibliche Wohl war mit Hausmannskost und Schman-

kerln bestens gesorgt. Außerdem gab es mehrere verschiedene Ausschankstände. Weiter ging es am Sonntag ab 09.45 Uhr mit einer Segnung des LKW-A für den Katastrophen-Hilfsdienst, sowie eines Tiefladers für den überörtlichen Transport des Teleskopladers und den Zubau an unserer Lager-Hütte, welcher nun als Lager für die Gerätschaften und Materialien für Katastropheneinsätze dient. Wir möchten uns bei unserem Bereichsfeuerwehr-Kurat Geistl. Rat Mag. David Schwingenschuh sehr herzlich für die Durchführung der Segnung bedanken! Dieser feierliche und würdige Rahmen wurde auch genutzt, um anschließend verdienten Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz die Katastrophen-Hilfe Medaille zu verleihen. Die

Medaille in Silber wurde an 15 Kameradinnen und Kameraden verliehen, jene in Bronze an 3 Kameraden. Anschließend durften wir noch die **Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit an Abteilungs-kommandant und Ortsstellen-leiter des Roten Kreuz Kindberg Herrn Walter Schuster**, sowie an **Bezirksinspektor Stefan Hölblinger**, **Revierinspektor Lisa Kolb** und **Revierinspektor Marina Posch** von der Polizei verleihen. Eine ganz besondere Ehre war es uns **zusammen mit der FF Krieglach und der BTF voestalpine Rotec Krieglach die Floriani-plakette in Gold an unsere Frau Bgm. Regina Schrittwieser für ihre beispiellose Unterstützung und ihren Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr** zu überreichen.



Segnung des LKW-A für den Katastrophen-Hilfsdienst durch Bereichsfeuerwehr-Kurat Geistl. Rat Mag. David Schwingenschuh



v.li.n.re.: Landesfeuerwehrrat Rudolf Schober, Bgm. Regina Schrittwieser und Kommandant Brandrat Johann Eder-Schützenhofer übergeben den neuen LKW an die Verantwortlichen



Überreichung der Florianiplakette in Gold an Frau Bgm. Regina Schrittwieser

In ihren Grußworten bedankte sich Frau Bürgermeister für die hohe Auszeichnung und gratulierte allen Geehrten noch mal. Sie wies darauf hin, dass die vergangenen Tage und Wochen gezeigt haben, wie wichtig der Katastrophenschutz ist, denn wer rasch hilft, hilft doppelt. Dafür wird mit dem Bachverbau in Freßnitz auch der nächste wichtige Schritt getätigt. Sie bedankte sich bei der Feuerwehr Freßnitz für die Bereitschaft als Stützpunkt für den Katastro-

phen-Hilfsdienst des Bereiches Mürzzuschlag zu fungieren, sowie bei allen Partnern der Einsatzkräfte für die Unterstützung und das Verständnis.

Landesfeuerwehrrat Rudolf Schober überbrachte die besten Grüße und ein großes Dankeschön des Landesfeuerwehrkommandanten Landesbranddirektor Reinhard Leichtfried. Schober bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für den unermüdlichen Einsatz in den letzten Wochen.

Der KHD-Zug des Bereiches Mürzzuschlag war ja neben den örtlichen Einsätzen auch in anderen Bezirken bei Großschadensereignissen eingesetzt. Er wies auch darauf hin, dass die Grenze der Belastbarkeit für die Einsatzkräfte näher gerückt ist. Nationalratsabgeordneter Hannes Amesbauer hob in seiner

Grußadresse die Wichtigkeit der zuvor gesegneten Gerätschaften hervor und bedankte sich bei der FF Freßnitz, die mit ihrer großen Mannschaftsstärke auch bestens dafür geeignet ist, diese Gerätschaften im Ernstfall zu bedienen. Weiters wünschte er uns für die Zukunft weniger Einsätze und dass wir gesund und unbeschadet von diesen zurückkehren. Er erinnerte daran, dass die Katastrophenhilfe durch die Feuerwehr auf ehrenamtlichen Tätigkeiten basiert und dies in Zukunft noch zu einer Herausforderung werden könnte.

Nach dem Festakt sorgten die Gruppe „Dominant 7“ und „Die 3 Verschärf't'n“ für tolle Stimmung bei einem gemütlichen Fröhschoppen. Auch für die Kinder gab es mit der Hüpfburg und dem Kistenklettern ein tolles Unterhaltungsprogramm und so wurde bis in den Abend hinein gefeiert.

Fetzenmarkt in Freßnitz!



Nach einer Vorbereitungszeit von vier Wochen war es am Samstag, 21. September soweit.

Mit dem Ertönen der Sirene um 12.00 Uhr, wurde der traditionelle Fetzenmarkt der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz eröffnet. 252 Freiwillige haben mitgehol-

ten die gesammelten Artikel, die sorgfältig aufbereitet und präsentiert wurden, zu verkaufen. Verkaufsstände wie Lampen, Bekleidung, Geschirr, Elektroartikel, Schuhe, Spielsachen, Taschen, Bücher, Bilder und Uhren, Eisenplatz und Möbel, boten den Kunden reichhaltig-

Waren an. Besonderheiten gab es bei der Versteigerung.

Versteigerung heuer:

Zwei Pianos, ein Kinderklapp-
rad, einige Jagdtrophäen,
zwei Lederhosen, zwei Waf-
fenräder, altes Spielzeug, An-
tikens, Musikinstrumente, eine
Modelleisenbahn und vieles
mehr!





mehr im Wege stand. Die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz bedankt sich bei den Besuchern, sowie bei allen Sponsoren.

Die geschätzte Besucherzahl lag bei ca. 5.000 Besuchern. Ein besonderer Dank gilt unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit ihrem kompletten Bauhof Team, die uns tatkräftig und auch finanziell großartig vom Beginn an bis zum Zusammenräumen unterstützt haben!

Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch bestens gesorgt. An mehreren Stationen wurden Getränke und Speisen rund um

das Rüsthaus angeboten. Der Wettergott hat auch noch dazu beigetragen, dass dieser gut organisierten Veranstaltung nichts

Ihre Freiwillige
Feuerwehr Freßnitz



Rotes Kreuz – Ortsstelle Krieglach



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Rotkreuz Jugend Krieglach

Am 8. Juni fand der Landesbewerb in Bruck an der Mur statt. Dabei mussten die Jugendlichen in Fünfergruppen oder einzeln Erste-Hilfe-Szenarien lösen und einen Fragebogen zum Thema Erste Hilfe und Suchtprävention beantworten. Dieses Jahr traten zwei Fünfergruppen zum



Landesjugendbewerb und vier Jugendliche im Einzelbewerb an. Dabei konnte im Gruppenbewerb der 38. und 57. Platz erreicht werden. Im Einzelbewerb wurden sich die Plätze 20, 23, 26 und 28 gesichert.

Etwas mehr als ein Monat später fand von 18. bis 21. Juli das Bundesjugendlager mit dem Bundesbewerb statt. Dabei traten zwei Jugendliche der Ortsstelle Krieglach mit drei weiteren Jugendlichen aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag an und sicherten sich den 5. Platz. Wir gratulieren unseren Jugendlichen hiermit herzlich zu den großartigen Leistungen!





SO SCHÜTZEN SIE SICH VOR EINBRÜCHEN

Wenn die Tage kürzer werden, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. Wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor.

Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.



Auch Kellerabteile und Abstellräume sind gefährdet und müssen abgesichert werden.



Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.



Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie verdächtige Vorkommnisse!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer **059 133-0** und in jeder **Polizeiinspektion**.



Jubilare

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

75 Jahre:

Johann Podolan
 Rudolf Langer
 Otto Pusterhofer
 Hellmut Baumgartner
 Rudolf Königshofer
 Karl Haider
 Peter Eger
 Monika Tesch
 Kurt Kaltenegger
 Roswitha Reischl
 Martha Baumgartner

90 Jahre:

Walter Vielgut
 Erich Rossegger
 Anna Paller
 Friederika Jauk

93 Jahre:

Elfriede Chladek
 Aloisia Ganster
 Hildegard Tassler

91 Jahre:

Maria Rosenthal
 Erika Moitzi
 Anna Morbitzer
 Theresia Lehofer
 Paula Zechling

94 Jahre:

Maria Naversnik

95 Jahre:

Maximilian Gallister

80 Jahre:

Monika Rami
 Rosemarie Fladenhofer
 Ottilie Pillhofer
 Ewald Königshofer
 Friedrich Jäger
 Gertrude Luhn
 DI Karl-Helmut Jörg
 Günther Tomaschko

92 Jahre:

Josef Schrittwieser
 Rupert Schein
 Helmut Jandl
 Johann Herbst
 Karl Hofbauer
 Margareta Kirchner

85 Jahre:

Josef Ebner
 Lieselotte Tangl
 Dr. Hildegard Angelroth
 Stephanie Schwaiger
 Rosa Dornhofer
 Gerlind Podolan
 Herta Schafzahl
 Anna Klackl
 Erika Hirschler
 Frieda Leitner
 Hildegard Neumann
 Wolfgang Binder
 Gottfried Schöberl
 Ernst Gaar
 Peter Salchenegger

Goldene Hochzeit | 50 JAHRE



Gertraud und Manfred

Haider

Diamantene Hochzeit | 60 JAHRE



Ilse und Franz
 Renate und Franz
 Rosemarie und Gottfried

Pusterhofer
 Slepicka
 Schöberl

Steinerne Hochzeit | 67,5 JAHRE



Maria und Johann

Rosenthal



Bevölkerungsbewegung

Geburten



Denise und Martin Feichter
 Verena und Bernhard Spreitzhofer
 Franziska und Felician-Nicolae Molnar
 Jacqueline Scheickl und Benjamin Leindl
 Laura Sidak und Dominik Knabl
 Marina und Bernhard Kratzer
 Natascha Weber und Matthias Huterer
 Sandra Krieger und DI (FH) Thomas Schwaighofer

Valerie
 Katharina
 Elio-Hans
 Amely
 Lio
 Adrian
 Louie
 Lena

Eheschließungen



Sarah **Lackner** und
 Daniel **Pollerer**, Krieglach

Tamara **Wiesenhofer** und
 Andreas **Kühberger**, Krieglach

Heike **Hackl** und
 Lukas **Wienand**, Bruck an der Mur

Lisa-Marie **Sommer** und
 Florian **Hirsch**, Krieglach

Joana **Jungbauer** und
 Philip **Schneller**, Krieglach

Anna-Mercedes **Hofbauer** und
 Marco **Weissenbacher**, Krieglach

Lena **Habermann**, BA und
 Maximilian **Scheickl**, Krieglach

Wathusiri **Karawapong**, B.M. MA und
 Ing. Michael **Hadler**, BSc BEd, Krieglach

Sandra **Rechberger**
 und Markus **Wölfler**, Krieglach

Veronika **Rosegger** und
 Roman **Fladenhofer**, Krieglach

Julia **Lorenz** und
 Munier **Amini**, Krieglach

Verpartnerung



Claudia **Schwaiger** und
 Franz **Taberhofer**, Krieglach

Sterbefälle



Josef Wiederkumm, Berggasse 7	94 J.
Aloisia Bergmann, Badgasse 22/14	90 J.
Christine Binder, Dr .Max-Mell-Str. 15/3	65 J.
Ida Fuchs, Badgasse 24	98 J.
Heliane Zangl, Badgasse 24	87 J.
Rosa Hölblinger, Badgasse 24	97 J.
Peter Fasching, Badgasse 24	80 J.

Hertha Bruggraber, Alpl 40	94 J.
Hubert Goldgruber, Badgasse 24	75 J.
Adolf Bauregger, Badgasse 13/2	91 J.
Nelly Lebinger, Berghaussiedlung 13/2	74 J.
Ludwig Chlupacek, Badgasse 24	89 J.
Maria Neuburger, Roseggerstraße 94/2	80 J.
Maria Thonhofer, Hauptplatz 7/6	87 J.



Apothekendienste

4. Quartal 2024 - Apothekendienste

	APOTHEKEN NOTDIENSTE 2024							ANDREAS-APOTHEKE LANGENWANG							BERGAPOTHEKE MÜRZZUSCHLAG							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF MÜRZZUSCHLAG						
	JAKOBUS-APOTHEKE KRIEGLACH							BERNHARDAPOTHEKE ST. MAREIN / MÜRZTAL							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF KINDBERG							APOTHEKE ZUR HL. BARBARA ST. BARBARA / MÜRZTAL						
	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
OKTOBER		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
NOVEMBER					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
DEZEMBER							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

– Dienstwechsel jeweils montags um 8 Uhr –

Ärztewochenend- und Feiertagsdienst



SO FUNKTIONIERT'S

- Sie haben plötzlich ein **gesundheitliches Problem**, das Sie beunruhigt.
- **Rufen Sie die Nummer 1450** ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz.
- Eine **besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegerin** berät Sie **gleich am Telefon** und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.
- Keine Sorge: **Ihre telefonische Gesundheitsberatung ist mit allen Notrufnummern verbunden** und schickt Ihnen im Akutfall auch die Rettung.
- **Der Service ist kostenlos** – Sie bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.



WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe.

Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

www.ordinationen.st



Oktober 2024

Donnerstag	17.10.2024	07.30 Uhr	Pensionisten-Herbstaussflug ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111 ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt Parkplatz VAZ Krieglach
Freitag	18.10.2024	08.00 – 14.00 Uhr	} Tag der offenen Tür ▪ HLW Krieglach ▪ HLW Krieglach
Samstag	19.10.2024	09.00 – 13.00 Uhr	
Samstag	19.10.2024	21.00 Uhr	
Dienstag	22.10.2024	15.00 – 17.30 Uhr	Herbsttanz ▪ Bezirkslandjugend Mürrzusschlag ▪ VAZ Krieglach Eltern-Kind-Backen „Allerheiligenstriezl“ ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111 ▪ Familienausschuss der Marktgemeinde Krieglach ▪ Schulküche der Mittelschule Krieglach
Freitag	25.10.2024	15.00 Uhr	Oma, Opa & „Co“ lesen vor ▪ Gemeindebücherei Krieglach ▪ Gemeindebücherei Krieglach
Freitag	25.10.2024	19.00 Uhr	Konzert zum Nationalfeiertag ▪ Blasmusik trifft Gesang ▪ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, Musikkapelle voest Alpine Roseggerheimat Krieglach und Krieglach Vocal ▪ VAZ Krieglach
Samstag	26.10.2024	09.00 Uhr	9. Krieglacher Familienwandertag ▪ Markt-gemeinde Krieglach ▪ Abmarsch um 09.00 Uhr beim Gemeindeamt zur Trinwasserversorgung im Feistritzgraben

November 2024

Freitag	01.11.2024	15.00 Uhr	ÖKB-Gedenkfeier ▪ mit anschließender Gräbersegnung ▪ ÖKB OV Krieglach ▪ Friedhof Krieglach, Heldengräber
Samstag	02.11.2024	} 10.00 – 18.00 Uhr	Kunstmesse – Krieglach ist Kunst ▪ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Sonntag	03.11.2024		
Montag	04.11.2024		
Dienstag	05.11.2024	14.00 Uhr	Mütterberatung ▪ mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde ▪ VAZ Krieglach Pensionistennachmittag ▪ Vortrag Jakob Hiller – Krieglach einst und jetzt ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Dienstag	05.11.2024	19.00 Uhr	Vortrag - Herrn Mag. Ernst Frühmann ▪ Heilpflanzen, Blumen ▪ Katholisches Bildungswerk ▪ Pfarrsaal Krieglach
Mittwoch	06.11.2024	18.00 Uhr	Volksmusikabend ▪ Musikschule Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Donnerstag	07.11.2024	18.00 Uhr	Klavierabend ▪ Musikschule Krieglach ▪ Auditorium der Musikschule Krieglach
Freitag	08.11.2024	19.00 Uhr	Orgelkonzert ▪ mit Bernhard Hirzberger ▪ Pfarre Krieglach ▪ Pfarrkirche Krieglach
Samstag	09.11.2024	14.00 – 17.00 Uhr	Mineralienbörse ▪ Mineraliensammler-Vereinigung ▪ GH Rothwangl
Samstag	09.11.2024	20.00 Uhr	Maturaball ▪ HLW Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Dienstag	12.11.2024	15.00 Uhr	2. Infonachmittag Gesunde Gemeinde ▪ mit Naturstube/Putzgruber, Anders Art/Wishounig, Naturquelle/Grassegger ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach



Freitag	15.11.2024	20.00 Uhr	Maturaball ▪ HTL Kapfenberg ▪ VAZ Krieglach
Samstag	16.11.2024	09.00 – 17.00 Uhr	Tag der offenen Tür ▪ Anders Art ▪ Kreativzentrum Anders Art, Grazer Straße 18
Montag	18.11.2024	17.00 – 20.30 Uhr	} Backkurs für „Weihnachtsbäckerei“ ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111 ▪ Familienausschuss der Marktgemeinde Krieglach ▪ Schulküche der Mittelschule Krieglach
Dienstag	19.11.2024		
Samstag	23.11.2024	09.00 Uhr	Landeswettbewerb der Stufe C ▪ Landesblasmusikverband Steiermark ▪ VAZ Krieglach
Samstag	23.11.2024	19.30 Uhr	Musik und Poesie von 1700 bis 1950 ▪ mit Simon Schuller (Klavier) und Prof. Ernst Wedam (Lesung) ▪ „Schläft ein Lied in allen Dingen“ ▪ Prof. Ernst Wedam „VIA Project“ ▪ Auditorium der Musikschule Krieglach
Sonntag	24.11.2024	07.00 – 13.00 Uhr	Landtagswahlen ▪ Wahllokale
Mittwoch	27.11.2024	18.00 Uhr	Adventkonzert ▪ Musikschule Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Freitag	29.11.2024	15.00 Uhr	Oma, Opa & „Co“ lesen vor ▪ Gemeindebücherei Krieglach ▪ Gemeindebücherei Krieglach
Samstag	30.11.2024	14.00 – 17.00 Uhr	} 16. Krieglacher Waldheimatmarkt
Samstag	30.11.2024	17.00 Uhr	
Samstag	30.11.2024	20.00 Uhr	Maturaball ▪ HTL Kapfenberg ▪ VAZ Krieglach

Dezember 2024

Montag	02.12.2024	09.00 – 11.00 Uhr	Mütterberatung ▪ mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Dienstag	03.12.2024	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag ▪ Vortrag Prof. Dr. Hanslmeier ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Donnerstag	05.12.2024	17.00 Uhr	Der Krampus und der Nikolaus kommen ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ Hauptplatz Krieglach
Samstag	07.12.2024	18.00 Uhr	„Vorweihnacht in der Waldheimat“ ▪ eine Adventveranstaltung mit traditionellem, alpenländischem Gesang und musikalischen Darbietungen ▪ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, Heim Joe und Hansjörg Hofbauer ▪ VAZ Krieglach
Mittwoch	11.12.2024	15.00 Uhr	Öffentliche Gemeinderatssitzung ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Samstag	14.12.2024	13.00 – 16.00 Uhr	Mineralienbörse ▪ Mineraliensammler-Vereinigung ▪ GH Rothwangl
Mittwoch	18.12.2024	18.00 Uhr	Brassissimo Christmas ▪ Musikschule Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Freitag	20.12.2024	15.00 Uhr	Oma, Opa & „Co“ lesen vor ▪ Weihnachtsvorlesestunde ▪ Gemeindebücherei Krieglach ▪ Gemeindebücherei Krieglach
Freitag	20.12.2024	17.00 Uhr	Adventschlussveranstaltung ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ Hauptplatz Krieglach
Sonntag	22.12.2024	17.00 Uhr	Weihnachtslieder singen ▪ Krieglach Vocal und MÄC Krieglach ▪ Gölkkapelle Krieglach
Dienstag	24.12.2024	15.00 Uhr 21.00 Uhr	Kindermette Christmette ▪ Pfarre Krieglach ▪ Pfarrkirche Krieglach